März 2024 | Ausgabe 270
Amtsblatt der Stadt
Preußisch Oldendorf

Preußisch Oldendorfer

Rundblick

Menschen | Geschichten | Lokales

Foto: belyaaa (stock.adobe.com)

14
Leben im Kurort | Teil 1

32
Der Frühling
hält Einzug im Garten

Teutoburger Wald Tourismus, D. Kretz

Amtliche Bekanntmachungen. 3

Die Stadt informiert 4–12

Aus Schulen und Kindergärten 13

Teutoburger Wald Tourismus, D. Ketz

Aus dem Vereinsleben. 18–21, 28–31

Was? Wann? Wo? 22–23

Apotheken-Notdienst 24–25

Großprojekt in Offelten? 26

Kurse und Veranstaltungen 34–37

Firmenberichte 38–39

Klüngelkiste und Stellenmarkt 42

Kirchliche Nachrichten 43–47

Die nächste Ausgabe erscheint am **4. April 2024**
Redaktionsschluss ist der **22. März 2024**

Liebe Leserin, lieber Leser,

na, wo schlagen Sie diese ersten Seiten des Preußisch Oldendorfer Rundblicks gerade auf? Am Küchentisch? Im Sessel? Ganz gemütlich auf dem Sofa? Oder haben Sie sich womöglich schon einen schönen Platz in der Sonne gesucht, um mit frühlingshaftem Vogelgezwitscher und dem Rundblick die ersten schönen Frühlingstage zu genießen?

Für alle, denen es beim Blick in den Garten schon in den Fingerspitzen kribbelt, haben wir passend zum Beginn der wärmeren Monate etwas vorbereitet. Egal, ob Nutz- oder Ziergarten, Begeisterung für Edelrosen oder heimische Stauden: Auf den Seiten 32 und 33 haben wir einige Gartenideen und Tipps vom Profi für Sie zusammengestellt.

Auch in der Landwirtschaft machen die noch jungen Pflanzen einige Arbeit. Im Rahmen unserer ganzjährigen Serie haben wir Torsten Lange wieder auf seinem Hof besucht. Er hat uns mit auf seine Felder genommen, uns viel Interessantes über Schädlingsmonitoring und -bekämpfung, Bodengesundheit und -leben sowie das Bodennahrungsnetz erklärt und anhand eines praktischen Beispiels gezeigt, wie sehr das Bodenleben im Rahmen der Flächenbewirtschaftung beeinflusst werden kann und dieses seinerseits Einfluss auf die Pflanzen nimmt.

Im Rahmen einer weiteren Serie möchten wir Ihnen unseren wunderschönen Wohn- und Heimatort außerdem von einer ganz anderen Seite zeigen. Wo wir wohnen, arbeiten, unsere Wocheneinkäufe erledigen und womöglich hauptsächlich auf den immer gleichen Wegen unterwegs sind, machen schließlich viele andere Menschen Urlaub oder erholen sich während eines Kuraufenthaltes von einer Erkrankung. Viele der touristischen Angebote eignen sich aber genauso gut für die Menschen hier in Preußisch Oldendorf – für kleine Alltagsfluchten, Entspannungsmomente oder sogar einen kleinen Urlaub vor der Haustür. Teil 1 von „Leben im Kurort“ finden Sie ab Seite 14.

Abgesehen von seiner idyllischen Lage und der guten Luft, zeichnet sich Preußisch Oldendorf aber in erster Linie durch seine Einwohnerinnen und Einwohner sowie deren Ideen und Engagement aus. Kürzlich lud die Offelter Initiative „Kein Großprojekt für Offelten“ den Landrat ein, um ihm das Dorf vorzustellen und ihn davon zu überzeugen, dass ein Wohnprojekt der geplanten Größenordnung das Dorfbild und -leben vollkommen verändern würde. Wie der Termin verlief lesen Sie auf Seite 26.

Außerdem informieren wir Sie in dieser Ausgabe darüber, warum die Kirche am 10. Februar grün angestrahlt war, was in den Räumen an der Bremer Straße 7 passiert, und haben wie immer viele Neuigkeiten aus dem Veranstaltungsprogramm, den Vereinen sowie der Gemeinde für Sie.

Wir freuen uns über einen regen Austausch mit Ihnen auch über unsere Social Media-Kanäle!

Viel Freude beim Lesen und bis zum nächsten Mal!

Ihr Daniel Kleine-Weber

Alle Infos zum Rundblick und bisherige Ausgaben auf preussischoldendorf.de

Mehr sehen.
Besser hören.

DEGENER

BRILLEN HÖRGERÄTE UHREN + SCHMUCK

Mindener Straße 19 · 32361 Pr. Oldendorf
Tel. 0 57 42 / 25 46 · E-Mail pr.oldendorf@degener24.de
www.degener24.de

Öffentliche Bekanntmachung zur Offenlage des Entwurfs zum Lärmaktionsplan (Stufe 4)

Umgebungslärm und hier insbesondere der Straßenverkehrslärm stellt für viele Bürgerinnen und Bürger eine erhebliche Belastung dar. Die EU Umgebungslärmrichtlinie ist der europaweit rechtliche Rahmen, um eine Bestandserfassung der Lärmbelastung durchzuführen (Lärmkartierung) und geeignete Lärmminderungsmaßnahmen zu identifizieren und diese in kommunale Planungsprozesse einzubinden (Lärmaktionsplanung).

Gemäß § 47d (3) BImSchG (Bundes-Immissionsschutzgesetz) wird die Öffentlichkeit zu Vorschlägen für Lärmaktionspläne gehört und erhält rechtzeitig und effektiv die Möglichkeit, an der Ausarbeitung des Lärmaktionsplans mitzuwirken. Eine erste Information zum Auftakt der Lärmaktionsplanung erfolgte bereits Ende des vergangenen Jahres 2023.

Mit Offenlage des Entwurfs des Lärmaktionsplans (LAP) beginnt nun die zweite Beteiligungsphase der Öffentlichkeit sowie der Träger öffentlicher Belange. Bürgerinnen und Bürger haben nun in der Zeit

vom 14.03. bis einschließlich 14.04.2024

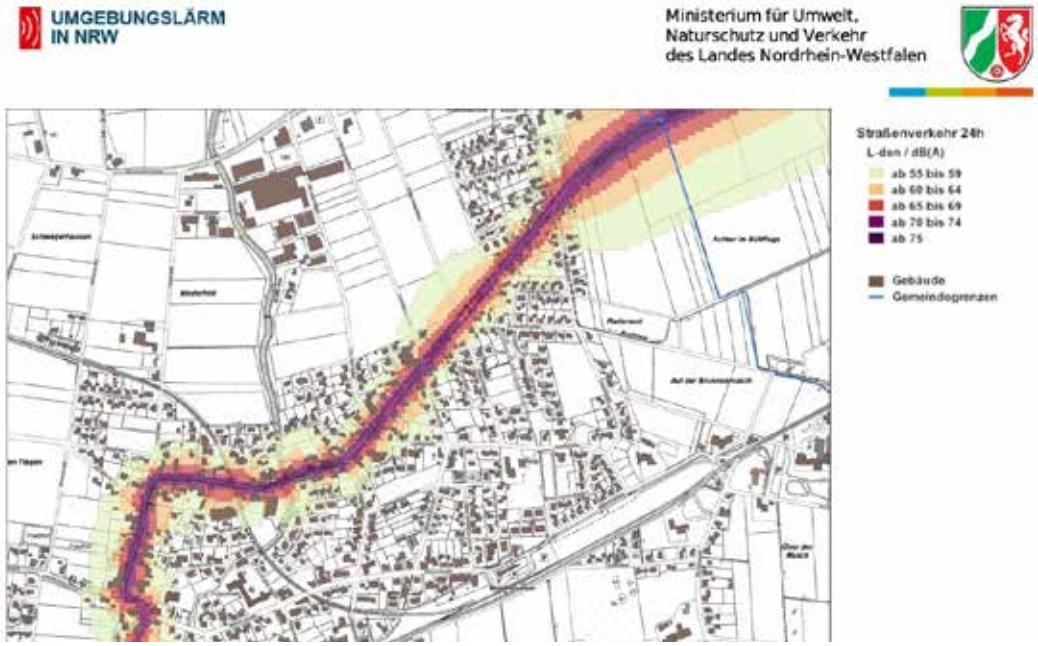
die Möglichkeit, den Entwurf einzusehen und der Stadt Preußisch Oldendorf eine Stellungnahme zu den Inhalten des LAP zukommen zu lassen.

Die Anregungen und Stellungnahmen können bei der Stadt Preußisch Oldendorf auf dem Postweg oder per Mail an *bauleitplanung@preussischoldendorf.de* unter dem Stichwort „Offenlegung Lärmaktionsplanung" abgegeben werden.

Der im Ausschuss für Bauen und Stadtentwicklung am 25.01.2024 vorgestellte Entwurf des Lärmaktionsplans, die Lärmkarten für die betroffenen Straßenabschnitte sowie weitere Informationen zur Lärmaktionsplanung sind auf der Homepage der Stadt Preußisch Oldendorf unter Aktuelles und dem Pfad > *Bauen&Wirtschaft* > *Bauen* > *Stadtentwicklung* > *Lärmaktionsplan* zur Ansicht eingestellt.

Nach der förmlichen Offenlegung ist die Beschlussfassung des Lärmaktionsplans durch den Rat der Stadt Preußisch Oldendorf bis spätestens Ende Mai 2024 vorgesehen, so dass bis zur Frist am 18.07.2024 der EU das Ergebnis übermittelt werden kann. Ansprechpartner in der Verwaltung: FB4 Herr Michael Reimann, Tel. 05742 9311-46.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte oder nicht hätte kennen müssen. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des Artikels 6(1) Buchst. E Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).



Der nächste Rundblick erscheint am 4. April
Redaktionsschluss 22. März

www.aufbau-espelkamp.de

WIR KÜMMERN UNS:

AUFBAU GEMEINSCHAFT

ESPELKAMP · 05772 5650

✓ Faire Miete
✓ Hausmeister-Service inklusive
✓ Bezugsfertige Wohnung
✓ Einkaufen, Ärzte & Cafés in deiner Nähe

Standesamtliche Nachrichten

Stand: 26.02.2024

Geburten

- Mathis Jirah Huibers, Steinmanns Kamp 1, Preußisch Oldendorf, geboren am 20. Januar 2024 in Osnabrück
- Elion Kume, Limbergstraße 9, Preußisch Oldendorf, geboren am 29. Januar 2024 in Lübbecke
- Lian Novakov, Alwinstraße 2, Preußisch Oldendorf, geboren am 30. Januar 2024 in Lübbecke
- Franka Droste, Zur Freiheit 5, Preußisch Oldendorf, geboren am 03. Februar 2024 in Lübbecke
- Linus Obering, Blasheimer Busch 3, Preußisch Oldendorf, geboren am 03. Februar 2024 in Lübbecke
- Mila Nesse, Ravensberger Straße 25, Preußisch Oldendorf, geboren am 05. Februar 2024 in Osnabrück
- Clara Schrodke, Bahnhofstraße 41 A, Preußisch Oldendorf, geboren am 12. Februar 2024 in Melle
- Milo Welk, Am Grasweg 19, Preußisch Oldendorf, geboren am 16. Februar 2024 in Lübbecke

Eheschließungen

- Sophie Bartling und Christopher Heppe-Smith, Westerwand 10, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 22. Februar 2024 in Preußisch Oldendorf

Altersjubiläen

- Marta Olfert, Poststraße 8, Preußisch Oldendorf, feierte am 03. März 2024 ihren 95. Geburtstag

Ehejubiläen

- Ingrid und Heinfried Hucke, Am Bache 7, Preußisch Oldendorf, feiern am 08. März 2024 das Fest der Goldenen Hochzeit

Sterbefälle

- Hildegard Sicks, Wilhelm-Busche-Straße 12, Preußisch Oldendorf, gestorben am 14. Januar 2024 in Rahden im Alter von 91 Jahren
- Anita Söte, Eimsiekstraße 26, Preußisch Oldendorf, gestorben am 22. Januar 2024 in Rödinghausen im Alter von 94 Jahren
- Anita Kaufmann, Ostweg 5, Preußisch Oldendorf, gestorben am 01. Februar 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 85 Jahren
- Klaus Grebasch, Mittelkamp 4, Preußisch Oldendorf, gestorben am 10. Februar 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 58 Jahren
- Eginhard Höfer, Blumenstraße 6, Preußisch Oldendorf, gestorben am 13. Februar 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 77 Jahren
- Toni Ordowsky, Bremer Straße 9, Preußisch Oldendorf, gestorben am 22. Februar 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 93 Jahren

Neu im Bürgerportal: Online-Termivergabe für Rentenangelegenheiten

Bürgerport@l der Stadt Preußisch Oldendorf

Termine bei der Rentenstelle der Stadt Preußisch Oldendorf können seit einigen Wochen auch online vereinbart werden. Die Rentenstelle ist allen Einwohner*innen bei Fragen zur gesetzlichen Rente und bei der Stellung von Rentenanträgen behilflich. Neben der Hilfestellung bei der Beantragung von Alters-, Hinterbliebenen- oder Erwerbsminderungsrenten unterstützt die Rentenstelle auch bei der Klärung des persönlichen Rentenversicherungskontos, um gegebenenfalls vorhandene Lücken im Versicherungsverlauf zu schließen.

Das Bürgerportal wird kontinuierlich ausgebaut. Es lohnt sich also, in regelmäßigen Abständen vorbeizuschauen. Das Bürgerportal finden Sie hier: *buergerportal.preussisch-oldendorf.de*

Oder nutzen Sie bequem den QR-Code!

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung in Börninghausen

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes **Börninghausen-Einighausen** werden zur Jagdgenossenschaftsversammlung **am Freitag, den 15.03.2024 ab 19.00 Uhr** im **Hotel-Restaurant Lindenhof**", Im Glanetal 66, Preußisch Oldendorf, eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Kassenbericht
3. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
4. Verwendung des Reinertrages aus der Jagdnutzung
5. Verschiedenes

Nach der Versammlung wird ein Imbiss gereicht.

Mitglieder der Jagdgenossenschaft sind gemäß § 9 Abs. 1 Bundesjagdgesetz (BJG) die Eigentümer der Grundflächen, die zu dem gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehören. Eigentümer von Grundflächen, auf denen die Jagd nicht ausgeübt werden darf, gehören der Jagdgenossenschaft nicht an.

Jagdgenossen können sich durch volljährige und geschäftsfähige Personen mit schriftlicher Vollmacht vertreten lassen.

Beschlüsse der Jagdgenossenschaft bedürfen gemäß § 9 Abs. 3 BJG sowohl der Mehrheit der anwesenden oder vertretenen Jagdgenossen als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche.

Im Anschluss an die Jagdgenossenschaftsversammlung findet an gleicher Stelle die Jahreshauptversammlung des Forstbetriebsverbandes Börninghausen/Einighausen statt.

Börninghausen, den 18.02.2024
Der Jagdvorsteher
Jürgen Bartelheim

BECKER HOLZ GmbH

Ladestr. 1
32361 Pr. Oldendorf

Telefon: 0 57 42 96 98-0
Telefax: 0 57 42 16 74

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 8.30 – 12.30 Uhr

E-Mail: info@becker-holz.com
Web: www.becker-holz.com

**Aktuelle Bodenbeläge auf 600 m² Ausstellungsfläche
vielfältiges Türenangebot · Interessante Wandgestaltungsideen**

Einladung zur Jagdgenossenschafts-versammlung in Lashorst

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen **Jagdbezirks Lashorst** werden zur **Jagdgenossenschaftsversammlung** am **Montag, den 25.03.2024 um 19.00 Uhr** in die **Gaststätte Werdin**, Zum Anleger 1, 32361 Preußisch Oldendorf, eingeladen

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Kassenbericht
3. Neuwahlen Vorstand
4. Verschiedenes

Mitglieder der Jagdgenossenschaft sind Eigentümer der Grundfläche, die zu dem gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehören (§ 9 Bundesjagdgesetz). Eigentümer von Grundflächen, auf denen die Jagd nicht ausgeübt werden darf, gehören der Jagdgenossenschaft nicht an.
Jagdgenossen können sich durch volljährige und geschäftsfähige Personen mit schriftlicher Vollmacht vertreten lassen Beschlüsse der Jagdgenossenschaft bedürfen nach § 9 Abs 3 BJG sowohl der Mehrheit der anwesenden Jagdgenossen als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche

Preußisch Oldendorf, 17.02.2024
Der Jagdvorstand

Einladung zur Jagdgenossenschafts-versammlung in Hedem

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Hedem werden zur Jagdgenossenschaftsversammlung **am Mittwoch, den 3. April 2024, Beginn um 19.00 Uhr, im Schloss Hollwinkel in Preußisch Oldendorf-Hedem, Hollwinkel,** eingeladen.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Protokoll der JHV 2023
3. Kassenbericht 2023
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
6. Beschluss zur Verwendung des Reinertrages aus der Jagdnutzung
7. Neuwahl eines Kassenprüfers
8. Beratung und Abstimmung zur Änderung des Jagdpachtvertrages (Ausscheiden eines Jagdpächters, Neuaufnahme eines Jagdpachtbewerbers)
9. Bericht der Jagdpächter
10. Aktuelles aus dem Landwirtschaftlichen Ortsverband Hedem-Lashorst
11. Verschiedenes

Mitglieder der Jagdgenossenschaft sind die Eigentümer der Grundflächen, die zu dem gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehören (§ 9 Bundesjagdgesetz). Eigentümer von Grundflächen, auf denen die Jagd nicht ausgeübt werden darf, gehören der Jagdgenossenschaft nicht an.
Jagdgenossen können sich durch volljährige und geschäftsfähige Personen mit schriftlicher Vollmacht vertreten lassen.
Beschlüsse der Jagdgenossenschaft bedürfen nach § 9 Abs. 3 BJG sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche.

Preuß. Oldendorf, den 4. März 2024
Der Jagdvorsteher
Wilhelm Tiemeyer

Fliesen-Meyer Für alle die mehr erwarten.
Ihr Fliesenfachgeschäft mit der großen Auswahl
Dipl.-Ing. Volker Meyer | Am Alten Markt 38 | 32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Tel. (0 57 42) 28 28 | Fax (0 57 42) 57 24 | vimeyer@teleos-web.de | www.vi-meyer.de

Das gibt's bei fip!
gut + günstig
Aral HeizölPlus
Das saubere Sparheizöl.
Jetzt Preis abfragen!
TÜV-geprüft:
weniger Ruß, mehr Wärme.
Von Heizungsherstellern empfohlen.
Ndl. Pr. Oldendorf
05742 2002
fip EnergiePartner
www.fip.de | info@fip.de

Stadt Preußisch Oldendorf wird Mitglied im Netzwerk *#sicherimDienst*

Immer öfter wird in den Medien von Übergriffen auf Einsatzkräfte von Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei berichtet. Aber auch Mitarbeitende von Verwaltungen werden leider mit verbalen oder sogar körperlichen Übergriffen konfrontiert.
Vor diesem Hintergrund hat die Landesregierung Nordrhein-Westfalen das Netzwerk *#sicherimDienst* ins Leben gerufen. Am 01.02.2024 fand bei der Bezirksregierung Detmold die Auftaktveranstaltung statt, bei der Bürgermeister Marko Steiner die Beitrittsurkunde für die Stadt Preußisch Oldendorf mit vielen anderen Hauptverwaltungsbeamten des Regierungsbezirks in Empfang nahm.
Alle waren sich der Bedeutung des Schutzes der Mitarbeitenden vor jeder Form von Gewalt einig. Dies schließt, neben den hauptamtlichen Dienstkräften, auch alle ehrenamtlich Tätigen in Feuerwehr und Hilfsorganisationen ein. All diese Menschen, die täglich ihren Dienst für die Gemeinschaft tun, verdienen einen besonderen Schutz.
Hier soll das Netzwerk die Dienststellen mit Schulungen, Seminaren und Informationsmaterial unterstützen und so das wichtigste Gut, die Mitarbeitenden, bestmöglich schützen.
Denn in einem waren sich alle Hauptverwaltungsbeamten einig: „Gegenüber Gewalt gegen unsere Mitarbeitenden, in welcher Form auch immer, kann nur eine Null-Toleranz die Antwort sein."

WIR VERWIRKLICHEN WOHNTRÄUME

EXKLUSIVES WAND- UND BODENDESIGN

Fugenloses Bad · Betonoptik · Naturholzböden · Terrazzo & Mosaikplatten · Kreativ-Spachtel
Professioneller Bautenschutz · Premium-Verarbeiter Workshops für Handwerker

MEIER HOLZHAUSEN
WAND & BODENDESIGN

Jetzt unverbindlich anfragen unter:
meier-holzhausen.de

Preußisch Oldendorf liest!

Buchempfehlungen von Groß und Klein

Ehrlich und Söhne – Bestattungen aller Art (Ewald Arenz)

„Ehrlich und Söhne" ist ein Familienroman mit autobiographischen Anklängen und weist teilweise Parallelen zu Ewald Arenz eigener Geschichte auf. Arenz wuchs in einem kleinen Dorf in Franken inmitten einer großen Familie auf, und seine Eltern adoptierten zwei seiner Schwestern aus Vietnam und Indien. Sein Vater war Pfarrer; häufig wurden in dessen Kirche Verstorbene aufgebahrt, so dass die Kinder schon früh mit dem Tod konfrontiert wurden und eine eher pragmatische Einstellung dazu entwickelten.

Vielleicht wählte Ewald Arenz aus diesem Grund das Beerdigungsinstitut Ehrlich & Söhne als Zentrum des Geschehens. Friedrich Ehrlich entspricht so gar nicht dem ernsten Klischee, das man mit einem Bestatter verbindet. Seine Herkunft aus einem sehr christlichen Elternhaus, ein abgeschlossenes Philosophiestudium und eine unerklärliche Begeisterung für Schusswaffen scheinen so gar nicht zusammenzupassen. Und auch seine Frau Gesine ist in kein Schema zu pressen. Sie entstammt einer großbürgerlichen und wohlhabenden Danziger Familie, erlebte als kleines Mädchen im Januar 1945 die Flucht aus Westpreußen mit und kannte nie die Geborgenheit einer Familie. Umso dringlicher sieht sie es seitdem als ihre Lebensaufgabe an, Menschen und Tieren in Not eine Heimat zu bieten. Seit Friedrich und Gesine sich in den 60er Jahren kennengelernt haben, ist ihr Leben bunt, etwas chaotisch und durch zwei Söhne, zwei Adoptivtöchter und etliche Hunde immer voller Überraschungen. Und auch Gesines Mutter, die von den Kindern heißgeliebte Großmutter, hält nichts von Konventionen, sondern lebt als freischaffende Künstlerin mit einem Hang zur Extravaganz. Auf Außenstehende wirkt die ganze Familie manchmal wie eine Ansammlung von liebenswert Verrückten. Familienzusammenhalt hat bei den Ehrlichs höchste Priorität und Fremde haben nicht wenig Mühe, im Familienverbund aufgenommen zu werden.
Die Erzählung beginnt, als die vier Ehrlich-Kinder bereits erwachsen sind. In Rückblenden wird deutlich, wie die Vergangenheit die Ehrlichs und ihre Vorfahren geprägt haben. Manchmal auf heitere, manchmal auf ernste Art, führt dieser Roman durch die jüngere deutsche Geschichte. Angefangen mit der Flucht und den Nachkriegsjahren, finden auch die Hippies und Aussteiger der 60er Jahre und der RAF-Terror der 70er Jahre hier Erwähnung. Manches Ereignis hat noch immer Einfluss auf die Gegenwart. Allerdings hat niemand damit gerechnet, dass eines Tages tatsächlich die sprichwörtliche „Leiche im Keller" der Ehrlichs auftaucht und ausgerechnet der friedliebende Friedrich in einen Jahrzehnte zurückliegenden Mord verwickelt ist …
Ewald Arenz ist ein warmherziges, humorvolles Buch gelungen, voller witziger und skurriler Einfälle und durch den optimistisch-heiteren Grundton ein großes Lesevergnügen. Eingebettet in seinen Büchern gibt Arenz gerne versteckte Hinweise auf sein privates Leben; der vorliegende Roman ist, wie er es selbst nennt, „sein persönlichstes Buch". Mit dem Nebenschauplatz Bad Oeynhausen, wo die besagte Leiche zwischengelagert wurde, hat er seiner dort lebenden Tante bestimmt eine große Freude bereitet.
Diese Buch-Empfehlung hat Marion Vogt geschrieben. Herzliche Einladung in die Stadtbücherei Preußisch Oldendorf, wo Sie das Buch ausleihen können. Die Öffnungszeiten stehen wie immer auf der letzten Innenseite des Rundblicks. Den Online-Bestand der Stadtbücherei finden Sie unter www.biblino.de/preussoldendorf – dort können Sie auch Bücher aussuchen und vorbestellen.

ARCHITEKTUR
EVERSMEYER

ARCHITEKTURBÜRO
Neubau
Umbau & Erweiterung
Sanierung & Energieberatung

Fon: 0 17 5 - 40 23 62 5
e-Mail: info@eversmeyer-architektur.de
Internet: www.eversmeyer-architektur.de

Rote Erde 16
32361 Pr. Oldendorf

Matthias Eversmeyer
Dipl.-Ing./Architekt
Gebäudeenergieberater (BAFA & KfW)

Struktur- und Dorfentwicklung

Fördermöglichkeit für Privatpersonen

Das Land Nordrhein-Westfalen hat die Förderprogramme der Dorferneuerung und der Strukturentwicklung neu geregelt und zu einem Förderprogramm für den Innen- und Außenbereich der Dörfer zusammengefasst: der sogenannten Struktur- und Dorfentwicklung.
Hierbei beschränkt sich das Förderprogramm weiterhin nicht auf öffentliche und gemeinschaftliche Bereiche, sondern bezieht ausdrücklich auch private Vorhaben in den Förderbereich mit ein, so dass auch Förderanträge von Privatpersonen gestellt werden können.
Förderfähig ist unter anderem

- die Gestaltung von dörflichen Plätzen, Straßen, Wegen, Freiflächen sowie von Ortsrändern
- die Erhaltung regionaltypischer ländlicher Bausubstanz
- die Schaffung, Erhaltung, Verbesserung und der Ausbau von Freizeit- und Naherholungseinrichtungen mit überwiegend lokalem oder regionalem Bezug einschließlich ergänzender Nebenanlagen und Ausschilderungen

Der Fördersatz für Privatpersonen beträgt bis zu 35 % der förderfähigen Ausgaben, höchstens 50.000,– € je Maßnahme. Zuwendungen werden nur für Maßnahmen bewilligt, deren zuwendungsfähige Ausgaben mehr als 20.000,– € betragen. Ein Anspruch auf Gewährung einer Förderung besteht nicht. (Für Projekte bis 20.000,– € wird die Beantragung eines Kleinprojektes über das Regionalbudget des Kreises Minden-Lübbecke empfohlen.)
Anträge für 2024 können bis zum **15. April 2024** an die Bezirksregierung Detmold gestellt werden.
Weitere Stichtage für die Antragstellung sind vorgesehen. Vor Antragstellung wird empfohlen, die Durchführbarkeit und Fördermöglichkeit einer Maßnahme mit der Stadt und der Bezirksregierung abzusprechen. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Ministeriums für Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen und bei der Stadt Preußisch Oldendorf, Fachbereich Bauen, Frau Große-Dunker, Tel. 05742 9311-49 oder *b.grossedunker@preussischoldendorf.de.*

Fair zum Erfolg

Preise für Kaffee-Gewinnspiel übergeben

Der Fairtrade-Lenkungskreis und Preußisch Oldendorf-Marketing haben im Rahmen des Sternenzaubers ein Gewinnspiel ausgelobt. Viele Weihnachtsmarktbesucher haben sich der Herausforderung gestellt und die Anzahl der fair gehandelten Kaffeebohnen in einem Glas geschätzt.
„Bei einer Tasse Kaffee kam man auch mit vielen Menschen über das Thema fairer Handel ins Gespräch", freuen sich Hannelore Lösche und Ute Gerlach vom Lenkungskreis Fair Trade Stadt.
Auch die Urkunde als Fair Trade Stadt, die von Bürgermeister Marko Steiner in Empfang genommen werden konnte, war ein wichtiger Schritt, fairen Handel mehr ins Bewusstsein zu rücken.

Von links: Ute Gerlach, Marko Steiner, Daniela Wittemeier, Lothar Saß, Ingrid Ramm, Brigitte Solinski, Hannelore Lösche, Petra Schellwanich.

In vielen ehrenamtlichen Stunden konnten die Mitglieder des Lenkungskreises Kooperationspartner gewinnen, Aktionen planen und durchführen. Zur Seite stand dem Lenkungskreis Brigitte Solinski, die die Gruppe der ehrenamtlich Mitarbeitenden des Undugu-Ladens in Espelkamp leitet, der bereits seit 1978 im Verkauf von fair gehandelten Produkten aktiv ist.
Kürzlich erfolgte durch Bürgermeister Marko Steiner die Preisübergabe an die Preisträgerinnen. Im Café der Bäckerei Schröder, einer der Kooperationspartner der Fair Trade Stadt Preußisch Oldendorf, erhielt Ingrid Ramm als beste Schätzerin einen Frühstücksgutschein der Bäckerei Schröder. Zweitplatzierte war Daniela Wittemeier, die sich über einen Frühstücksgutschein eines weiteren Partners, der Bäckerei Bertermann, freute. Marianne Saß wurde durch ihren Ehemann Lothar Saß vertreten, der ein Paket fair gehandelten Kaffee in Empfang nahm.
Chefin Tanja Schröder gratulierte persönlich und erklärte, dass es durchaus eine steigende Nachfrage an fair gehandelten Produkten gibt. Hierauf reagiert die Bäckerei Schröder mit dem Angebot einer fair gehandelten heißen Schokolade im Sortiment.
Fair gehandelte Produkte für Zuhause sind bei Lotto und Bürobedarf Sabine Merkens und beim Obsthof Wickemeier erhältlich. Petra Schellwanich (Preußisch Oldendorf Marketing) wies außerdem auf einen Fair Trade Stand im Rahmen des Ostermarktes in der Sekundarschule am 3. März 2024 hin. Auch das diesjährige Kaffeefest in Bad Holzhausen am 14. April 2024 soll mit fair gehandelten Produkten bereichert werden. „Durch diese Aktionen wird der Gedanke des fairen Handels fest in unserer Stadt etabliert", freut sich Bürgermeister Marko Steiner und dankt dem Lenkungskreis für seinen Einsatz.

MALERFACHGESCHÄFT **KOHNERT E.K.**
Tapeten | Lacke | Farben | Bodenbeläge
Handwerk ist unsere Leidenschaft, Service unsere Stärke.
Maler- und Lackierarbeiten
Diverse Putzarbeiten | Fassadengestaltung
Farbenfachberatung | Kreative Raumgestaltung
Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen | Am Alten Markt 1 | Tel. 0 57 42 - 55 71
Machen Sie sich ein Bild. Sprechen Sie uns an!
TOP Malermeister Deutschland

Ü90 ...STÄRKER DENN JE ...SCHÖNER DENN JE!
POLSTER PEPER
SO GEHT POLSTER-GLÜCK!
POLSTER CAFÉ
KAFFEE + GEBÄCK
SPEZIALHAUS & MEISTERPOLSTEREI
Von-dem-Bussche-Münch-Str. 9 | 32339 Espelkamp
Industriegebiet Nord | Tel.: 05772 3452 | www.polster-peper.de
Sonntag Schautag* 14 - 18 Uhr. Ohne Beratung/Verkauf *Nicht an Feiertagen

Wichtige Hilfe für Behörden

Ehrenamtliche Sprachmittler*innen werden gesucht

Das Zusammenleben von Menschen mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen und Sprachkenntnissen ist heutzutage selbstverständlich. Um am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen, ist die Sprache der zentraler Faktor.
Fehlende Sprachkenntnisse verhindern oft die gelungene Kommunikation zwischen Mitarbeitenden öffentlicher Einrichtungen, Institutionen oder Beratungsstellen und (Neu-)Zugewanderten. Genau da bietet das Kommunale Integrationszentrum im Schulamt des Kreises Minden-Lübbecke wichtige Hilfe an: Ehrenamtliche Laien-Sprachmittler*innen.
Diese Unterstützung richtet sich an Behörden, Institutionen und Beratungsstellen. Das Kommunale Integrationszentrum bietet ihnen die Möglichkeit an, Gespräche mit Unterstützung von ehrenamtlichen Laien-Sprachmittler*innen durchzuführen, um die Hindernisse in der Kommunikation abzubauen. Der Laien-Sprachmittlungspool wird vom Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.
Alle Laien-Sprachmittler*innen sind Ehrenamtliche mit guten Deutschkenntnissen (mind. B2) und guten Kenntnissen in einer Fremdsprache. Aktuell besteht der Laien-Sprachmittlungspool des Kommunalen Integrationszentrums aus 90 ehrenamtlichen Laiensprachmittler*innen, die in 26 Sprachen übersetzen können. Für ihre Einsätze erhalten die Helfer*innen eine Aufwandsentschädigung.
Nicht alle Sprachen sind im Pool allerdings gleich stark oder überhaupt vertreten. Insbesondere für die Sprachen Persisch, Kurdisch, Dari, Farsi, Paschto, Bulgarisch, Polnisch, Italienisch und Spanisch suchen wir Interessenten im ganzen Kreisgebiet. Wer helfen möchte oder Fragen hat, kann sich per E-Mail an *sprachmittler@minden-luebbecke.de* wenden.
Weitere Informationen gibt es auch auf unserer Homepage *https://www.minden-luebbecke.de/Service/Bildung-und-Schule/Kommunales-Integrationszentrum/Laien-Sprachmittlungspool/*

Schwettmann Holzbau GmbH
Wirtschaftliches Bauen mit Nagelplattenbindern
Zimmerei · Dachdeckerei · Holzrahmenbau
Bindersystemwerk · Baustoffhandel
Autokranarbeiten · Ingenieur- & Planungsbüro
Oppendorfer Str. 18
32351 Stemwede-Oppendorf
Telefon: 0 57 73 - 80 05 0
info@schwettmann-holzbau.de
www.schwettmann-holzbau.de
Holzrahmenbau: energetisch und wirtschaftlich ganz weit vorne
M.Tek

„Kurze Wege noch weiter verkürzen!“

Umstrukturierung in der Verwaltung
Fachbereichsleiterin in den Ruhestand verabschiedet

Zum 1. März 2024 ist die langjährige Verwaltungsmitarbeiterin und Leiterin des Fachbereichs „Allgemeine Verwaltung“ und allgemeine Vertreterin des Bürgermeisters, Marlies Bormann, aus dem Dienst ausgeschieden und in den Ruhestand gegangen. Daraufhin ist Melanie Detering-Vehlber vom Rat zur neuen allgemeinen Vertreterin bestellt worden.
Gleichzeitig wurde die Situation genutzt, um über eine Straffung der Verwaltungsspitze nachzudenken. Die bisherigen Fachbereiche „Allgemeine Verwaltung“ sowie „Ordnung und Soziales“ werden unter Leitung von Melanie Deterin-Vehlber zusammengelegt unter der neuen Bezeichnung „Bürger- und Verwaltungsservice“. Eine Leitungsstelle wird also künftig eingespart. Diese Lösung ist im Dialog und Konsens mit den Mitarbeitenden erarbeitet worden.

Die Preußisch Oldendorfer Verwaltungsspitze: (von links) Judith Fidler (Touristik), Maren Heidenreich (Fachbereiche Finanzen und Bauen), Bürgermeister Marko Steiner und Melanie Detering-Vehlber (Fachbereich Bürger- und Verwaltungsservice sowie allgemeine Vertreterin des Bürgermeisters).

Maren Heidenreich ist bereits seit Oktober letzten Jahres Kämmerin der Stadt Preußisch Oldendorf und hat den Haushalt für das Jahr 2024 aktiv mitgestaltet. Sie ist also nicht mehr nur für den Bereich „Bauen“ zuständig, sondern auch für den Fachbereich „Finanzen“. Für diese beiden Bereiche, die in der Verwaltungsgliederung eigenständig bleiben, zeichnet sie verantwortlich und ist gleichzeitig auch noch stellvertretende Betriebsleiterin der Stadtwerke.
Die Stabsstellen „Gleichstellung“ mit Andrea Kneller und „Touristik“ unter Leitung von Judith Fidler bleiben unverändert bestehen. Bürgermeister Marko Steiner: „Die Wirtschaftsförderung bleibt weiterhin Chefsache.“
Um durch die Umorganisation die Leitungen nicht zu überlasten, soll der Unterbau personell verstärkt, aber auch das eigene Personal durch die Übertragung von mehr Verantwortung gefördert werden. Auch wünscht man sich als Nebeneffekt eine bessere Personalbindung. Die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, sei generell vorhanden. Für den Bürger werden diese Umstrukturierungen zunächst keine spürbaren Änderungen ergeben, doch auch hier besteht die Hoffnung, dass die „kurzen Wege“ in der Preußisch Oldendorfer Verwaltung sich auf Dauer „weiter verkürzen“, sprich noch bürgerfreundlicher werden.

Nils-Hendrik Bückendorf ist neuer Bezirksdienstbeamter in Preußisch Oldendorf

Nils-Hendrik Bückendorf wurde jetzt als neuer Bezirksdienstbeamter der Polizei in Preußisch Oldendorf vorgestellt. Landrat Ali Doğan, Polizeidirektor Mathias Schmidt, Polizeihauptkommissar Thomas Wiesinger (Wachleiter Lübbecke), Bürgermeister Marko Steiner und Ordnungsamtsleiterin Melanie Detering-Vehlber begrüßten Herrn Bückendorf in gemeinsamer Runde.
Nils-Hendrik Bückendorf, der in die Fußstapfen des im letzten Jahr in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedeten Jürgen Kummer tritt, freut sich auf seine Aufgaben in Preußisch Oldendorf.

Nils-Hendrik Bückendorf an seinem neuen Dienstposten in Preußisch Oldendorf, begrüßt von (von links) Thomas Wiesinger, Ali Doğan, Marko Steiner, Mathias Schmidt und Melanie Detering-Vehlber.

Er sieht sich als Ansprechpartner für Jung und Alt, Groß und Klein, für Senioreneinrichtungen, Schulen, Vereine und Kindergärten. Ein großes Augenmerk richtet er aber dabei auch auf die enge Zusammenarbeit mit dem Ordnungsamt der Stadt Preußisch Oldendorf.
Dabei ist ihm polizeiliche Präsenz im öffentlichen Raum nicht nur für das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung wichtig; vielmehr möchte er auch den Bürger*innen die Möglichkeit geben, spontan bei seinen Kontrollfahrten und Rundgängen ansprechbar zu sein.
Landrat Ali Doğan, Polizeidirektor Mathias Schmidt und Polizeihauptkommissar Thomas Wiesinger sind sich einig, mit Herrn Bückendorf die Stelle in Preußisch Oldendorf wieder qualitativ hervorragend besetzt zu wissen. Mit 17 Jahren Berufserfahrung an den unterschiedlichsten Einsatzorten und in verschiedenen Einsatzbereichen stellt sich der „neue Kümmerer“, der den Kontakt zu den Menschen nicht nur mag, sondern auch aktiv sucht, nun den Herausforderungen in Preußisch Oldendorf.
Bürgermeister Marko Steiner und Ordnungsamtsleiterin Melanie Detering-Vehlber freuen sich, Herrn Bückendorf in seinem Büro im Rathaus zu wissen, und begrüßen, wie auch schon bei seinem Vorgänger Jürgen Kummer die kurzen Wege und das „Hand-in-Hand-Arbeiten“ mit der Polizei unter einem Dach.
„Dem neuen Gesicht“ wünschen alle viel Erfolg und ein glückliches Händchen.

LAGERVERKAUF
Mo. bis Fr. von 8-12 Uhr
ELLANA Garne
ANGEBOT IM MÄRZ!
je 50 g nur 2,95 € statt 3,95 €
SASKIA
77 % BAUMWOLLE, 23 % SEIDE
Natur pur!
Ein edel glänzendes Garn mit Seide.
Zum Österreich 9 | 49179 Ostercappeln-Hitzhausen | Tel. 05473/9585-0

PRO E PREUßISCH OLDENDORFER ENERGIEVERSORGUNG

Unser Kundenportal

Einfach alles online erledigen:
www.pro-e-energie.de

Rathausstraße 11, 32361 Preußisch Oldendorf
Tel. 05742 97 99 01-0 | info@pro-e-energie.de

Equal Pay Day am 6. März

Der Equal Pay Day (EPD) markiert symbolisch den geschlechtsspezifischen Entgeltunterschied zwischen Männern und Frauen. Laut statistischem Bundesamt beträgt dieser aktuell in Deutschland 18 Prozent. Auf ein Kalenderjahr umgerechnet, ergeben sich daraus 66 Tage, die Frauen zum Jahresanfang unentgeltlich arbeiten müssen (18 Prozent von 365 Tagen). Im Jahr 2024 fällt der Equal Pay Day aufgrund des Schaltjahres auf den 6. März.

Gleichstellungsbeauftragte Andrea Kneller, Bürgermeister Marko Steiner und Magro-Filialleiterin Nicole Drumann fordern gerechte Löhne für Frauen und Männer.

Unter dem Motto „Höchste Zeit für equal pay!“ rückt die diesjährige Kampagne den Faktor Zeit in den Fokus. Denn die ungleiche Zeitaufteilung von Frauen und Männern zwischen Erwerbs- und Care-Arbeit hat zur Folge, dass Frauen oft in Teilzeit arbeiten und so im gesamten Lebenslauf bei der Lohnentwicklung, Karriere und Rente benachteiligt werden. Dies ist eine bedeutende Ursache für die Lohnlücke von 18 Prozent in Deutschland. Die ungleiche Verteilung von Erwerbsarbeit ist oftmals das Resultat stereotyper Rollenzuschreibungen und struktureller Hürden. Darum muss sich noch viel ändern, damit Care-Arbeit, Erwerbsarbeit und Freizeit paritätisch zwischen den Geschlechtern aufgeteilt werden.
Ab dem Aktionstag am 6. März bieten die Stadt Preußisch Oldendorf und Filialleiterin Nicole Drumann einen Infostand im Kaufhaus Magro an. Interessierte können sich hier mit kostenlosen Informationsmaterialien versorgen. Außerdem unterstützt die Magro-Filiale in Preußisch Oldendorf die Kampagne mit einer weiteren Aktion, um möglichst viele Menschen auf die Lohnlücke zwischen Frauen und Männern aufmerksam zu machen.

Geld für eure Ideen: Jetzt Anträge für Kleinprojekteförderung 2024 stellen

Die Förderung von Kleinprojekten kommt auch 2024 wieder – Anträge können bis zum 15. April eingereicht werden

Foto: Dorfgemeinschaft Schmalge-Osterwald e.V.

Insektenhotel Schmalge

Mit dem „Regionalbudget“ können die LAG WeserLand e.V. und die LAG AueLand e.V. auch 2024 wieder Mittel zur Unterstützung von Kleinprojekten zur Verfügung stellen. Interessierte aus den insgesamt elf Kommunen der zwei LEADER-Regionen im Kreis Minden-Lübbecke können bis zum 15. April ihre Unterlagen zur Beantragung eines Kleinprojekts 2024 beim Regionalmanagement einreichen. Für die Antragsteller ist der Aufwand verhältnismäßig gering, der Fördersatz dafür relativ hoch und die Umsetzung aufgrund des Umfangs der Projekte in der Regel schnell realisierbar.
Falls es zur Förderung kommt, bekommen die Antragsteller bis zu 80 % an Fördermitteln. Voraussetzung: Die Maßnahme kostet nicht mehr als 20.000 €. Umgesetzt werden müssen die Kleinprojekte bis zum Ende des Jahres.
Das Regionalbudget ist ein Förderprogramm vorrangig für Vereine und Initiativen, das Bund und Land in Ergänzung zur bestehenden LEADER-Projekt-Förderung als Bonus zur Verfügung stellen.
Eine Dorfwerkstatt in Oberbauerschaft, eine Neugestaltung des Dorfgemeinschaftshauses in Raderhorst, ein Insektenhotel in Schmalge-Osterwald oder ein Spielplatz in Ovenstädt sind nur eine kleine Auswahl von tollen Ideen, die schon im Jahr 2023 umgesetzt werden konnten.
Unterstützt werden investive Maßnahmen und Anschaffungen. Die Mittel sind allerdings begrenzt: Gehen mehr Anträge ein, als ins Budget passen, muss die Region – wie bereits in den Vorjahren – eine qualitative Auswahl treffen. Dazu hat die Region spezielle Bewertungskriterien entwickelt, die auf der jeweiligen Vereinshomepage veröffentlicht sind. Das Regionalmanagement berät dazu gerne und hat den Tipp, dass potentielle Antragsstellerinnen und Antragssteller das frühzeitig in Anspruch nehmen sollten. Damit Interessierte die Antragstellung rechtzeitig vorbereiten können, bieten die Regionalmanagerinnen eine allgemeine Informationsveranstaltung rund um das Thema Kleinprojektförderung an. Hier erfahren Vereine und Einrichtungen aus der Region alles zum Förderansatz, zum Wettbewerb, zur Antragstellung und zur Projektauswahl. Die Veranstaltung findet digital via Zoom am Donnerstag, den 14. März 2024 um 17.30 Uhr statt. Die Zugangsdaten und alle wichtigen Informationen finden Sie unter *www.lag-aueland.de* oder *www.lag-weserland.de.*

GERDOM
Ingenieur- und Sachverständigenbüro für Bauwesen und Architektur
Westenseite 23 | 49152 Bad Essen
www.bauing-gerdom.de
Bad Essen | Lemförde | Osnabrück

Architektur • Energieberatung
Bauleitung • Fördermittel
Gutachten • Wertermittlung

Heimat(pflege) zukunftsfit machen

Landrat Ali Doğan beim „Date den Doğan" über Herausforderungen und Perspektiven ehrenamtlichen Einsatzes in Heimatpflege und Vereinen

Was ist Heimat? Diese Frage klingt sehr einfach. Doch bei genauerem Überlegen fällt es schwer, eine eindeutige Antwort darauf zu finden. Wohl jede und jeder hat andere Gedanken zu diesem Thema. Vielerorts im Kreis Minden-Lübbecke beschäftigen sich ehrenamtliche Orts-, Stadt- oder Gemeindeheimatpflegerinnen und -pfleger ebenfalls mit dieser Frage. Ihr Wirken ist äußerst vielfältig: Die Heimatpflege erforscht beispielsweise die lokale Geschichte, gedenkt an Opfer von Terror und Gewalt, kämpft für den Erhalt historischer Bausubstanz, betreut Museen oder Mühlen, veranstaltet Feste und andere Aktionen. Diese Auflistung ließe sich natürlich noch erweitern. So unterschiedlich die Tätigkeit der jeweiligen Heimatpflegerinnen und -pfleger auch ist, eins eint alle: Sie setzen sich ehrenamtlich für ihr unmittelbares Lebensumfeld ein. Mancherorts arbeiten sie im Team, werden unterstützt von Heimatvereinen oder anderen Gruppierungen. Zudem stehen die Heimatpflegerinnen und -pfleger häufig im Austausch mit anderen Vereinen und Organisationen. Gemeinsames Ziel ist es, Gemeinschaft und örtliche Identität zu fördern; der lokale Zusammenhalt steht im Vordergrund.

Im Rahmen des Veranstaltungsformats „Date den Doğan – Eure Themen, euer Ort, eure Zeit – unsere Lösung" kommt Landrat Ali Doğan am 20. März 2024 auf Einladung der Stadtheimatpflege Preußisch Oldendorf um Stadtheimatpfleger Sebastian Schröder ins Gemeindehaus Bad Holzhausen (Pfarrstraße 1, 32361 Preußisch Oldendorf). Mit seinen Gästen möchte er unter anderem darüber diskutieren, was „Heimat" in der heutigen Zeit bedeutet und welchen Stellenwert sie zukünftig einnehmen kann. Zugleich stehen viele Heimatvereine, lokale Organisationen und die Heimatpflege vor großen Herausforderungen. Wie gelingt es zum Beispiel, Ehrenamtliche zu gewinnen? Welche Möglichkeiten gibt es, sich selbst zu engagieren? Wie finde ich ein Ehrenamt oder Betätigungsfeld, das zu mir passt, in dem ich mich für mein persönliches Lebensumfeld einsetzen kann? Ali Doğan und Sebastian Schröder laden dazu ein, zu diesen und vielen weiteren Fragen ins Gespräch zu kommen, sich kennenzulernen und sich zu vernetzen. Dabei soll ebenso ausgelotet werden, wie Verwaltungen und Kommunen ehrenamtliches Engagement sowie die Belange und Wünsche der Heimatpflege begleiten und unterstützen könnten. Außerdem wird vorgestellt, welche Beratungs- und Unterstützungsangebote bereits heute im Kreis Minden-Lübbecke existieren.

Landrat Ali Doğan und Preußisch Oldendorfs Stadtheimatpfleger Sebastian Schröder laden herzlich alle Menschen ein, die sich für die Themen „Heimat", Ehrenamt oder die Tätigkeit der Heimatpflege interessieren. Selbstverständlich sind auch alle angesprochen, die bislang mit diesen Aspekten noch gar nicht in Berührung gelangt, aber neugierig geworden sind und neue Einsichten gewinnen wollen. Die Veranstalter freuen sich darauf, aus vielen unterschiedlichen Perspektiven auf „Heimat" zu blicken. Außerdem sind sie gespannt auf gemeinsame Lösungsansätze und Ideen, wie sich Heimatpflege oder der ehrenamtliche Einsatz in Vereinen „zukunftsfit" gestalten lassen. Doğan und Schröder sind sich jedenfalls einig: Engagement für sein Umfeld, seine Umwelt, seine Mitmenschen lohnt sich – ob in Heimatvereinen, in der Heimatpflege oder in anderen Vereinen.

Veranstaltungsdaten auf einen Blick:

Date den Doğan – Eure Themen, euer Ort, eure Zeit – unsere Lösung

Thema: Heimat, Ehrenamt in Heimatpflege und Vereinen
Termin: 20. März 2024, 18.00 Uhr
Ort: Gemeindehaus Bad Holzhausen, Pfarrstraße 1, 32361 Preußisch Oldendorf-Bad Holzhausen

Lieblingsradrouten für das neue Mühlenkreismagazin gesucht

Fahrradbegeisterte können mit ihrer Lieblingsroute Teil des neuen Mühlenkreismagazins werden. Der Kreis Minden-Lübbecke ruft alle dazu auf, ihre Routen-Tipps innerhalb des Kreisgebietes einzuschicken. Dies möglichst in Form eines GPX-Tracks. Unter allen Einsendungen werden fünf Mühlenkreis-Liegestühle verlost. Einsendeschluss ist der 31.03.2024.

Das Mühlenkreismagazin „GLÜCK ZU!" erscheint alle zwei Jahre. In diesem Jahr liegt der Fokus auf dem Thema Radfahren und dem Knotenpunktsystem des Kreises. Seit Ende 2022 erleichtern die rot-weißen Schilder an entscheidenden Wegkreuzungen die Routenplanung und -navigation entlang der Minden-Lübbecker Radwege. Die Knotenpunkte sind nummeriert, so dass immer wieder neue Radtouren individuell zusammengestellt werden können.

Foto: Teutoburger Wald Tourismus/ D.Ketz

Egal ob auf idyllischen Landstraßen, anspruchsvolle Trails mit Steigung oder gemütliche Radwege entlang der Weser – alle Routen sind willkommen! Die Route mit einem schönen Foto dazu kann einfach per Mail an *info@muehlenkreis.de* geschickt werden.

Mit der Teilnahme teilen Sie Ihre Bildrechte mit dem Kreis Minden-Lübbecke und stimmen der Nutzung dieser für Digital und Print zu.

Lohnunternehmen
Maximilian Borgstaedt

- Baggerarbeiten / Erdbau
- Pflasterarbeiten
- Heckenschnitt /-entfernung
- Garten fräsen
- Rasen einsäen
- Mulcharbeiten
- Blumenwiesen
- Landwirtschaftliche Dienstleistungen

Strombergstraße 32a · 32361 Pr. Oldendorf
Mobil+ WhatsApp 0175 41 19 358

ATV-Rempel.de
Qualität wird bei uns groß geschrieben

Altbausanierungen
Kellersanierungen
Pflasterungen
Gartenarbeiten
Kanal- und Rohrbau
Individuelle Planung
Teichbau

Telefon 0 57 42 / 22 09
mobil 01 71 / 14 26 706
mail atv-rempel3@web.de

Regelungen zum Entzünden von Osterfeuern im Landschaftsschutzgebiet

Kreis erteilt Ausnahmegenehmigungen

Vielen Menschen ist gar nicht bekannt, dass sie im Landschaftsschutzgebiet eigentlich keine Osterfeuer anzünden dürfen. Bei kleineren Einzelfeuern ist hier in der Vergangenheit nie jemand eingeschritten. In vielen Städten und Gemeinden ist das Entzünden von Osterfeuern ohnehin durch eine Ortssatzung reglementiert. In den Corona-Jahren ist jetzt ein Trend zu vielen kleineren Feuern in vertrauter Runde hinzugekommen. Gleichzeitig nutzen immer mehr Menschen das gemeinschaftliche Osterfeuer, um einfach ihren eigenen Grünschnitt illegal zu entsorgen. Mittlerweile gibt es im Kreisgebiet weit über 1000 bekannte Feuerstellen und noch weit mehr kleine. Durch diese Entwicklung werden Osterfeuer zunehmend zu einer Belastung für Tier und Natur: Die teils mächtigen Feuer bedeuten eine hohe Rauchbelastung, die bei vielen Tierarten Fluchtreflexe auslöst. Wenn Brutvögel ihre Nester zu lange verlassen, kühlt die junge Brut im noch zeitigen Frühjahr sehr schnell aus und überlebt nicht. Hase, Igel, Vögel und andere kleine Tiere kostet die Flucht vor dem Feuer Energie – und das bei einem zu dieser Zeit noch nicht sehr großen Nahrungsangebot. Für diese Tiere können Osterfeuer schnell zur Überlebensfrage führen.

„Wir wollen niemandem die Freude an einem Osterfeuer nehmen", erklärt Sönke Tielbürger, Leiter der unteren Naturschutzbehörde im Umweltamt des Kreises. „Wir sehen aber mittlerweile, dass wir einen Weg finden müssen, damit der schöne gemeinsame Abend am Osterfeuer keine gravierenden Schäden nach sich zieht. Denn eigentlich ist es ja ohnehin in den meisten Landschaftsschutzgebieten des Kreises verboten, Feuer zu entzünden." Ab diesem Jahr erteilt der Kreis gerne unkompliziert und kostenfrei Ausnahmegenehmigungen bei größeren Veranstaltungen, wenn sie von Vereinen, Freiwilligen Feuerwehren oder Kirchen beantragt werden und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich sind. Auch eine gesamte Einwohnerschaft eines Ortsteils oder Bezirks darf Veranstalter eines Osterfeuers sein. „Damit sind alle auch rechtlich auf der sicheren Seite", sagt Sönke Tielbürger. „Denn das Naturschutzgesetz eröffnet die Möglichkeit einer Befreiung vom Verbot, wenn es ein überwiegendes öffentliches Interesse gibt und die Abweichung vom eigentlichen Verbot mit Naturschutz und Landschaftspflege vereinbar ist – für zahlreiche kleine Einzelfeuer an unterschiedlichen Stellen wäre dies nicht der Fall."

Hier die Voraussetzungen für die Befreiung vom Verbot des Feuermachens im Landschaftsschutzgebiet im Überblick: Die Feuerstelle muss einen Abstand von mindestens 50 Metern zu Waldflächen, Feldgehölzen und Hecken sowie und zu bereits besetzten Storchennestern einhalten. Es darf nur laubfreier, trockener Gehölzschnitt oder naturbelassenes Holz verbrannt werden, um die Rauchentwicklung und den Ausstoß von Feinstaub und Kohlenmonoxid so gering wie möglich zu halten. Außerdem muss der Holzhaufen zum Schutz der Tiere kurz vor dem Anzünden umgeschichtet werden, damit Vögel, Igel, Hasen, Kaninchen und andere Kleintiere rechtzeitig fliehen können.

AUTOteam
Kfz-Meisterbetrieb Inh. Tristan Mattlage
AUTOteam
REPARATUR und WARTUNG aller Marken
Reifenservice
Klimaservice
Inspektion
HU/AU (TÜV)
Kfz-Elektrik
Unfallinstandsetzung
Achsvermessung
Autoglasservice
Mitarbeiter gesucht
Kfz-Mechatroniker / -Servicetechniker / -Meister
WERKSTATT DES VERTRAUENS 2024 ausgezeichnet vom Autofahrer **
Am Bodenbach 3 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 922 74 53 · www.autoteam-mattlage.de
**Zufriedenheitsabfrage 2023 bei Kunden Freier Werkstätten. Durchgeführt von Mister A.T.Z. GmbH, 58313 Herdecke · www.werkstatt-des-vertrauens.de

Zimmerei
Moritz von Spiegel
Ökologisches Bauen
Baudenkmalpflege
Einblasdämmung
Holz- u. Lehmbau
Holzfenster
Tel.: 0 57 42 / 92 06 36
Mobil: 0 171 / 68 68 636
E-Mail: info@zimmerei-von-spiegel.de
Engershauser Straße 16c
32361 Preußisch Oldendorf

Die Anträge können vor Ostern – **möglichst bis zum 12.03.2024** – formlos schriftlich (z.B. als E-Mail) bei den folgend genannten zuständigen Ansprechpersonen der Unteren Naturschutzbehörde eingereicht werden:
Hille, Hüllhorst und Lübbecke: Carola Fürste
Preußisch Oldendorf und Stemwede: Kerstin Meyer
Die Ansprechpartner stehen auch im Internet unter:
Wer sich informieren möchte, ob ein geplantes Osterfeuer im Landschaftsschutzgebiet liegt, kann sich im Geoportal des Kreises auf *www.minden-luebbecke.de* informieren. Bei Rückfragen helfen die Mitarbeiter*innen der Unteren Naturschutzbehörde gerne weiter.
WICHTIGER HINWEIS: Alle beabsichtigten Osterfeuer, auch solche außerhalb der Schutzgebiete, müssen bei den Ordnungsämtern der jeweiligen Kommune frühzeitig angezeigt werden.

Verwaltungsleitung des Kreises Minden-Lübbecke komplett

Mit dem Start der neuen Dezernentin Annika Friedrichs am 1. Februar ist die Verwaltungsleitung des Kreises Minden-Lübbecke jetzt komplett. Im neuen Dezernat von Annika Friedrichs sind das Amt proArbeit und das Schulamt mit dem Bereich Integration zusammengefasst. Landrat Ali Doğan, Kreisdirektorin Nicole Streitz, Dezernent Hans-Joerg Deichholz, Dezernent Lutz Freiberg und Dezernent Jörg Schrader hatten die neue Kollegin bereits an ihrem ersten Arbeitstag herzlich begrüßt.

Von links: Dezernentin Annika Friedrichs, Dezernent Hans-Joerg Deichholz, Kreisdirektorin Nicole Streitz, Landrat Ali Doğan, Dezernent Lutz Freiberg, Dezernent Jörg Schrader.
Foto: Anna Boße/Kreis Minden-Lübbecke

Auf Entdeckertour durch die Region: Neues Mal- und Rätselbuch für Kinder

„Hallo, ich bin Hanna, die neugierige Henne. In diesem Buch […] nehme ich euch mit auf eine Reise durch die Kreise Minden-Lübbecke und Herford." So startet das Mal- und Rätselbuch, das junge Menschen zu 16 Orten führt, die überwiegend von Ehrenamtlichen betrieben werden. Die Idee zu dem Buch entstand aus gemeinsamen Überlegungen der Kulturkoordinatoren Daniela Daus (Kreis Minden-Lübbecke) und Niklas Bengtsson (Kreis Herford) für das Landesmodellprojekt „Handwerk trifft Kultur".

„Als bei einer Veranstaltung von einem Kind die Frage gestellt wurde, ob wir auch etwas für Kinder hätten, war klar: wir müssen etwas entwickeln, um auch junge Menschen anzusprechen. Hierbei war uns wichtig, die Vielfalt und Schönheit unserer gemeinsamen Region in den Mittelpunkt zu stellen und gleichzeitig Kinder spielerisch für die Kultur-Orte zu begeistern", erzählt Niklas Bengtsson. Seine Kollegin Daniela Daus fügt hinzu: „Wir möchten den Kindern zeigen, wie eng Handwerk und Kultur miteinander verbunden sind und wie viel Leidenschaft und Engagement in den kulturellen Einrichtungen unserer Region steckt."

Das Ergebnis, das gestalterisch von der Illustratorin Barbara Schneider umgesetzt wurde, kann sich sehen lassen: Das Buch bietet nicht nur spannende Rätsel zu jedem der besuchten Orte, sondern auch interaktive QR-Codes, die es den Lesern ermöglichen, sich über die jeweilige Einrichtung zu informieren. Dabei können die jungen Leser ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen. Auf den noch unbeschriebenen Seiten können die Kinder malen und gestalten, wie es ihnen gefällt. So kann das Buch zu einem ganz persönlichen Kunstwerk werden.

Besonders Kinder im Alter von vier bis zehn sollen dabei angesprochen werden, auch gemeinsam mit ihren Eltern.100 Bücher wird jeder Kultur-Ort aus dem Projekt zunächst erhalten, zudem sollen sie kostenlos in öffentlichen Einrichtungen ausgelegt und bei Kulturveranstaltungen verteilt werden. Wann und wo die Hefte zu erhalten sind, wird rechtzeitig auf den Social-Media-Kanälen von „Handwerk trifft Kultur" veröffentlicht. Gisela Limbach von der Ilser Webstube e.V. hält das neue Buch begeistert in den Händen: „Zum ersten Mal sind alle 16 Kultureinrichtungen aus unserem Netzwerk in einer Publikation für junge Menschen zusammengefasst. Ich finde, das Büchlein macht neugierig auf uns – eine gelungene Sache!"

HANDWERK TRIFFT KULTUR

Gemeinschaftsprojekt der Kreise Minden-Lübbecke und Herford

Im Jahr 2021 war „Handwerk trifft Kultur" erstmals als Gemeinschaftsprojekt der Kreise Minden-Lübbecke und Herford mit einer Landesförderung an den Start gegangen. Mit ihr wurden in den vergangenen drei Jahren die Handwerkstraditionen der Region und die Museen, die sie bewahren, gestärkt und sichtbarer gemacht. Dies geschah mit Sachmitteln, aber vor allem durch die unterstützende Arbeit der zwei Kulturkoordinatoren. Für die kommenden zwei Jahre soll neben einer Fortführung der bisherigen Arbeit das bestehende Netzwerk um einige Kultureinrichtungen erweitert werden. Und auch die Stärkung von ehrenamtlichen Strukturen unter dem Schlagwort „Neues Ehrenamt" soll über das Projekt forciert werden. Weitere Informationen gibt es unter *www.handwerk-trifft-kultur.de*.

Grünes Licht aus Detmold für den Kreis-Haushalt

Kreisumlage von der Bezirksregierung genehmigt

Die Bezirksregierung in Detmold hat den Haushalt des Kreises und hier vor allem die Hebesätze der Kreisumlagen genehmigt. Im vergangenen Dezember hatte der Kreistag den Haushalt des Kreises beschlossen. Der Kreis Minden-Lübbecke hatte der Bezirksregierung Detmold im Anschluss – wie gesetzlich vorgeschrieben – seine Haushaltssatzung vorgelegt und um die Genehmigung der Hebesätze der Kreisumlage gebeten. Diese Genehmigung liegt jetzt vor.

Die Bezirksregierung schreibt, der Finanzbedarf des Kreises hätte eigentlich eine höhere als die erhobene Kreisumlage erforderlich gemacht. Die Kreisumlage reiche nicht aus, um den gesetzlich vorgeschriebenen „echten" Haushaltsausgleich zu erreichen, sie sei unter dem tatsächlichen Bedarf des Kreises festgesetzt. Der Kreis setze sein Eigenkapital zum Haushaltsausgleich ein und nehme so auf die wirtschaftlichen Kräfte der kreisangehörigen Gemeinden Rücksicht.

Nur ein geringer Teil der durch die Städte und Gemeinden finanzierten Kreisumlage fließt in die Unterstützung der Mühlenkreiskliniken AöR: Der Kreis hat insgesamt rd. 47,4 Mio. Euro Defizit der MKK 2023 und 2024 in seinen Haushalt 2024 eingeplant. Das Defizit 2023 trägt der Kreis allein, ohne die kreisangehörigen Städte finanziell zu beteiligen. An der eingeplanten MKK-Verlustübernahme 2024 in Höhe von rd. 21,3 Mio. Euro sind die Städte und Gemeinden nur mit ca. 6,4 Mio. Euro (30 %) über die allgemeine Kreisumlage beteiligt. Vom Kreisumlagehebesatz von 39,49 Prozent sind das lediglich ca. 1,04 Prozent-Punkte.

Für die Zukunft gibt die Bezirksregierung dem Kreis diese Eckpunkte mit auf den Weg: Aufwandssteigerungen sind durch Konsolidierungsmaßnahmen zu reduzieren. Dies gilt für den Kreis selbst ebenso wie für die Mühlenkreiskliniken. Denn die Verluste der MKK belasten den Kreishaushalt auch noch in Zukunft ganz erheblich.

Der Kreis informiert die Kreistagsmitglieder über die Genehmigung und gibt die Haushaltssatzung öffentlich bekannt.

Kurt **Husemeyer** GmbH
Nah- und Ferntransporte · Absetzmulden

32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Berliner Straße 13
Telefon (0 57 42) 27 35
Telefax (0 57 42) 38 07

32312 Lübbecke
Borsigstraße 10
Telefon (0 57 41) 31 06 85
Telefax (0 57 41) 31 06 87
Mail: info@husemeyer-luebbecke.de

Autohaus Schmale
LÜBBECKE - BLASHEIM
Service · Audi Service · Nutzfahrzeuge Service · ŠKODA
Ihr 4-Marken-Service für Wartungs-, Garantie- und Karosseriearbeiten
Hauptstr. 113 - 32312 Lübbecke - Tel. 05741 / 34 88 0
www.autohaus-schmale.de

Lehrkräfte-Fortbildung zum Thema „Häusliche Gewalt“

Bild: www.canva.com

Begleitend zur Unterrichtseinheit „Gewalt“ nahmen die Klassenleitungen des Jahrgangs 10 gemeinsam mit den Schulsozialarbeiter*innen der Sekundarschule Preußisch Oldendorf an einer freiwilligen Fortbildung zum Thema „Häusliche Gewalt“ teil, um dieses oftmals verschwiegene und mit einem Tabu belegte Thema mit ihren Schüler*innen noch einmal separat und fachkundig aufgreifen zu können.

Hierzu trafen sie sich mit anderen Interessierten in der „Rosenstraße 76“, einer von der Diakonie in den Räumen der BBS Pottgraben in Osnabrück aufgebauten interaktiven Ausstellung. Die Ausstellung zeigte eine Wohnung auf, in der es offensichtliche, aber auch auf den ersten Blick nicht so eindeutige Hinweise auf Gewalt in den vermeintlich sicheren 4 Wänden zu „entdecken“ gab. Zusätzlich lieferten verschiedene Texttafeln ergänzende Informationen und oftmals erschreckende Zahlen, Daten und Fakten.

Neben dem Ausstellungsbesuch stand die Schulung der Lehrkräfte durch die Fachreferentinnen, bestehend aus Mitarbeiterinnen der Diakonie, Fachzentrum Faust, und der BISS (Beratungs- und Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt), im Vordergrund. Hierbei ging es darum, mit vermeintlichen Mythen aufzuräumen, Bagatellisierung und Verharmlosung nicht zu akzeptieren, Trennungsbarrieren und Auswirkungen auf Kinder aufzuzeigen und Interventionsketten darzulegen, die im Bedarfsfall greifen, wenn eine Person sich gegen häusliche Gewalt zur Wehr setzt. Ferner ging es auch um die viel diskutierte Frage: Wie kann ich helfen, wenn ich häusliche Gewalt im Freundeskreis oder in der Nachbarschaft mitbekomme oder wenn sich meine Schüler*innen bei mir melden?

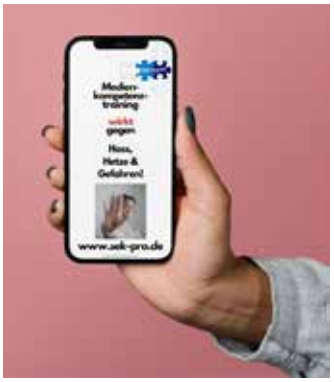
„Mir wurde noch einmal deutlich“, so Sarah Bleck-Gabriel, Klassenlehrerin einer 10. Klasse der Sekundarschule Preußisch Oldendorf, „dass häusliche Gewalt immer wieder mitten in der Gesellschaft passiert, hinter verschlossenen Türen, im eigenen Wohnbereich, einem vermeintlichen sicheren Schutzraum. Erschreckend hierbei ist, dass sie in allen sozialen Schichten, losgelöst von Bildungshintergrund, Religionszugehörigkeit, Alter und Einkommen stattfindet.“

Das von der Diakonie zur Verfügung gestellte Unterrichtsmaterial wurde, ebenso wie die zahlreichen Informationen, dankend von den Lehrkräften entgegengenommen. Es wird seinen Einsatz im ergänzenden Unterricht flankierend zu dem bereits terminierten Ausstellungsbesuch der Schüler*innen finden.

Medienkompetenztraining

Sekundarschüler*innen lernen Unterschied zwischen Bedienung und Umgang mit dem Handy

Im Bereich des Medienkompetenztrainings waren es diesmal nicht die Lehrkräfte, die den Unterricht übernahmen, sondern Birgit Thinnes von der Kriminalpolizei aus dem Kommissariat für Opferschutz und Prävention, die während einer Präventionseinheit mit dem Jahrgang 5 der Sekundarschule Preußisch Oldendorf die Inhalte vermittelte. Ohne Waffe, dafür aber mit viel Wissen, imponierte sie den Jungen und Mädchen, als es ums Thema Handy und digitale Medien und deren Nutzung ging. Unterstützt wurde sie hierbei durch die Schulsozialarbeiter*innen Janin Gilbert und Thorsten Klötzel.



Die Jungen und Mädchen erfuhren, was im Bereich der digitalen Medien und Endgeräte erlaubt und verboten ist, auch wenn es oftmals ganz einfach machbar ist. Ein Foto von jemandem verschicken? Klar geht das! Aber haben wir immer die Zustimmung dafür? Und was passiert mit den Bildern, wenn sie erstmal online sind? Zurückholen und Löschen, das geht nicht, dass war allen ziemlich schnell klar. Aber welche Gefahren sonst noch lauern, wenn wir zu viel unbedacht ins Netz stellen, wer unsere Sachen alles sehen und für sich nutzen kann, das lernten die Fünftklässler*innen im Laufe des Tages in verschiedensten Beispielsituationen.

Deutlich wurde, dass viele Eltern ihren Kindern zu ihrem eigenen Schutz Grundlagen für das Offlineleben beibringen, da alle Kinder wissen, dass sie nicht bei Rot über die Ampel laufen oder keinen Fremden ins Haus lassen sollen. Aber die Sicherheit im Onlineleben und das Gespräch und die Kontrolle der Kinder und ihrer Mediennutzung durch ihre Eltern und Erziehungsberechtigten ist oftmals nicht oder nur unzureichend vorhanden. Nur wer gut informiert ist, kann auch die Risiken seines Handelns abschätzen und sich selbst und andere schützen, da wir alle immer mehr von digitalen Medien umgeben sind, denn Fotos, Videos, Spiele, Chats, Kommunikation und vieles mehr finden sich im digitalen Leben wieder. Da der verantwortungsvolle Umgang im digitalen Leben nicht immer einfach ist, muss er gelernt werden. Einen kleinen Beitrag hierzu haben in diesem Jahr wieder Birgit Thinnes, Janin Gilbert und Thorsten Klötzel in Kooperation geleistet.

Informationen, sowohl für Eltern und Kinder, finden sich z.B. auf *www.clicksafe.de.*

Second Hand Basar im
Ev. Kindergarten Wunderwelt

Am 20.04.2024
Wo: Friedhofstr. 8A Pr. Oldendorf
Von 14.00 – 16.00 Uhr
Einlass für Schwangere ab 13.30 Uhr

Alle sind herzlich zum Stöbern eingeladen

Mit Café und Kuchen
Alles rund ums Kind
Wir wünschen viel Spaß

Anmeldungen für Verkäufer: 057427015201

Heike Schönberger
Rechtsanwältin & Notarin

Bremer Straße 12a
32361 Preußisch Oldendorf

Telefon (0 57 42) 701 300
Telefax (0 57 42) 701 302

Leben im Kurort

Teil 1

Foto: Winfried Hedrich

Urlaub vor der Haustür

Im Rahmen dieser neuen Serie möchten wir Preußisch Oldendorf und seine Ortsteile einmal mit anderen Augen sehen und uns auf die Suche nach Möglichkeiten machen, auch als Einwohner kleine Auszeiten vom Alltag zu erleben, etwas für Gesundheit und Wohlbefinden zu tun oder sogar einen kleinen „Urlaub vor der Haustür" zu machen. Auch das nächste lohnenswerte Ausflugsziel ist vielleicht viel näher als gedacht. Kommen Sie mit!

Teutoburger Wald Tourismus, D. Ketz

„Ein Spaziergang im Wiehengebirge – das ist immer ein Kurzurlaub."

Judith Fidler (Leiterin Touristik)

Preußisch Oldendorf, die Kleinstadt, die für viele Menschen Geburts- oder Heimatort, Wohnort und vielleicht auch neue Heimat ist, hat eine ganze Menge mehr zu bieten, als auf den ersten Blick erkenntlich wird. In dieser Serie möchten wir zeigen, warum es sich lohnt, häufiger abseits der Arbeits- und Einkaufswege unterwegs zu sein. Was für viele Einwohner alltäglich und nicht weiter beachtenswert erscheint, zieht nämlich jährlich tausende Kur- und Feriengäste in die kleinste Kommune des Kreises Minden-Lübbecke. In Sachen Tourismus liegt sie damit ganz vorne. Nirgendwo sonst zählt der Mühlenkreis im Verhältnis so viele Übernachtungsgäste.

Dass Preußisch Oldendorf touristisch soviel zu bieten hat, ist sicher nicht nur dem glücklichen Umstand zu verdanken, dass es mit zwei anerkannten Luftkurorten und einem Heilbad eine absolute Besonderheit ist. Auch, dass die Stadtverwaltung die touristischen Angebote so umfangreich ausgebaut und dabei viele Personengruppen bedacht hat, dürfte einen erheblichen Teil dazu beitragen, dass unzählige ehemalige Kurgäste der Stadt als Urlaubsort treu bleiben. Nicht selten kommt es vor, dass Menschen über Jahrzehnte einmal oder gar mehrmals jährlich dieses schöne Fleckchen Erde zwischen Wiehengebirge und Mittellandkanal aufsuchen und so mancher von ihnen hier im Laufe seines Lebens regelrechte Heimatgefühle entwickelt hat. Preußisch Oldendorf als zweite Heimat – so verlockend das auch klingt, ist Preußisch Oldendorf als erste Heimat doch ein wahrer Glücksgriff. Wer wissen möchte, was es hier zu sehen und zu erleben gibt, ist auch als Einwohner mit einem Besuch des Touristikbüros im Haus des Gastes gut beraten. Dort steht nicht nur ein freundliches und engagiertes Team rund um Leiterin Judith Fidler für alle touristischen Fragen zur Verfügung, sondern hält auch einige hilfreiche und aktuelle Flyer und Broschüren zu verschiedenen Schwerpunkten bereit. So ist

Teutoburger Wald Tourismus, D. Ketz

Foto: Uwe Böttcher

zurückreichende Geschichte in der Gesundheitsförderung. Schon seit 1713 ist es als Bauernbad weit über die Grenzen Preußisch Oldendorfs hinaus bekannt. Zu damaliger Zeit waren die Heilbäder für viele Menschen eine seltene und gerne genutzte Gelegenheit, Haus und Hof einmal zu verlassen und somit nicht nur der wohltuenden Bäder wegen beliebt. Auch der soziale Aspekt, das Zusammenkommen ohne offiziellen Anlass, spielte für die Menschen eine wichtige Rolle.

Die Luftkurorte hingegen locken mit der vom Wiehengebirge geprägten Landschaft an die frische Luft. Kombiniert mit ein wenig Bewegung, lässt es sich hier einmal so richtig durchatmen. Dank der touristischen Erschließung der Gegend verfügen sie über gut beschilderte Wanderwege und Radrouten. Dabei ist für jeden Geschmack und beinahe jede körperliche Konstitution etwas dabei: Ob sportliche Radtour in kleinerer oder größerer Gruppe oder lieber eine ruhige Wanderung auf Waldwegen mit idyllischem Ausblick ins Tal. Trotz des Tourismus bietet die weitläufige Gegend die Möglichkeit, in Ruhe und Abgeschiedenheit unterwegs zu sein, wenn man es wünscht. „Ein Spaziergang im Wiehengebirge – das ist immer ein Kurzurlaub", sagt Judith Fidler. Auch mit benachbarten Städten pflegt die Touristik selbst über die Landesgrenze hinaus gute Beziehungen. In Kooperation mit Bad Essen ist so sogar eine Radroute „von Bad zu Bad" entstanden, die an beiden Start- und Zielorten eine Vielzahl von Erholungsmöglichkeiten verspricht.

dort etwa eine Übersicht aller gastronomischen Angebote erhältlich, aus der nicht nur hervorgeht, was hier kulinarisch zu entdecken ist, sondern die auch gleich Informationen zu den Öffnungszeiten mitliefert.

Drei Kurorte in einer Stadt

Auch zu den einzelnen Ortsteilen, ihren Besonderheiten und Sehenswürdigkeiten ist im Haus des Gastes einiges zu erfahren. Allen voran natürlich die drei ausgewiesenen Kurorte Preußisch Oldendorf und Börninghausen als Luftkurorte sowie das Heilbad Bad Holzhausen. Letzteres hat eine über drei Jahrhunderte

Urlaubs- und Heimatort für viele Menschen

Was Judith Fidler dabei immer wieder betont: „Alles, was wir machen, ist für alle, die Spaß daran haben! Nicht nur für Gäste."

Dazu zählen nicht nur zahlreiche Veranstaltungen wie Konzerte, Führungen oder die regelmäßig stattfindenden Bingo-Runden und Seniorengymnastikstunden, sondern natürlich auch Ausflugsziele und Freizeitmöglichkeiten, deren Anbieter sich über Gäste aus der näheren Umgebung freuen. Vom Feuerwehrmuseum über die Ruine der Burg Limberg bis zum Waldfreibad gibt es in und um Preußisch Oldendorf zahlreiche Angebote, die ein besonderes Erlebnis, einprägsame Momente oder eine kurzweilige Zeit mit lieben Menschen versprechen. Einige Geheimtipps seien etwa die Lamawanderungen des Wildrosenhofs, ein Besuch in der Kaffeerösterei und Chocolaterie Pape und der Hof Wickemeyer. Sie alle machen den regionalen Charakter für Besucher erlebbar und sind daher bei Gästen von außerhalb und aus der näheren Umgebung gleichermaßen beliebt. Auch der Wiehenturm ist seit seiner Neueröffnung ein richtiger Magnet für Tagesausflügler. Und zwar nicht nur für schwindelfreie. Dank eines QR-Codes, der von festem Boden aus abrufbar ist, können Gäste die einmalige Aussicht genießen, ohne den Turm dafür erklimmen zu müssen. Videoaufnahmen ermöglichen das Erlebnis quasi barrierearm.

Und wer sich dann vor lauter Begeisterung für diesen schönen Ort nur schwer lösen kann, der nimmt sich „ein Stück Urlaub für Zuhause" mit. Das Touristikbüro hält eine Auswahl schöner Souvenirs bereit, die nicht nur als Statement für den Lieblingsurlaubsort taugen, sondern auch als Symbol für Heimatverbundenheit.

„Alles, was wir machen, ist für alle, die Spaß daran haben! Nicht nur für Gäste."

Judith Fidler (Leiterin Touristik)

Schön ist es, das Leben im Kurort.

AKTIVITA PHYSIO-MED

- Physiotherapie
- Osteopathie
- Medizinische Trainingstherapie
- Kinderphysiotherapie
- Heilpraktik-Praxis
- Rehasport / Funktionstraining
- Erweiterte Kursangebote
- Galileo®-Vibrationstherapie
- Alter G ®
  (Anti-Schwerkraft-Laufband)
- RV-Fit (Präventionsangebot)
- T-RENA® (Trainingstherapeutische Rehabilitationsnachsorge)

AKTIVITA Physio-Med
Nikolaistraße 34/36, 49152 Bad Essen
Tel.: 05472 4405

AKTIVITA SOLE SPA

- Physiotherapie
- Osteopathie
- Training / Medizinische Fitness
- Wellness / Kosmetik / Fußpflege
- Sole-Therapien
- Rehasport / Funktionstraining
- Schwimmbad
- Wellness-Saunen
  Infrarot-Sole-Licht-Sauna ı Dampfsauna
  Finnische Sauna ı Bio-Sole-Sauna
- EMS-Training
- SensoPro
- Galileo®-Vibrationstherapie
- Ernährungspraxis

AKTIVITA SoleSpa
Lindenstraße 100, 49152 Bad Essen
Tel.: 05472 8461128

AKTIVITA B.E. GYM

24/7 geöffnet

Trainer verfügbar:
Mo.–Fr. 9:00 - 21:00 Uhr
Sa./So. 10:00 - 13:00 Uhr

- Zielorientiertes Kraft-, Ausdauer- & Athletiktraining
- Trainingscheck / Fitnesscheck
- Regelmäßige Erfolgskontrolle

AKTIVITA B.E. GYM
Schulallee 28, 49152 Bad Essen
Tel.: 05472 8169240

SCAN MICH
für weitere Informationen

@aktivita-lorenz

HolsingVital – Viel mehr als ein Kurbetrieb

Das Team von HolsingVital ermöglicht gerne auch ganz individuelle Wünsche, die sich bisher nicht im Standard-Angebot des Hauses finden.

Foto: ChristianSchwier-

Als einzige Kurklinik Preußisch Oldendorfs hat HolsingVital sich in den vergangenen Jahrzehnten zum Dreh- und Angelpunkt in Fragen ganzheitlicher Gesunderhaltung entwickelt. Nicht nur Kurgäste aus ganz Deutschland schätzen die Expertise und das umfangreiche Angebot des traditionsreichen Hauses – auch selbstzahlende Urlaubsgäste und gesundheitsbewusste Preußisch Oldendorfer nehmen regelmäßig die Leistungen in Anspruch.

Physiotherapeutische Einzelbehandlungen im 32°C warmen Therapiebecken stehen den Gästen zur Verfügung.

Seit Entdeckung der Heilquelle vor über 300 Jahren hat es unzählige Menschen auf das Gelände der heutigen Kurklinik gezogen, um Linderung ihrer Beschwerden zu erfahren und die eigene Gesundheit zu stärken. Ursprünglich war gar von mehreren Quellen die Rede, die über unterschiedliche Wasserzusammensetzungen und damit auch unterschiedliche Wirkungen verfügt haben sollen. Eine der Quellen befindet sich auch heute noch auf dem Gelände von HolsingVital und hat über die Jahrhunderte an manchem geschichtsträchtigen Ereignis Anteil gehabt. So schrieb der Landphysikus Johann Gabriel Rudolphi im Jahr 1728 einen Brief an König Friedrich Wilhelm I., in dem er von den Heilerfolgen der Quelle berichtet. Eine Reproduktion des Briefes hängt noch heute in der Kurklinik aus. Über 200 Jahre später kostete der damalige Bundestrainer der deutschen Nationalmannschaft, Josef „Sepp" Herberger, aus der Calcium-Sulfat-Quelle, bevor seine Mannschaft 1954 die Fußballweltmeisterschaft gewann. „Einen schöneren Beweis für die Heilkraft des Brunnens kann man sich kaum vorstellen", heißt es dazu humorvoll in der Festschrift zum 300. Jubiläum. Viele kleine Wunder, die im Leben unzähliger Menschen einen großen Unterschied machen, geschehen in Bad Holzhausen bis heute – allerdings nicht allein durch das Quellwasser.

Wenn es um Gesundheit, Wohlbefinden und Lebensqualität geht, ist bei HolsingVital fast alles möglich.

Zahlreiche medizinische und therapeutische Fachrichtungen vereint

Aus dem einstigen Bauernbad hat sich im Laufe einer bewegten Geschichte schließlich der Kurbetrieb der Familie Holsing entwickelt, der inzwischen als HolsingVital zu einem Gesundheitszentrum geworden ist, das viele medizinische und therapeutische Fachrichtungen unter einem Dach zusammenbringt. Dabei konzentriert sich das umfangreiche Leistungsangebot längst nicht mehr allein

Das moderne Fitnessstudio steht nicht nur den Kurgästen des Hauses zur Verfügung, sondern kann auch von Besuchern von außerhalb gebucht werden.

top-fit
Holsingvital
Fitness-Abo ab 49€
mehr Infos

Abo 1 Monat 59€
inkl. Kurse
Abo 6 Monate 49€
pro Monat, inkl. Kurse
12er Karte Fitness 120€
10er Karte Kurse 80€

Kurse
Autogenes Training Do 18.30 Uhr
Rückenfit Fr 16.30 Uhr

Unser Service
- moderner Gerätezirkel
- funktionelles Training
- professionelle Betreuung durch Physio- & Sporttherapeuten
- regelmäßige Trainingsplananpassung
- Fitnesskurse

www.holsingvital.de

Alte Postkarte mit Grüßen aus dem einstigen „Kurhaus Bad Holsing".

auf Kurgäste und Patienten, die HolsingVital als orthopädische Rehaklinik oder Fachklinik für Orthopädie aufsuchen. Auch viele ambulante Therapieangebote wie Physiotherapie, Sport- und Bewegungstherapie, Ergotherapie, physikalische Therapie, Rehasport und -nachsorge, eine Salzgrotte, Yogakurse, Massagen, autogenes Training und sogar ein Fitnessstudio mit zusätzlichem EMS-Training können bei HolsingVital in Anspruch genommen werden. Einige der Leistungen können über ärztliche Verordnungen abgerechnet werden, andere wiederum, wie etwa das Fitnessstudio, werden auch von vielen Menschen aus der Umgebung gerne als Selbstzahler genutzt. Dass eine solche Vielzahl von Möglichkeiten besteht, die weit über das Angebot einer Kurklinik hinausgeht, ist dem jungen und modernen Konzept des familiengeführten Betriebes zu verdanken.

Der damalige Bauernhof Holsing um das Jahr 1880.

Jubiläum, Neuigkeiten oder Firmenportrait?
Gerne berichten wir auch über Ihr Unternehmen – sprechen Sie uns an.
info@rundblick-pro.de
05742 9229790

Im Jahr 2007 erhielt Bad Holzhausen die Heilbadanerkennung, nachdem die Heilquelle bereits knapp 300 Jahre lang genutzt wurde.

In Tradition fußend und zukunftsorientiert

Die Sporttherapeutin Meike Greve macht deutlich: Wenn es um Gesundheit, Wohlbefinden und Lebensqualität geht, ist bei HolsingVital fast alles möglich. „Wir erstellen auch auf Anfrage ganz individuelle Angebote, die wir so bislang nicht hatten", erklärt sie. Denkbar sei etwa, dass Eltern sich eine Auszeit in der Salzgrotte nehmen oder eine wohltuende Massage genießen, während mit den Kindern unter Anleitung einer Köchin oder eines Kochs kindgerecht, frisch und gesund gekocht würde. Anschließend könne die Familie gemeinsam essen.

Ein ganz besonderes Erlebnis, an das Meike Greve sich erinnert, war ein Junggesellinnenabschied, an dem die zukünftige Braut und ihre Begleiterinnen einen Frauentag mit Wellness bei HolsingVital verlebt haben.

Auch weniger individuelle Leistungen werden unter dem Dach des Kurhauses von Menschen aus der näheren Umgebung jedoch gerne angenommen. Das Fitnessstudio etwa wird regelmäßig nicht nur von Patienten, sondern auch von Selbstzahlern im Rahmen eines Monatsabos oder einer 12er-Karte genutzt. Eine von ihnen ist Heike Deeke. Am Fitnessstudio „TopFit" schätze sie insbesondere die fachliche Betreuung durch Personal mit viel Expertise. So könne sie zeitlich flexibel und orientiert an ihrem Trainingsplan körperliche Defizite ausgleichen und ihrer Gesundheit etwas Gutes tun, erklärt sie.

Auch etwas längere Auszeiten vom Alltag als eine Massage oder eine Trainingseinheit seien zukünftig geplant, erklärt Meike Greve. Im Laufe des Jahres sollen Wochenendkonzepte mit verschiedenen Schwerpunkten in das Portfolio des Therapiezentrums und Gesundheitshotels aufgenommen werden. Ein ähnliches Prinzip bietet HolsingVital bereits für ein- bis zweiwöchige Urlaube an. Im Rahmen von Pauschalangeboten können Urlaubsgäste etwa „In Bewegung bleiben" oder „Fasten für Gesunde" buchen. Neben einem Urlaubsaufenthalt im schönen Kurort Bad Holzhausen enthalten die Angebote auf den jeweiligen Schwerpunkt abgestimmte therapeutische Leistungen.

Das macht HolsingVital zu einem ganzheitlichen Zentrum für kürzere und längere Auszeiten, Gesundheitsförderung und -erhaltung, für Menschen aus ganz Deutschland und – Menschen von hier.

Musikschule
MUSIKBURG
GRÖTZNER
Unterricht auch zuhause
Fiegenburgweg 8
32361 Preußisch Oldendorf-Börninghausen
Tel. 0176 45 94 79 77 und 0176 45 94 82 48
www.musikschule-boerninghausen.de

Vereinstreffen im Eggetal

Wie bereits angekündigt, wollen wir uns wieder zu einem Vereinstreffen aller Vereine und Institutionen zusammenfinden.
Hierfür haben wir **Donnerstag, den 14. März 2024, Beginn 19.00 Uhr,** im Sportlerheim des **Eggetaler Tennisclubs** vorgesehen.
Wir sind deshalb auch schon ganz gespannt darauf, was alles in den Vereinen / Institutionen so passiert ist und was es Neues zu berichten gibt.
Auch wir von der Dorfgemeinschaft waren nicht ganz untätig und haben eine Vielzahl an Projekten vorangetrieben. Auch darüber wollen wir berichten. Wir wollen euch aber auch sagen, was noch alles in der Planung ist und wie es in Zukunft weiter gehen soll.
Unser diesjähriger Gastgeber ist der Eggetaler Tennisclub und deshalb treffen wir uns im Sportlerheim des ETC und wünschen uns einen kurzweiligen Abend.
Bereichern wollen wir dieses Treffen durch die Anwesenheit unserer Kommunalpolitiker aus dem Eggetal. Diese sind erneut eingeladen und wir freuen uns über jeden, der den Weg an diesem Abend zu uns findet.

Jürgen Nenneker

Veranstaltungskalender der Vereine

Freitag, 8. März 2024
Dorfgemeinschaft Getmold: 19.00 Uhr Vortrag „Chile, Feuer und Eis“ mit Silke Birkmeyer
Montag, 11. März 2024
Dorfgemeinschaft Getmold: 14.30 Uhr Landfrauen-Nachmittag
Dienstag, 12. März 2024
Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Vortrag Polizei: Neue Regeln für Autofahrer im Straßenverkehr
Donnerstag, 14. März 2024
Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Trommeln
Freitag, 15. März 2024
Dorfgemeinschaft Getmold: 20.00 Uhr Kartenspielabend (10) und Abschluss
Samstag, 16. März 2024
Landfrauen Schröttinghausen: Frühstück
Dorfgemeinschaft Schröttinghausen: 9.00 Uhr Aktion „Saubere Landschaft“
Heimatverein Lashorst: 9.30 Uhr Aktion „Saubere Landschaft“
Dorfgemeinschaft Getmold: 9.00 Uhr Aktion „Saubere Landschaft“ mit Grillen
Dorfgemeinschaft Hedem: Aktion „Saubere Landschaft“
Sonntag, 17. März 2024
Feuerwehr Schröttinghausen: Theaternachmittag mit den Laienspielern des Heimatvereins Lashorst
Dorfgemeinschaft Getmold: 15.00 Uhr Kaffeetrinken mit Bilderpräsentation
Dienstag, 19. März 2024
Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor
Sonntag, 24. März 2024
Dorfgemeinschaft Getmold: 10.30 Uhr Treff des „Club 77“
Samstag, 30. März 2024
Feuerwehr Schröttinghausen: 8.00-12.00 Uhr Holzanfuhr für das Osterfeuer
Dorfgemeinschaft Hedem: Osterfeuer
Sonntag, 31. März 2024
Feuerwehr Schröttinghausen: Osterfeuer am Feuerwehrgerätehaus
Sonntag, 7. April 2024
Heimatverein Lashorst: 14.00 Uhr Wandern

Einladung zur Jahreshauptversammlung des SVE

am Freitag, 5. April 2024, um 20.00 Uhr im Sportlerheim Börninghausen

Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 31.03.2023. Das Protokoll liegt eine Stunde vor Versammlungsbeginn im Sportlerheim zur Einsicht bereit.
3. Ehrungen
4. Jahresberichte
   a) Bericht des Vorstandes
   b) Bericht der Seniorenfußballabteilung
   c) Bericht der Juniorenfußballabteilung
   d) Bericht der Altliga
   e) Bericht der Turnabteilung
   f) Bericht der Tischtennisabteilung
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Teilwahl des Vorstandes
8. Wahl eines Kassenprüfers
9. Verschiedenes

Mit sportlichem Gruß
Frank Wübker, 1. Vorsitzender SV „Eggetal“ v. 1920 Eininghausen-Börninghausen e. V.

Einladung zur 31. Mitgliederversammlung

Förderkreis Jugendmusikschule Pr. Oldendorf e.V.

Der Förderkreis Jugendmusikschule Preußisch Oldendorf e.V. lädt am **Montag, dem 8. April um 19.00 Uhr im Veranstaltungsraum der Sparkasse Preußisch Oldendorf, Kirchstraße 1** alle Mitglieder herzlich ein, an der Versammlung teilzunehmen.
Aufgrund der Wichtigkeit der Tagesordnungspunkte würden wir uns freuen, wenn Sie möglichst zahlreich erscheinen.

Tagesordnung:

TOP 1	Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 15.06.2023
TOP 2	Bericht des Vorstandes
TOP 3	Bericht der Schulleitung
TOP 4	Kassenbericht
TOP 5	Bericht der Kassenprüfer
TOP 6	Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2023
TOP 7	Vertragsumstellung der Lehrkräfte
TOP 8	Beitragserhöhung
TOP 9	Festsetzung des Haushaltsplanes für das Jahr 2024
TOP 10	Wahl eines Versammlungsleiters
TOP 11	Wahl des Vorstandes
TOP 12	Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
Hans-Henning Koch, Vorstandsvorsitzender

SIGNAL IDUNA
füreinander da

Ein Team von hier,
ein Team für Sie:
Eugen Olfert

Generalagentur Eugen Olfert
Limbergstr. 12a, 32361 Pr. Oldendorf
Telefon 05742 9185373

Hilfe bei der Betreuung der Wassermühle Bad Holzhausen gesucht

Vor 40 Jahren wurde die Wassermühle restauriert und kann seitdem besichtigt werden. Die Betreuung der Mühle, Führungen usw. hat die Mühlengruppe ehrenamtlich übernommen. Nun werden dringend „Nachwuchskräfte" gesucht, die dabei mithelfen.
Die Wassermühle Bad Holzhausen hat von Pfingsten bis zum „Tag des offenen Denkmals" im September sonntags von 15.00 bis 17.30 Uhr geöffnet. Darüber hinaus können Besuchergruppen, Schulklassen, Kindergartengruppen… die Mühle nach Anmeldung auch zu anderen Zeiten besichtigen.

Seit Ende des Jahres 2023 erstrahlen die Mühle und das Wasserrad in der Dunkelheit.

Bestaunt werden können dann die Stauanlage, das große Wasserrad, der Innenraum mit dem Mahlwerk und verschiedene Geräte, die zur Mehlherstellung notwendig waren. Eine DVD „So wurde zu Großvaters Zeiten Korn zu Mehl gemahlen" kann angeschaut werden.
Kinder können in der Mühle mit zwei großen Handmühlen und mehreren kleinen Kornmühlen selbst Korn zu Mehl mahlen. Das Mehl können sie sieben, abwiegen und dann natürlich auch mit nach Hause nehmen. Passende Rezepte dazu liegen in der Mühle bereit.
Wer hat Lust und Zeit bei der Betreuung der Wassermühle mitzuhelfen? Wer hat Interesse, die Stauanlage zu bedienen und/oder eine Besuchergruppe durch die Mühle zu führen?
Es wäre sehr schade, wenn dieses gepflegte historische Gebäude einheimischen und fremden Gästen nicht mehr gezeigt werden würde.
Wer sich nicht mit der Mühlentechnik und dem Mahlbetrieb auskennt, wird selbstverständlich von den erfahrenen Mühlengruppemitgliedern damit vertraut gemacht.
Wer Interesse hat, meldet sich bitte bei Elke Röscher, Tel. 05742 700511.

Finke-Ladwig Bau
GmbH & Co. KG

Hoch- und Tiefbau, Verblendarbeiten, Sanierungen, An- und Umbauten, Industriebau

32312 Lübbecke-Blasheim
Im Bogen 4b
Tel. 01 70 / 32 39 882 + 01 72 / 52 60 331

Schnitzelessen der Bürgergemeinschaft Harlinghausen

Es ist mal wieder Zeit für ein wenig Geselligkeit.

Der Vorstand der Bürgergemeinschaft Harlinghausen lädt alle Mitglieder und Freunde zu einem gemütlichen Abend in das Gasthaus „Waldblick" in der Preußisch Oldendorfer Schweiz ein.
Termin ist der 20. März 2024 und Beginn um 18.00 Uhr.
Die verzehrten Getränke während der Veranstaltung gehen auf Kosten der Teilnehmer. Das Essen für die Mitglieder wird aus der Vereinskasse gesponsert. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.
Anmeldungen bitte bis zum 12.03.2024 bei Marlies Hübner, Tel. 05742 3106, und bei Claudia Meier, Tel. 05742 4225.

Vorabinformation für den Terminkalender:
Im Sommer ist mal wieder Plausch mit Kaffeetrinken am Harlinghauser Dorfplatz: Samstag, den 1. Juni 2024.

Mit der Museums-Eisenbahn zum Ostereiersuchen

Am Ostermontag eröffnet die Museums-Eisenbahn Minden die Saison auf der Wittlager Kreisbahn mit einer Osterhasenfahrt. Auf dem Wehrendorfer Bahnhofsgelände können sich die kleinen Fahrgäste, ausgerüstet mit einem Lösungsbogen, auf die Suche nach Osternestern machen. In den Nestern finden die Kinder altersgerechte Rätsel, die zu lösen sind und deren Antwort dann in den Lösungsbogen eingetragen wird. Der Osterhase tauscht den Lösungsbogen am Ende der Suche gegen ein mit Süßigkeiten gefülltes Osternest ein. Während des dreiviertelstündigen Aufenthaltes in Wehrendorf werden Bratwürstchen und Getränke angeboten.
Der Kleinbahnzug der Museums-Eisenbahn, wie er in den Fünfziger Jahren auf der Wittlager Kreisbahn verkehrte, fährt um 10.30 Uhr und um 13.30 Uhr von Preußisch Oldendorf und um 11.30 Uhr ab Bohmte zum Ostereiersuchen nach Wehrendorf. Die Fahrt, die über die gesamte Strecke von Preußisch Oldendorf nach Bohmte geht, dauert ca. 2,5 Stunden. In unserem Buffetwagen erhalten Sie kalte und warme Getränke. Die Fahrkarte kostet für Erwachsene und für Kinder von 3 bis 14 Jahren 12,00 Euro. Die Fahrkarte für Kinder unter 3 Jahren kostet 6,00 Euro. In den Kinderfahrkarten ist das Ostereiersuchen enthalten. Fahrkarten erhalten Sie im Internet unter *www.museumseisenbahn-minden.de.* Eine telefonische Reservierung ist unter der Rufnummer 05474 302 möglich. Restkarten, sofern verfügbar, sind auch am Zug erhältlich.

BOSCH MODUL-PARTNER
DEKRA
Eberspächer
Webasto Feel the Drive

THOMAS**MESTER**
KFZ-MEISTERWERKSTATT

Klimaservice R134A und R1234YF für alle Fahrzeuge

Gas-Prüfung
- für Sportboote[1] und Wohnmobile[2]

Spezialgebiet Elektrik+Elektronik
- Scheibenreparatur und Scheibenaustausch
- Diagnose mit modernsten Testgeräten
- Reparaturen aller Fabrikate
- Webasto und Eberspächer Einbaupartner
- Inspektionen nach Herstellervorgaben mit vollem Garantieerhalt
- TÜV+AU ■ Reifen-Service ■ Chip Tuning

Einbau von
- Anhängerkupplungen ■ Komfortsystemen
- Sitzheizungen ■ Radios+Navigationsgeräten
- Einparkhilfen ■ Freisprecheinrichtungen

Schanzeweg 3 · 32312 Lübbecke-Alswede
Fon 0 5743-93 22 33 2 · Fax 0 5743-93 22 33 4
www.werkstatt-mester.de · info@werkstatt-mester.de

[1]nach G608, [2]nach G607 (durch Sachkundigen)

„Büro, Büro!"

Und wieder hat keiner Kaffee gekocht!

Zu den Aufführungen der Komödie von Heidi Mager laden wir herzlich in das Gerätehaus in Schröttinghausen ein. Unsere Laienspieler haben das Stück mit viel Liebe eingeübt und präsentieren nun in heiterer Form den Büroablauf in einer Produktionsfirma.
Doch was wäre die Arbeitswelt ohne die erfrischende Würze der täglichen Herausforderungen? Und so bringen nicht nur die geplante Produktionsumstellung, sondern auch die kollegialen Beziehungen und der Besuch des Steuerprüfers den Alltag in der kleinen Firma gehörig durcheinander.
Nächster Aufführungstermin: Sonntag, 17.03.2024, 14.30 Uhr

Heimatverein „Singgemeinde" Lashorst e.V.

Die Laienspielschar Lashorst spielt:

die Komödie in drei Akten

Büro, Büro!

Und wieder hat keiner Kaffee gekocht...

Von Heidi Mager

im Gerätehaus in Schröttinghausen

Sonntag
17. März 2024
14:30 Uhr

Während der Pause gibt es Kaffee und Kuchen, im Anschluss gibt es Bratwurst vom Grill

Heimatverein Singgemeinde Lashorst e.V. www.heimatverein-lashorst.de

Veranstaltungen der „Singgemeinde" Lashorst e.V. im März 2024

Wissenswertes für Autofahrer
Aufgrund der guten Resonanz vorheriger Informationsveranstaltungen haben wir auch in diesem Jahr wieder die Öffentlichkeitsmitarbeiter der Kreispolizei zu Gast.
Am Dienstag, dem 12. März heißt es dann: „Neue Regeln für Autofahrer im Straßenverkehr".
Zu diesem Abend laden wir alle Interessierten herzlich ein und weisen darauf hin, dass Verkehrssicherheitsberater Klaus Torno sicher auch für Fußgänger und Radfahrer wichtige Tipps parat hat. Anmeldungen nehmen Christa Brückner (05742 3507) und Andrea Meier (05742 4475) entgegen. Gäste sind herzlich willkommen! Ein weiteres Thema soll an dem Abend für den Vortrag am 24. September gemeinsam abgesprochen werden.
Aktion „Saubere Landschaft"
Auch im 45. Jahr beteiligen wir uns wieder an dieser städtischen Aktion und freuen uns, wenn Lashorster, Freunde und Mitglieder sich in großer Zahl für einen sauberen Ort einsetzen. Treffpunkt ist am 16. März (Sa.) um 9.30 Uhr am Dorfplatz in Lashorst.
Entsprechendes Werkzeug und persönliche Schutzausrichtungen wie Leuchtweste oder Ähnliches sind in Eigenverantwortung mitzubringen. Nach der Sammelaktion wartet dann ein kleiner Mittagsimbiss auf große und kleine Freiwillige.

Save the date

Liebe Rundblick-Leser,
anbei schon einmal ein Hinweis auf einen lohnenswerten Vortrag.
Dem König ein Dorn im Auge: Das Gericht des Gutes Hüffe im 17. und 18. Jahrhundert (von Sebastian Schröder)
Es klingt geradezu unglaublich: Einst soll in Lashorst beziehungsweise Hüffe ein Gericht bestanden haben. Zwar wurden dort keine Morde oder spektakuläre Kriminalfälle verhandelt, dennoch erstaunt die Tatsache, dass die Eigentümer des Rittersitzes Hüffe einen eigenen Richter angestellt hatten. Wer sich dabei die Gerichtslandschaft der Vormoderne, also der Jahrhunderte vor 1800, vor Augen führt, der stellt allerdings schnell fest, dass es damals eine enorme Vielzahl an unterschiedlichen Gerichten gab: Reichsgerichte, landesherrliche Gerichte, Stadt- und Landgerichte, Amtsgerichte, kirchliche Gerichtsinstanzen, Burggerichte sowie Marken- oder Holzgerichte. Teils überlagerten sich die Zuständigkeiten; mitunter bestand für die Justiznutzer aber auch eine gewisse Wahlfreiheit, an welche Instanz sie sich wenden wollten. Dementsprechend war das vormoderne Justizwesen noch weitaus weniger normiert und klar gegliedert, als wir es heutzutage gewöhnt sind.
Das in Lashorst beziehungsweise Hüffe ansässige Gericht lässt sich als adliges Patrimonial- oder Untergericht charakterisieren, wie die Zeitgenossen

sagten. Einige Adelsfamilien in der Region verfügten nämlich über das Privileg, in einem bestimmten Umkreis Recht über ihre Eigenbehörigen zu sprechen. Dabei kamen insbesondere Fälle der sogenannten niederen Gerichtsbarkeit, zivilrechtliche Prozesse oder Kontroversen bezüglich der Zahlung von Abgaben vor die Richter der Adligen.
Der Landeshistoriker und Preußisch Oldendorfer Stadtheimatpfleger Sebastian Schröder stellt in seinem Vortrag dieses besondere Hüffer Gericht näher vor und entführt damit die Zuhörerinnen und Zuhörer in eine nahezu gänzlich fremde Welt. Unter anderem schildert er mehrere historische Kriminalfälle, die bei dieser Instanz anhängig wurden. Beispielsweise geht es um Nachbarschafts-, Grenz- und Wegestreitigkeiten sowie Schulkonflikte. Überdies berichtet Schröder vom Argwohn des preußischen Königs, dem die adligen Gerichtsrechte ein Dorn im Auge waren. Am liebsten hätte er das Gerichtswesen umfassend reformiert. Ob es ihm gelang, wird ebenfalls Teil der Ausführungen des Preußisch Oldendorfer Stadtheimatpflegers sein. Der Vortrag „Dem König ein Dorn im Auge: Das Gericht des Gutes Hüffe im 17. und 18. Jahrhundert" findet statt **am 5. November 2024 um 19.00 Uhr** auf Einladung des Heimatvereins „Singgemeinde" Lashorst e. V.

Heimatverein „Singgemeinde" Lashorst e.V.

Berichte aus dem Februar 2024

Donnerstag, 8.2., 19.00 Uhr, Dorfgemeinschaft Getmold
Jahreshauptversammlung

Alte Getmolder Schule ist beliebter Versammlungsort
Die Alte Getmolder Schule an der Ecke Getmolder Straße / Schulstraße hat im Jahr 2023 wieder viele Besucher gesehen. Das historische Gebäude sowie der gegenüberliegende Dorfplatz wurden im letzten Jahr zirka 140 Mal genutzt. Der Verein „Singgemeinde" Lashorst trifft sich ebenfalls hier, solange bis die neue Unterkunft in Lashorst fertiggestellt ist.

Der Vorstand und die Kassenprüfer der Dorfgemeinschaft Getmold
Von links: Christian Lange, Karin Offermann, Christian Klappschmidt, Heiner Große-Dunker (mit Blumen), Udo Vortmeyer-Ermshaus, Karl Wärmker, Hartmut Niemeyer, Günter Lange, Gaby Storck (mit Pokal, Heimatpreis) und Heinrich Tietz

Bei der jetzigen Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft Getmold wurde noch einmal auf das vergangene Jahr zurückgeschaut. Das Jahr begann mit der Tannenbaumaktion der Jugendfeuerwehr. Weiter ging es mit dem Grünkohlessen sowie dem Frühstücken des „Club 77". An der Aktion Saubere Landschaft beteiligten sich auch die Getmolder. Ende April wurde der Maibaum von der Jugendfeuerwehr aufgestellt. Im Juli trafen sich alle Landfrauen, zirka 50, aus dem Stadtgebiet in Getmold auf dem Dorfplatz zum gemeinsamen Grillen. Das erste Getmolder Dart-Turnier, die Übernachtung von Pfadfindern aus Neuenkirchen sowie die Radtour „4 vom Kanal" füllten den Sommerkalender. Zum Ende des Jahres waren das Oktoberfest, das Kartenspielen, der Volkstrauertag, die Aufstellung des Adventskranzes, die Nikolausfeier und die Weihnachtsfeier der Landfrauen weitere Termine. Stolz können die Getmolder sein auf die Verleihung des Heimatpreises 2023 durch die Stadt Preußisch Oldendorf. Die Getmolder haben den zweiten Platz erreicht.

Dorfchronik niedergeschrieben
Willi Koch hat das 120-seitige Buch „Getmold 2023" mit sehr vielen informativen Berichten zusammengestellt. Es ist bei Heiner Große-Dunker zu erhalten.

Wiederwahl für den Vorstand
Die satzungsgemäß alle zwei Jahre stattfindende Neuwahl ergab eine Wiederwahl auf allen Positionen. Eine Überraschung gab es dann noch für den ersten Vorsitzenden Heiner Große-Dunker. Er lenkt seit nunmehr 18 Jahren die Geschicke der Dorfgemeinschaft. Dafür dankten die Anwesenden ihm mit einem Blumenstrauß.

Sonstiges und Ausblick auf 2024
Unter Sonstiges wollten die Anwesenden eine Information über die defekte Heizung in der alten Schule. Günter Lange berichtete, dass seit November 2023 die Gastherme defekt sei. Die Stadt als Besitzer des Gebäudes ist involviert. Es gab schon mehrere Reparaturversuche. Zurzeit ist ein kräftiger elektrischer Heizlüfter im Raum aufgestellt. Der ist allerdings sehr laut, sodass einige Personen Probleme beim Verstehen haben.
Folgende Termine hat die Dorfgemeinschaft im März 2024: Die Aktion Saubere Landschaft und auch das Kaffeetrinken mit selbstgebackenen Torten.

Kinderkarneval in Getmold
Zum 26. Mal fand ein Kinderkarneval in Getmolds Alter Schule statt. Nach 3-jähriger Corona-Pause wollten einige junge Eltern diese Tradition nicht einfach vergessen lassen. Und das Orga-Team rund um Andrea Wilk empfing ca. 60 kleine und größere Kinder in wunderbaren Verkleidungen. Bei selbstgebackenen Waffeln und anderen Leckereien konnten sich Cowboys, Prinzessinnen und andere lustige Wesen satt essen. Mit Spielen und Tanz führten Andrea und andere große Elfen durch ein lustiges Programm voller Spaß und guter Laune. Sogar eine Polonaise durch die Küche ins sonnige Freie war dabei.

Kinderkarneval in Getmold. Kinder und Helfer vor der Alten Schule

Schulprobleme?
Lernzirkel
Wir helfen!
Nachhilfe & Hausaufgabenbetreuung
Neue Vorbereitungskurse auf die Abschlussprüfungen 10. Klasse und das Abitur!!!!
Beginn: März 2024
Beratung: Mo - Fr 14.30 - 17.30
Pr. Oldendorf, Bahnhofstraße 39
Tel.: (0 57 42) 70 29 90

Was? Wann? Wo?

Kultur und Veranstaltungen in Preußisch Oldendorf

Donnerstag, 07.03.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Freitag, 08.03.2024

9.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 10.03.2024

15.00 – 15.30 Uhr Fenstermusik „Klezmermusik für Akkordeon und Klavier“
mit Claudia Onnebrink (Akkordeon) und Anna-Maria Pfotenhauer (Klavier) in Börninghausen, Auf dem Balkenkamp 2 (am Limberg). Stühle, wärmende Decken und Kaffee stehen bereit. Eintritt frei!

15.00 Uhr Piratenabenteuer für Menschen ab 4 Jahren
Theater Don Kidschote: Die Schatzkiste

Kultur Pur

Alle Mann an Deck – der Käpt'n ist weg! Nichts mehr zu sehen von Schiffskoch Dicke Suppe, Steuermann Rechtsrum und Ausgucker Langauge. Nur unser verschlafener Hilfsmatrose Stolperjan und die Nervensäge „Arabella von Kakadu" sind noch an Bord. Ein Schiff ohne Mannschaft! Ein Schiff ohne Kapitän! Aber am allerschlimmsten: Ein Schiff ohne einen Tropfen Trinkwasser!
In der Aula der Sekundarschule Pr. Oldendorf, Veranstalter: KuK Pr. Oldendorf e.V., Eintritt: 3,00 € (Kinder) / 4,00 € (Erwachsene)

Montag, 11.03.2024

8.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

19.00 Uhr Modenschau mit „Sally-Moden“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Mittwoch, 13.03.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 14.03.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Freitag, 15.03.2024

9.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Montag, 18.03.2024

8.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

19.00 Uhr Modenschau mit „Mon Amie-Modetrends“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 19.03.2024

17.00 – 19.00 Uhr „Büchertreff“
(siehe allgemeiner Hinweis)

Mittwoch, 20.03.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 21.03.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Allgemeine Hinweise

Seniorengymnastik für Gäste und Einwohner/innen jeweils **montags und mittwochs** ab 9.45 Uhr im Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Kostenbeitrag 2,00 €, der vor Beginn der Gymnastik kassiert wird. Leichte, gezielte Seniorengymnastik bei leiser Musik – von Kopf bis Fuß – zur Erhaltung und Verbesserung der Beweglichkeit und des Wohlbefindens, in entspannter Atmosphäre, die überwiegend im Sitzen durchgeführt wird und somit für Jung und Alt (auch behindertengerecht) geeignet ist. Sportbekleidung ist nicht erforderlich.

Individuelle, naturkundliche Wanderungen in und um Bad Holzhausen für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage beim Touristikbüro im Haus des Gastes (Tel. 05742 9311200) möglich. Die Wanderungen werden auf eigene Gefahr durchgeführt. Kostenbeitrag: 2,00 €, der vor Beginn der Wanderung kassiert wird. Es freut sich der ehrenamtliche Wanderbegleiter Fritz Schmale (Bad Holzhausen).

Nutzen Sie den Wanderpass zum späteren Erwerb des Wanderabzeichens in Bronze, Silber und Gold (kostenlose Ausgabe beim Wanderbegleiter oder im Haus des Gastes).

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat findet von 17.00 bis 19.00 Uhr ein „Büchertreff“ im Haus der Begegnung in Börninghausen, Eggetaler Straße 69 a, statt.

Bei Bingo gilt: Ab 9.45 Uhr im Haus des Gastes Bad Holzhausen. Mindestteilnehmerzahl 10 Personen.

Für alle Ausflugsfahrten gilt: Verbindliche Anmeldung bitte im Haus des Gastes Bad Holzhausen oder beim Gastgeber vornehmen. Mindestteilnehmerzahl 20 Personen.

Ausflugsfahrten zum „Deutschen Automatenmuseum auf Schloss Benkhausen“ in Verbindung mit einem Aufenthalt in der jungen Stadt Espelkamp sind für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage möglich. Weitere Infos bei den Gästebetrieben oder im Touristikbüro Bad Holzhausen unter Tel. 05742 9311200.

Ausflugsfahrten zum Brauereimuseum „Barre's Brauwelt“ in Lübbecke sind für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage möglich. Weitere Infos bei den Gästebetrieben oder im Touristikbüro Bad Holzhausen unter Tel. 05742 9311200.

Nordic Walking
Geführte Nordic Walking-Treffs am und im Wiehengebirge finden statt:
Montag 8.30 Uhr Parkplatz Holzhauser Berg, Dauer 90 Minuten (mittel)

Achtung: **Jeden 1. Montag im Monat anderer Startpunkt, bitte tel. unter 05742 7015107 nachfragen!**
Freitag 9.30 Uhr Parkplatz Holzhauser Berg, Dauer 60 – 90 Minuten (mittel).

Einsteiger-Kurse, Lauftreffs, Events des NWWE (Nordic-Walking-Wellness-Ernährung) in Bad Holzhausen und Umgebung. Leihstöcke verfügbar. Nordic Walking stärkt Körper, Geist & Seele! Infos unter 05742 7015107 Heike von der Forst oder: www.nwwe.de.

Boccia, Boule, Mensch ärgere dich nicht, Wikinger-Schach und Tischtennis im Kurpark am Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Die Spiele und die dazugehörenden Spielanleitungen können während der Öffnungszeiten der Touristinfo im Haus des Gastes ausgeliehen werden.

Freitag, 22.03.2024

9.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 24.03.2024

15.00 – 15.30 Uhr Fenstermusik „Gute Unterhaltung!“
mit Alexander Grötzner (Saxophon) und Anna-Maria Pfotenhauer (Klavier) in Börninghausen, Auf dem Balkenkamp 2 (am Limberg). Stühle, wärmende Decken und Kaffee stehen bereit. Eintritt frei!

Foto: Anna-Maria Pfotenhauer

Kurkonzert in Bad Holzhausen
15.30 – 17.00 Uhr im Haus des Gastes in Bad Holzhausen mit der Akkordeon-Gruppe „Die flotten Oldies“ aus Herford. Gespielt werden volkstümliche Musik, deutsche Schlager, Stimmungslieder und Seemannslieder. Eintritt frei.

Montag, 25.03.2024

8.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH
nach Bad Rothenfelde. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 17,00 €. Verbindliche Anmeldung im Haus des Gastes Bad Holzhausen oder beim Gastgeber vornehmen. Mindestteilnehmerzahl 20 Personen.

19.00 Uhr Modenschau mit „Sally-Moden“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Mittwoch, 27.03.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 28.03.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer
nach Bad Salzuflen. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 17,00 €. Verbindliche Anmeldung im Haus des Gastes Bad Holzhausen oder beim Gastgeber vornehmen. Mindestteilnehmerzahl 20 Personen.

Samstag, 30.03.2024

Ab 17.30 Uhr Osterfeuer am Backhaus in Bad Holzhausen vom Heddinghauser Kern

Sonntag, 31.03.2024 (Ostersonntag)

Osterkonzert „Harfenklänge“ in Bad Holzhausen
15.30 – 17.00 Uhr mit der Harfenistin Gertraude Büttner im Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Eintritt frei!

Montag, 01.04.2024 (Ostermontag)

Osterfahrten mit der Museumseisenbahn
Fahren Sie ca. 2 Stunden (inkl. Aufenthalt in Wehrendorf) im Kleinbahnzug, wie er in den 50er Jahren im Wittlager Land verkehrte. Beim Aufenthalt in Wehrendorf werden die Osternester gesucht, und der Osterhase verteilt an alle Kinder eine bunte Tüte. Abfahrten in Preußisch Oldendorf um 10.30 Uhr und um 13.30 Uhr. Fahrkarten sind im Zug oder online unter www.museumseisenbahn-minden.de erhältlich.

Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH
nach Bad Oeynhausen (Kurpark/Kaiser-Palais). Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 18,00 €.

„Ostereiersuchen"
für Kinder an der Gutswassermühle in Bad Holzhausen um 15.30 Uhr. Der Osterhase kommt und schaut beim Suchen zu!

Dienstag, 02.04.2024

10.00 – 11.00 Uhr Kurparkführung in Bad Holzhausen
(siehe allgemeiner Hinweis)

17.00 – 19.00 Uhr „Büchertreff"
(siehe allgemeiner Hinweis)

19.00 Uhr Modenschau mit „Mon Amie-Modetrends" im Landhotel „Annelie" in Bad Holzhausen

Mittwoch, 03.04.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

18.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Spaß und Zauberei
19.30 – 21.00 Uhr mit dem Zauberer Frank Katzmarek aus Bielefeld im Haus des Gastes Bad Holzhausen bei freiem Eintritt.

Donnerstag, 04.04.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer
nach Bad Rothenfelde. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 18,00 €.

Freitag, 05.04.2024

9.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 07.04.2024

15.00 – 15.30 Uhr Fenstermusik

„Musik und Text"
mit Musik der Renaissance (Jan Pieterszoon Sweelinck), Texte von Johann Amos Comenius (Sprecher: Stefan Römer) und Anna-Maria Pfotenhauer am Klavier in Börninghausen, Auf dem Balkenkamp 2 (am Limberg). Stühle, wärmende Decken und Kaffee stehen bereit. Eintritt frei!

Kurkonzert in Bad Holzhausen
15.30 – 17.00 Uhr im Haus des Gastes in Bad Holzhausen mit der Blockflötengruppe des Heimatvereins Oberbauerschaft. Eintritt frei.

Wer kann mit alten Handschriften von Bernhard Brönner helfen?

Für ein in Aussicht genommenes städtisches Buch von Dieter Besserer über die Siedlungs- und Kirchengeschichte des Stadtteils Börninghausen wird die Unterstützung der Einwohner des Eggetals und darüber hinaus erbeten.

Bernhard Brönner um 1955.

Im April 1937 verzog der 1883 geborene frühpensionierte Grubensteiger Bernhard Brönner mit seiner Frau Lina aus Herne nach der Börninghauser Masch in die Söltersche Besitzung, HNr. 166, heute Eggetaler Straße 12. Hier in Börninghausen war die alte Heimat der Vorfahren seiner Ehefrau Lina, eine geborene Vogelsmeier. Die Familie stammte von dem nicht mehr existierenden Meyerhof HNr. 5. Wer von den Eggetalern wissen will, wo dieser Hof lag, muss in eine Karte von 1837 in dem Jahre 1993 erschienenen Buch „1000 Jahre Börninghausen, Unsere Heimat, Das Eggetal" schauen. Auf der inneren hinteren Umschlagseite ist in der Karte der Hof „Vogelsmeier" an der heutigen Straße „Großer Teichweg" eingezeichnet.

Bernhard Brönner war geschichtlich sehr interessiert und auch schreibgewandt in einer gut lesbaren Federhandschrift. Mit Pfarrer Harre war er gut bekannt, und mit Kantor Große-Wortmann verband ihn bald ein freundschaftliches Verhältnis. Er ordnete u. a. das Pfarrarchiv Börninghausen und band die lose herumliegenden Urkunden und Schriftstücke in einem Folianten mit dem Namen „Inventarium" ein, was sich lange noch in Börninghausen im Pfarrbüro befand. Er erforschte auch die Familienverhältnisse im Eggetal nach den Kirchenbüchern und stellte die Ergebnisse in mehrbändigen Familienregistern vor, die sich heute ebenfalls in Bielefeld im Landeskirchlichen Archiv befinden. Diese Forschungsarbeiten erfolgten im Wesentlichen vor Ort, auch verbunden mit Wanderungen durch das Eggetal und Befragung der Einwohner. Im Oktober 1941 verlegte Brönner seinen Wohnsitz nach Engershausen, weil er im Krieg als technischer Zeichner auf dem Lufttanklager tätig wurde. In dieser Zeit und bis etwa 1959 erarbeitete er handschriftliche Chroniken des Eggetals, z. B. „Wanderungen in vergangenen Zeiten!, Studien aus Börninghausens Vergangenheit" von 1952 und „Zur Geschichte des Kirchspiels Börninghausen" von 1957. 1962 nahm der Tod ihm die Feder aus der Hand.

Zur Geschichte d. Kirchspiels
Börninghausen.
von
Bernhard Brönner
Engershausen 1957

Textüberschrift der Börninghauser Kirchspielchronik von Bernhard Brönner von 1957.

In diesen Chroniken ist u. a. die Geschichte der Haus-Stätten und ihrer Bewohner in Börninghausen und Einighausen verzeichnet. Im Jahre 1950 gab Brönner auch ein blau gebundenes Heft „Die Burg Limberg und ihre Geschichte in kurzem Abriß" heraus, was sich heute noch in manchen Häusern befindet.

Bernhard Brönner hat quellenorientiert aus den Kirchenbüchern und Informationen der Einwohner gearbeitet. Seine Texte wurden in einer präzisen Federschrift niedergeschrieben und manchmal auch mit Federzeichnungen illustriert. Auch Börninghauser Einwohnern hat er Ausarbeitungen überlassen.

Um die Quellensuche für das geplante Buch zu unterstützen, wird nach noch unbekannten Handschriften von Bernhard Brönner bei Einwohnern geforscht, um diese kopieren zu können. Wer solche Schriftstücke von Brönner besitzt, melde sich bitte unter der Tel. Nr. 05742 3648.

Der nächste Rundblick erscheint am 4. April
Redaktionsschluss ist der 22. März

Kneipp Verein Preußisch Oldendorf

Programm April – Juli 2024

Es sind alle herzlich eingeladen, an den Kursen und Vorträgen teilzunehmen.

Vortrag der Firma Salus

Herzgesund – aber wie? Mit der Kraft der Natur für Herz und Kreislauf

Wann: Mittwoch, 17.04.2024, um 18.30

Wo: Schulungsraum der Limberg-Apotheke im Gesundheitshaus, Mindener Str. 19, Preußisch Oldendorf

Referentin: Frau Rafaela Beddig von der Firma Salus

Waldbaden

In die Natur eintauchen. Eine Auszeit vom geschäftlichen Leben nehmen und die natürliche Welt auf Körper, Geist und Seele wirken lassen. Die Gesundheit und das geistige Wohlbefinden positiv beeinflussen. Ein sanfter Sparziergang mit Aufmerksamkeitsübungen und dabei das gesunde „Trio" des Waldes kennenlernen.

Ort: Kurpark Bad Holzhausen (Treffpunkt Parkplatz Sportplatz)

Wann: Samstag, 27.04.2024, um 15.00 , 1,5 – 2 Stunden

Kosten: 15,00 Euro, Vereinsmitglieder 12,00 Euro, Kinder frei,

Bitte eine wetterfeste Sitzunterlage mitbringen.

Kursleitung: Claudia Huge, zertifizierte Kursleiterin in Waldbaden

Geeignet besonders für die ältere Generation (aber nicht nur), da barrierefrei.

Kneipp'sches Wassertreten und Barfußweg im Kurpark Bad Holzhausen

Nach einem gemeinsamen Frühstück im Café Röscher, Heddinghauser Str. 13 geht es zum Kneipp-Wassertretbecken in den Kurpark und dann zum Barfußweg.

Wann: Samstag, 08.06., um 9.00 Uhr

Kräuterführung „Kräut's und Quer" – Abenteuer Wegesrand – Altes Wissen, neu entdeckt!

Man sagt ja, für alles ist ein Kraut gewachsen . . . Aber wie erkenne ich es? Darf ich es überhaupt pflücken? Wie wird es verarbeitet? Kann ich es womöglich essen? Gibt es giftige Doppelgänger?

Fragen über Fragen . . . aber nach der Kräuterführung sind Sie schlauer . . .

Der Weg führt 2 Stunden durch Wiesen und Wälder, Es geht manchmal bergauf und bergab.

Bitte mitbringen: Wetterangepasste Kleidung und Draußenschuhe, etwas zu trinken, eine kleine Wegzehrung, Fotoapparat und Schreibzeug sind hilfreich . . . , und die gute Laune nicht vergessen!

Wo : Treffpunkt Bünde, Kurhaus Bültermann, Bäderstraße 102

Wann: Montag, 17.06.2024, 17.00-19.00 Uhr

Kosten: 15,00 Euro, Vereinsmitglieder 12,00 Euro, Kinder frei

Kursleitung: Katharina Hinze, Heilpraktikerin

Anmeldung erbeten bei Ulrike Berensmeyer, Tel. 05472 8159550

E-Mail: *ulrikeberensmeyer@web.de*

Notdienstbereite Apotheken für Preußisch Oldendorf (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Donnerstag, 7. März 2024
Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Freitag, 8. März 2024
City-Apotheke Dr. Terberger oHG, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855
Adler-Apotheke, Hauptstraße 10, 49163 Bohmte, 05475/92200

Samstag, 9. März 2024
Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937
Kastanien-Apotheke Dr. Terberger oHG, Gabelhorst 31b, 32339 Espelkamp, 05772/3535

Sonntag, 10. März 2024
Stern-Apotheke, Lange Str. 1, 32312 Lübbecke, 05741/310886
Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937

Montag, 11. März 2024
Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430
Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstraße 2-4, 32278 Kirchlengern, 05223/9769465

Dienstag, 12. März 2024
Rats-Apotheke Dr. Terberger oHG, Breslauer Str. 5, 32339 Espelkamp, 05772/3790
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Mittwoch, 13. März 2024
apolife Mühlen-Apotheke, Holzhauser Str. 6 - 14, 32257 Bünde, 05223/498312
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Donnerstag, 14. März 2024
Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592
Markt-Apotheke, Marktstr. 1, 32257 Bünde, 05223/2086

Freitag, 15. März 2024
Neue Apotheke, Lange Str. 20, 32312 Lübbecke, 05741/31980
Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344

Samstag, 16. März 2024
VIVAS Apotheke im Kaufland, Strubbergstraße 4, 32312 Lübbecke, 05741/6039983
Sonnen-Apotheke, Mühlentrift 14, 32049 Herford, 05221/27478

Sonntag, 17. März 2024
Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595
Apotheke in Westerenger, Taubenweg 21, 32130 Enger, 05225/79876

Montag, 18. März 2024
Limberg Apotheke, Mindener Str. 19, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/6085810
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Dienstag, 19. März 2024
Markt-Apotheke, Marktstr. 3, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/701238
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Mittwoch, 20. März 2024
Neue Apotheke Bruchmühlen, Kilverstraße 169 -173, 32289 Rödinghausen, 05226/982222
Panda-Apotheke, Gerhard-Wetzel-Str. 3, 32339 Espelkamp, 05772/9168428

Donnerstag, 21. März 2024
Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke, 05741/369090

Freitag, 22. März 2024
Fontane-Apotheke, Steinstr. 7, 32369 Rahden, 05771/4705
Apotheke in Rehme, Zum Rehmer Eck 5, 32547 Bad Oeynhausen, 05731/306720

Samstag, 23. März 2024
Freiherr vom Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Sonntag, 24. März 2024
Rats-Apotheke Dr. Terberger oHG, Breslauer Str. 5, 32339 Espelkamp, 05772/3790
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Montag, 25. März 2024
Kastanien-Apotheke Dr. Terberger oHG, Gabelhorst 31b, 32339 Espelkamp, 05772/3535
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Dienstag, 26. März 2024
Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010
Adler-Apotheke, Hauptstraße 10, 49163 Bohmte, 05475/92200

Mittwoch, 27. März 2024
Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hohe Mühle 1, 32369 Rahden, 05771/9135103

Donnerstag, 28. März 2024
Rats-Apotheke Dr. Terberger oHG, Breslauer Str. 5, 32339 Espelkamp, 05772/3790
Apotheke am Goetheplatz, Sedanstr. 1, 32257 Bünde, 05223/13900

...Ihr TAXI

Beförderungen
- Taxlfahrten
- Flughafentransfer
- Partyshuttle
- Gruppenfahrten / bis 8 Personen
- Ell-u. Kleintransporte

Krankenfahrten
- Dialysefahrten
- Strahlentherapiefahrten
- Chemotherapiefahrten
- Rollstuhltransport
- BG-Fahrten

yener.yedekci1979@gmail.com

0171 833 91 34
Hotlinezentrale
Pr. Oldendorf
05742 2602
Bad Holzhausen
05742 4038

Freitag, 29. März 2024
Adler-Apotheke, Auf dem Brink 1-3, 32289 Rödinghausen, 05746/93920
Apotheke in Wehdem, Stemwederberg-Str. 58, 32351 Stemwede, 05773/1755

Samstag, 30. März 2024
Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke, 05741/369090
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Sonntag, 31. März 2024
Panda-Apotheke, Gerhard-Wetzel-Str. 3, 32339 Espelkamp, 05772/9168428
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Montag, 1. April 2024
Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Dienstag, 2. April 2024
Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430
Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344

Mittwoch, 3. April 2024
Stern-Apotheke, Lange Str. 1, 32312 Lübbecke, 05741/310886
Mühlen-Apotheke, Brandstr. 13, 32130 Enger, 05224/978210

Donnerstag, 4. April 2024
Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstraße 2-4, 32278 Kirchlengern, 05223/9769465

Freitag, 5. April 2024
Hünenbrink-Apotheke, Ravensberger Str. 37, 32312 Lübbecke, 05741/61608
Lortzing-Apotheke, Fahrenkampstr. 50, 32257 Bünde, 05223/2677

Samstag, 6. April 2024
Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592
Adler-Apotheke, Hauptstraße 10, 49163 Bohmte, 05475/92200

Sonntag, 7. April 2024
Löwen-Apotheke, Neuer Markt 8, 32278 Kirchlengern, 05223/71280
Adler-Apotheke, Hauptstraße 10, 49163 Bohmte, 05475/92200

Sprechen Sie uns an - wir sind gerne für sie da

Vitalis Tagestreff
Ihre Tagespflege
im Gesundheitszentrum Preußisch Oldendorf

Mindener Straße 19 · 32361 Preußisch Oldendorf
info@vitalis-tagestreff.de · Telefon 0 57 42/70 44 88-0
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 - 16.00 Uhr

Für Säuglinge, Kinder und Erwachsene

Therapiehaus PiKa
Karin und Pia Hörsemann
Bad Essen-Brockhausen
Tel. 05472 73973
www.therapiehauspika.de

Kindertherapie | Physiotherapie | Osteopathie

Die richtige Wahl für individuelle Pflege.

Preußisch Oldendorf:
Diakoniestation (Ambulante Pflege)
Mindener Straße 29a
Tel. 05742 920 400
Bürozeiten:
Montag bis Freitag von 11:00 bis 14:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Lübbecke:
Tagespflege am Matthäus Seniorenzentrum
Garnisonsring 30 · Tel. 05741 23620 15

Matthäus Seniorenzentrum
Garnisonsring 28 · Tel. 05741 236990

Die Diakonie info@diediakonie.de · www.diediakonie.de

WIR SUCHEN DICH!
als zuverlässigen Zusteller (m/w/d) für den „Rundblick" für den Bereich
Börninghausen
Telefon 05742 / 922 97 90 | E-Mail info@rundblick-pro.de

Wichtige Rufnummern
Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Gift-Notruf Giftinformationszentrale	(02 28) 192 40
Frauen in Krisensituationen	(01 80) 54 46 444
Mädchen-Zufluchtstätte	(05 21) 210 10
Opferschutz Weißer Ring	(01 51) 551 64 862

Ärzte
Notfallpraxis Krankenhaus Lübbecke (0 57 41) 10 77
Mo., Di., Do.: 18.00 – 22.00 Uhr, Mi., Fr.: 13.00 – 22.00 Uhr
Wochenende und Feiertage: 8.00 – 22.00 Uhr
Telefonische Anmeldung erforderlich.

Hausbesuche
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117 (bundesweit, kostenfrei)
Ärztlicher Notfalldienst 0180/5044100 (bundesweit, kostenpflichtig).
(14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz, max. 42 ct/Min aus dem Mobilfunknetz)

Kinderärztlicher Notdienst	(05 71) 790 40 40
Zahnärztlicher Notdienst	(018 05) 98 67 00 (14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz)

Tierärztlicher Notdienst
– KleintierCentrum Preußisch Oldendorf
Dr. Michael Heinrich, Fachtierarzt für Kleintiere (0 57 42) 23 55
Mo.–Sa. 7.30 bis 21.30 Uhr, sonntags 9.00 bis 19.00 Uhr
– An Wochenenden und Feiertagen Kleintier-Notdienstring im Kreis Minden-Lübbecke
01805 1234 77 (14ct/min.)
Samstag 12.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr.
– Tierärztliche Praxis für Pferde und Kleintiere
Dietmar Helms (0 57 43) 92 88 11

Technische Hilfe
Störung Strom (Westnetz)	0800 4112244
Störung Gas (NGL Lübbecke)	(0 57 41) 34 60 99
Technischer Notdienst des städt. Bauhofs	(0 57 42) 93 110

für Wasserwerk, Abwasserwerk u. sonstige Schadensfälle. Eingehende Anrufe werden aufgezeichnet und an den Bereitschaftsdienst weitergeleitet; sie werden sofort nach Eingang abgehört. Nennen Sie unbedingt Ihre Rufnummer, um eine Bestätigung oder auch Rückfragen zu ermöglichen.

Großprojekt in Offelten?

Rund 100 Personen waren der Einladung zum Dorfrundgang mit dem Landrat gefolgt und nutzten die Gelegenheit zum Austausch.

Offelter bleiben nach Besuch des Landrats enttäuscht zurück

Zu einem Rundgang durch das Fachwerkdorf mit anschließendem Kaffeetrinken und Austausch im Haus Osterholz hatte die Initiative „Kein Großprojekt für Offelten“ am 28. Februar auch Landrat Ali Doğan eingeladen.

Sie hatten sich erhofft, ihm ihr Anliegen nahebringen und ein Gefühl für das Leben, die Geschichte und die Gegenwart in dem geschichtsträchtigen Dorf vermitteln zu können. Eingeladen waren außerdem Bürgermeister Marko Steiner und Stadtheimatpfleger Sebastian Schröder, der den Rundgang durch das Dorf leitete und den ungefähr 100 Teilnehmenden interessante Einblicke in die Geschichte Offeltens gab, die bis ins 12. Jahrhundert zurückreicht. Auch die Dorfglocke und ihre Bedeutung für die Benachrichtigung der Bewohner der damaligen Zeit kamen zur Sprache. Der enge Austausch und ein über Generationen gewachsenes Gemeinschaftsgefühl innerhalb des von historischen Gebäuden geprägten Dorfes sind noch heute großer Teil des Identitätsgefühls vieler Offelter.
Das hieße aber nicht, dass sie ihre Gemeinschaft nicht immer wieder auch für Zuziehende öffnen würden, betonten die Organisatoren. Auch aktuell würden wieder neue Einfamilienhäuser gebaut, ohne dass jemand etwas dagegen einzuwenden hätte. Was den Offeltern fehlt, sei die Verhältnismäßigkeit angesichts des geplanten Großprojektes auf dem Gelände der ehemaligen Tetra-Fabrik.

Landrat Ali Doğan sagte auf Nachfrage im Haus Osterholz, er könne zu dem geplanten Bauprojekt an sich erst einmal nichts sagen. Zugleich versuchte er, einige der von den Dorfbewohnern angesprochene Bedenken zu entkräften. Ihm sei aufgefallen, dass das Fabrikgebäude der Familie Kahre auch jetzt schon nicht optimal in das Dorfbild passe. Zuzug würde er in ländlichen Regionen außerdem als positiv erachten, da die Bevölkerungszahl letztlich ausschlaggebend für die Entwicklung der Infrastruktur sei. Auch kenne er aus ähnlichen Fällen die Sorge, es würden vermehrt leistungsbeziehende Familien zuziehen. Und angesichts der Tatsache, dass man bei einer Familie von durchschnittlich 2,5 bis 3,5 Personen ausgehe, glaube er bei ungefähr 100 angedachten Wohneinheiten auch nicht an eine Verdopplung der Einwohnerzahl Offeltens.
Viele der Anwesenden konnten daraufhin nur ungläubig den Kopf schütteln, einige Münder öffneten sich kurz, um etwas einzuwenden, bevor sie sich wortlos wieder schlossen. In den Aussagen des Landrats fanden viele Offelter ihre Sorgen nicht wieder.

Nach dem Dorfrundgang war im Haus Osterholz beim Kaffeetrinken Gelegenheit zum Austausch.

Es gehe doch nicht um die Einkommenssituation der Zuziehenden oder darum, sich am Schlagwort „Bevölkerungsverdopplung“ inhaltlich aufzuhängen, hieß es seitens der Organisatoren.
Die Sorge der Offelter sei, dass ihr Dorfgefüge und ihr vom ländlichen Zusammenhalt geprägter Alltag aus den Fugen geraten würde. Dass es nicht möglich sei, eine unverhältnismäßig hohe Anzahl Zugezogener in diese über Generationen gewachsene Gemeinschaft zu integrieren. Dass der Charakter des Heimatdorfes sich vollkommen verändern könnte und ein stabiles soziales Gefüge an dem Projekt zerbräche.
Und diese Sorgen und Bedenken konnte der Landrat, entgegen ihrer Hoffnung, den Offeltern nicht nehmen.

MARKT-APOTHEKE

Inh. Davit Kartun e.K. **Marktstraße 3 · 32361 Preußisch Oldendorf**
Telefon 0 57 42 / 70 12 38 · Telefax 0 57 42 / 70 16 37
Mo., Di., Do., Fr. 8.00 – 19.30 Uhr · Mi. 8.00 –18.30 Uhr · Sa. 8.30 – 15.30 Uhr

LimbergApotheke

Inh. Davit Kartun e.K. **Mindener Str. 19 · 32361 Preußisch Oldendorf**
Telefon 0 57 42 / 60 85 810 · Telefax 0 57 42 / 60 85 819
Mo., Di., Do. 7.30 – 18.30 Uhr · Mi. 7.30 – 13.30 Uhr · Fr. 7.30 – 16.00 Uhr · Sa. geschlossen

Alle Angebote sind in unseren beiden Apotheken gültig! Weitere Angebote vor Ort · Fragen Sie einfach nach! · Gültig vom 07.03. bis 03.04.2024

Ostern steht vor der Tür!

Schon ein passendes Geschenk gefunden?

Unsere Empfehlung: Naturdüfte von TAOASIS®

Seit mehr als 30 Jahren steht TAOASIS® als inhabergeführtes Familienunternehmen für 100 % naturreine und hochwertige ätherische Öle aus zertifiziertem Bio- oder Demeter-Anbau.

Jetzt neu in Ihrer Limberg-Apotheke!

Bepanthen Augen- und Nasensalbe*
5 g (690,00 €/kg) -41%
AvP*** ~~4,97 €~~
Unser Preis* 2,95 €
Sie sparen 2,02 €

Bepanthen* Wund- und Heilsalbe
50 g (139,00 €/kg) -42%
AvP*** ~~11,97 €~~
Unser Preis* 6,95 €
Sie sparen 5,02 €

Biolectra Immun Direkt
20 St. (0,50 €/St.) -19%
AvP*** ~~12,29 €~~
Unser Preis* 9,95 €
Sie sparen 2,34 €

Bronchicum Thymian Hustensaft
200 ml (74,75 €/l) -15%
AvP*** ~~17,50 €~~
Unser Preis* 14,95 €
Sie sparen 2,55 €

Canesten* extra Creme
20 g (437,50 €/kg) -27%
AvP*** ~~11,97 €~~
Unser Preis* 8,75 €
Sie sparen 3,22 €

Ciclopoli* gegen Nagelpilz
3,3 ml (6348,48 €/l) -29%
AvP*** ~~29,65 €~~
Unser Preis* 20,95 €
Sie sparen 8,70 €

Diclo ratiopharm* Schmerzgel
100 g (84,50 €/kg) -42%
AvP*** ~~14,49 €~~
Unser Preis* 8,45 €
Sie sparen 6,04 €

Dolo Dobendan* 1,4 mg/10 mg Lutschtabl.
36 St. (0,28 €/St.) -34%
AvP*** ~~14,98 €~~
Unser Preis* 9,95 €
Sie sparen 5,03 €

Dulcolax* Dragees
100 St. (0,13 €/St.) -38%
AvP*** ~~20,99 €~~
Unser Preis* 12,95 €
Sie sparen 8,04 €

Gelomyrtol* forte Kapseln
20 St. (0,45 €/St.) -37%
AvP*** ~~14,30 €~~
Unser Preis* 8,95 €
Sie sparen 5,35 €

Grippostad Comp ASS Orange
20 St. (0,70 €/St.) -13%
AvP*** ~~16,01 €~~
Unser Preis* 13,95 €
Sie sparen 2,06 €

Heumann Blasen- und Nierentee
30 g (215,00 €/kg) -27%
AvP*** ~~8,82 €~~
Unser Preis* 6,45 €
Sie sparen 2,37 €

Kamistad Gel*
10 g (845,00 €/kg) -37%
AvP*** ~~13,32 €~~
Unser Preis* 8,45 €
Sie sparen 4,87 €

Kytta Schmerzsalbe*
100 g (109,50 €/kg) -48%
AvP*** ~~20,88 €~~
Unser Preis* 10,95 €
Sie sparen 9,93 €

Löwenzahn Saft Schönenberger
200 ml (34,90 €/l) -25%
AvP*** ~~9,29 €~~
Unser Preis* 6,98 €
Sie sparen 2,31 €

Macrogol ratiopharm Balance Pulver*
50 St. (0,40 €/St.) -44%
AvP*** ~~35,56 €~~
Unser Preis* 19,95 €
Sie sparen 15,61 €

Mucosolvan Saft* 30 mg / 5ml
100 ml (74,50 €/l) -25%
AvP*** ~~9,97 €~~
Unser Preis* 7,45 €
Sie sparen 2,52 €

Nasenspray* Al 0,05% Kinderspray
10 ml (175,00 €/l) -53%
AvP*** ~~3,70 €~~
Unser Preis* 1,75 €
Sie sparen 1,95 €

Nasenspray* Al 0,1%
10 ml (245,00 €/l) -48%
AvP*** ~~4,75 €~~
Unser Preis* 2,45 €
Sie sparen 2,30 €

Nasic Nasenspray*
10 ml (475,00 €/l) -34%
AvP*** ~~7,25 €~~
Unser Preis* 4,75 €
Sie sparen 2,50 €

Neo-Angin Lutschtabl. zuckerfrei
24 St. (0,29 €/St.) -36%
AvP*** ~~10,92 €~~
Unser Preis* 6,95 €
Sie sparen 3,97 €

Neurexan* Tabl.
50 St. (0,20 €/St.) -30%
AvP*** ~~14,29 €~~
Unser Preis* 9,95 €
Sie sparen 4,34 €

Prospan* Hustensaft
100 ml (64,50 €/l) -32%
AvP*** ~~9,47 €~~
Unser Preis* 6,45 €
Sie sparen 3,02 €

Sinupret extract* Tabl.
20 St. (0,55 €/St.) -30%
AvP*** ~~15,55 €~~
Unser Preis* 10,95 €
Sie sparen 4,60 €

Talcid* Kautabl.
50 St. (0,20 €/St.) -36%
AvP*** ~~17,98 €~~
Unser Preis* 11,45 €
Sie sparen 6,53 €

Tebonin Intens* 120 mg Filmtabl.
120 St. (0,62 €/St.) -27%
AvP*** ~~102,80 €~~
Unser Preis* 74,95 €
Sie sparen 27,85 €

Vertigoheel* Tabl.
100 St. (0,14 €/St.) -19%
AvP*** ~~18,39 €~~
Unser Preis* 14,95 €
Sie sparen 3,44 €

Vigantol 1.000 I.E.* Vitamin D3 Tabl.
100 St. (0,06 €/St.) -23%
AvP*** ~~8,98 €~~
Unser Preis* 6,95 €
Sie sparen 2,03 €

Weißdorn Saft Schönenberger
200 ml (34,90 €/l) -25%
AvP*** ~~9,29 €~~
Unser Preis* 6,98 €
Sie sparen 2,31 €

Wick ZZZQuil Gute Nacht
30 St. (0,37 €/St.) -27%
AvP*** ~~14,99 €~~
Unser Preis* 10,95 €
Sie sparen 4,04 €

Allegra Allergie
20 St. (0,45 €/St.) -25%
AvP*** ~~11,97 €~~
Unser Preis* 8,95 €
Sie sparen 3,02 €

Neuralgin
20 St. (0,30 €/St.) -22%
AvP*** ~~7,58 €~~
Unser Preis* 5,95 €
Sie sparen 1,63 €

Paracetamol 500 mg Hexal b. Fieber und Schmerzen
20 St. (0,10 €/St.) -48%
AvP*** ~~3,78 €~~
Unser Preis* 1,95 €
Sie sparen 1,83 €

Lorano PRO 5 mg
18 St. (0,67 €/St.) -34%
AvP*** ~~12,07 €~~
Unser Preis* 7,95 €
Sie sparen 4,12 €

Angebote nur solange der Vorrat reicht. Warnhinweis: ¹Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben.
* Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin oder Ihren Arzt oder fragen Sie in Ihrer Apotheke. Abgabe ausschließlich in haushaltsüblichen Mengen, inkl. MwSt. Rabatte gelten auf den Apothekenverkaufspreis und nicht für verschreibungspflichtige Medikamente. ** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. *** Verkaufspreis gemäß Lauer-Taxe; verbindlicher Abrechnungspreis nach der Großen Deutschen Spezialitätentaxe (sog. Lauer-Taxe) bei Abgabe von nicht verschreibungspflichtigen Medikamenten zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherungen (z.B. bei Verschreibung des Medikaments an Kinder unter 12 Jahren), die sich gemäß §129 Abs. 5a SGB V aus dem Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmens und der Arzneimittelverordnung in der Fassung zum 31.12.2003 ergibt. Es handelt sich nicht um die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. **** Bar-Rabatt und Warengutscheine auf AvP bzw. UvP bei unseren freiverkäuflichen Lagerartikeln. Sonderangebote und verschreibungspflichtige Medikamente ausgenommen.

20% GUTSCHEIN**** BAR-RABATT auf ein Produkt Ihrer Wahl Bis 03.04.2024
20% GUTSCHEIN**** BAR-RABATT auf ein Produkt Ihrer Wahl Bis 03.04.2024

Jetzt NEU:
Frischfleisch vom Strohschwein
Hof Schoster
Rabber · Mindener Str. 10
(direkt an der B 65)
Tel. 0 54 72 - 71 48
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9 - 18 Uhr
Sa. 9 - 13 Uhr
www.Hof-Schoster.de

Zeit für was Neues …

Das Vereinsheim des SuS Holzhausen mit neuen Angeboten

Unter diesem Motto haben wir Anfang des Jahres den Aufenthaltsraum sowie die Toilettenanlagen unseres Vereinsheims in gerade einmal vier Wochen komplett erneuert.
Und das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen, und wir können stolz auf unser „neues" Vereinsheim sein. Wir konnten eine tolle und gemütliche Atmosphäre schaffen, die einfach zum Verweilen einlädt.

Sky- und DAZN- Sportsbar

Als Besucher kann man bei uns neben dem Sportangebot von Sky, unter anderem mit allen Bundesliga-Spielen am Samstag und der kompletten 2. Bundesliga, zusätzlich auch die DAZN-Inhalte, also alle Bundesliga-Spiele am Freitag und Sonntag sowie nahezu die komplette UEFA Champions-league, live genießen.
Deshalb war es uns auch so wichtig, dass aus allen Positionen immer die Möglichkeit besteht, einen der vier TV-Bildschirme oder die große Leinwand einsehen zu können.
Auch die neuen Möbel und die neue Theke verleihen dem Raum ein ganz besonderes Ambiente.

Bei uns bekommt man sehr viel mehr geboten

Unsere täglichen Öffnungszeiten (außer montags) laden auf ein herrlich frisch gezapftes Barre Pils oder Barre Weizen und viele weitere leckere alkoholische sowie antialkoholische Köstlichkeiten, wie zum Beispiel unsere allseits beliebte Currywurst, ein.
An dieser Stelle noch einmal der DANK an alle ehrenamtlichen Helfer, Sponsoren und Partner unseres Vereins, die das Projekt in diesem Umfang und in dieser kurzen Zeit überhaupt möglich gemacht haben.
Also nichts wie hin ins Vereinsheim des SuS Holzhausen.

Spiel- und Sportverein 1920 Holzhausen e. V.

Jahreshauptversammlung 2024

Alles Neue macht der … SuS

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung des SuS 1920 Holzhausen e. V.

Datum: Freitag, 22 März 2024 ab 19.30 Uhr
Ort: Landhotel Annelie, Dorfstraße 9,
32361 Preußisch Oldendorf-Bad Holzhausen

Top 1. Begrüßung und Eröffnung
Top 2. Berichte
Top 3. Entlastung geschäftsführender Vorstand
Top 4. Wahlen
Top 5. Ehrungen
Top 6. Veranstaltungen
Top 7. Verschiedenes

Das Protokoll der letzten JHV liegt zur Einsicht im Sportlerheim des SuS Holzhausen aus.
Euer Vorstand

Jahreshauptversammlung der Reha-Sport-Gemeinschaft

Die erste Vorsitzende Simone Heinze begrüßte die Mitglieder der RSG Pr. Oldendorf am 17. Februar 2024 zur Jahreshauptversammlung im „Gasthaus Waldblick" in Preußisch Oldendorf.
Nach den Regularien und der Entlastung des Kassenführers und des Vorstandes folgten die Tätigkeitsberichte aus den einzelnen Sportgruppen.
Sebastian Kottkamp, Übungsleiter der Lungensport-Gruppen, berichtete, dass die beide Gruppen voll sind, ein Weihnachtsessen im Dezember stattgefunden hat, für das laufende Jahr einige Veranstaltungen geplant sind und er sehr gut vertreten wird von Henrike Schwarz und Veronika Ellermann. Somit fällt auch in der Urlaubszeit kein Übungsabend aus.

Simone Heinze, 1. Vorsitzende bei der Begrüßung und Moderation

Aus den Sportgruppen Montag morgens und Dienstag nachmittags erzählte Hannelore Wederz, dass auch diese Gruppen gut angenommen werden.
Am 1. Dienstagabend im Monat ist Turnen auf der Matte angesagt unter ihrem Leitmotto: „Quäle du deinen Körper, sonst quält dein Körper dich."
Auch Marianne Nolte, die die Sportgruppe am Montagabend betreut, sprach von sehr guter Teilnahme, hoher Motivation der Teilnehmer und vom Spaß beim gemeinsamen Sport.
Für die Herzsportgruppe verlas die 2. Vorsitzende Doris Braun den Bericht stellvertretend für die Übungsleiterin Marion Runge. Die neue Regel der ärztlichen Betreuung

VORWERK
Carsten Moschner
Ihr Kundenberater vor Ort
0174 596 83 90
carsten.moschner@kobold-kundenberater.de

FLIESENSTUDIO & MEISTERBETRIEB
Viktor KAMPEN
FLIESENLEGERMEISTER
Fliesengestaltung für Wohnraum + Aussenbereich
Komplett-Badsanierung
Beratung | Verkauf | Verlegung
Besuchen Sie unsere Ausstellung
Berliner Str. 23a | 32361 Pr. Oldendorf | Tel. 0 57 42 - 704 63 63
www.fliesenlegermeister-kampen.de

der Herzsportgruppe, bestehend aus einem Arzt, der alle 4-6 Wochen anwesend ist, und einer ausgebildeten Rettungskraft, die an den anderen Übungsabenden die Gruppe betreut, hat sich sehr gut bewährt. Durch die Vertretung von Marion Runge durch Andreas Fischer einmal im Monat und während der Urlaubszeit ist die Durchführung der Sportabende durchgehend sichergestellt.
Spieleleiter Gerd Braun stellte danach den Nordpokal vor, den die Pr. Oldendorfer Rehasportmannschaft im Frühjahr 2023 beim Nordpokalturnier der 5 Altkreisvereine gewonnen hat, und berichtete vom Boccia- und Minigolfturnier, wo jeweils dritte Plätze erreicht wurden. Neu war ein Leitergolfturnier, ausgetragen in Lübbecke. Dort haben Vertreter der RSG den 2. Platz erreicht, und beim Altkreispokal wurde es Platz 8. Gerd Braun wies auf den Übungsabend für Boccia am Montag nach den Sportgruppen hin. Für Minigolf wird donnerstags während der Minigolfsaison geübt. Wer mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen.

Alle anwesenden geehrten Mitglieder mit 1. Vors. Simone Heinze und 2. Vors. Doris Braun.

Axel Brümmelhörster vom Festausschuss berichtete von den Veranstaltungen im Jahr 2023, die allesamt sehr gut angenommen wurden. Herausragend war der Ganztagsausflug mit Truck und Planwagen.
Danach gab es zahlreiche Ehrungen.
Für 10 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurden Margarete Bessel, Anneliese Brenk, Charlotte Fuhrmann, Oliver Große-Dunker, Gertraud Lange, Frank Bestert, Maria Wagner, Karin Dreyer, Elise Schürmann, Anna Tegtmeier, Manfred Wigge, Karl-Heinz Schulz, Katharina Fast, Ulrich Blotevogel, Gerhard Nöh, Ulrike Stüve, Heike Brakopp, Ingrid Stork und Irmtraud Hülsmann

Dieter Muckenhaupt wurde für besondere Leistungen beim Wandern geehrt.

15 Jahre: Erika Plate, Marion Runge und Hans-Georg Duffe
20 Jahre: Erna Eickemeyer und Martina Lapschies
25 Jahre: Ingrid Höpfner, Margret Schröder und Heidrun Rahe
30 Jahre: Martha Brand
Für besondere Leistungen innerhalb der von Dieter Muckenhaupt betreuten Wandergruppe wurden Ilse v. Reth, Arie van Dam, Ursula Ireland, Stephan Ireland und Dieter Muckenhaupt mit Urkunden geehrt.
Simone Heinze wies schließlich darauf hin, dass bei abgelehnten Verordnungen für den Reha-Sport auch Einspruch erhoben werden kann. Der Vorschlag des Vorstands, statt der bisherigen Weihnachtsgeschenke für Teilnehmer an der Weihnachtsfeier das Geld als Summe für einen sozialen Zweck zu spenden, wurde mit großem Applaus angenommen.
Dieter Muckenhaupt vom Festausschuss gab eine Vorschau über die geplanten Veranstaltungen 2024 wie Spargelessen im Moorhof mit Möglichkeit der Abholung aus Preußisch Oldendorf, die Studienfahrt an die Mosel sowie das gemeinsame Pickertessen im Herbst.
Simone Heinze bedankte sich für die große Teilnahme, das Vertrauen und die Aufmerksamkeit und sprach dem Team des Gasthauses „Waldblick" im Namen der RSG Pr. Oldendorf für die hervorragende Bewirtung einen großen Dank aus. Allen Teilnehmern wünschte sie einen guten Appetit beim gemeinsamen Grünkohlessen und noch ein gemütliches Beisammensein.

Preußisch Oldendorfer Skatecke

Neues aus der Preußisch Oldendorfer Skatecke

Am 17. und 18. Februar wurden die Skat-Einzelmeisterschaften von der Verbandsgruppe 49 Ostwestfalen-Lippe im Haus Albersmeyer in Frotheim ausgespielt. 108 Skatspieler haben um den Titel und um die Plätze zur Teilnahme an der NRW-Meisterschaft gekämpft. 27 Spieler waren aus dem Altkreis Lübbecke dabei, davon haben sich folgende 10 Spieler für die NRW-Meisterschaft qualifizieren können: Günter Althoff, Andrea von der Ahe, Andreas Biermann, Horst Dreisörner, Karin Ehlers, Manfred Golcher, Ingrid Meier, Ali Mahdi, Heinz Riemer.

Der Skatverein „Limberger Kartenhalter" möchte gern alle einladen, die Lust am Skatspielen haben, oder auch, die es noch gerne lernen möchten.
Unsere nächsten Spielabende sind am 15. und am 29. März, um 18.30 Uhr im Café Elise in Bad Holzhausen, Sonnenweg 34.

KLAPPSCHMIDT
MODERNE HAUSTECHNIK
Bremer Straße 26 · 32361 Pr. Oldendorf · Telefon (0 5742) 23 90
www.klappschmidt.de · info@klappschmidt.de

Kurse des nwwe

Weitere Informationen zu den Kursen und Anmeldungen unter *www.nwwe.de*

NEU: Reha Sport Lungensport
mittwochs, 10.45 - 11.30 Uhr / Ort: Die Brücke, Kapitelstr. 9, Lübbecke
Dozentin: Silke Lang
Reha Sport Orthopädie
mittwochs, 19.00 - 19.45 Uhr / Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1
Dozentin: Marianne Nolte
Movement Flow – Schnuppertermin:
Samstag, 16.03.2024, 10.00 - 12.00 Uhr
Gebühr: 16,00 € / Ort: Bad Holzhausen, Haus des Gastes
Leitung: Sandra Meier
Nordic Walking Technikschulung
Samstag, 16.03.2024, 10.00 - 13.00 Uhr
Ort: Parkplatz an der Kahle Wart, Hüllhorst / Leitung: Heike von der Forst
Familienlachen :-) Lachyoga für Klein & Groß
Mittwoch, 20.03.2024, 16.00 - 16.45 Uhr / Gebühr: 6,00 € pro Person
Ort: Gemeindehaus Gehlenbeck, Mühlenstr. 5, Lübbecke
Leitung: Simone Redeker
Hatha Yoga Kurs für Anfänger – Schnupperkurs
dienstags, 26.03. - 16.04.2024, 18.00 - 19.00 Uhr
Gebühr: 32,00 € / Dauer: 4 x / Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1 / Leitung: Maria Carrion
Vinyasa Flow Yoga für Fortgeschrittene – Schnupperkurs
dienstags, 26.03. - 16.04.2024, 18.00 - 19.00 Uhr
Gebühr: 40,00 € / Dauer: 4 x / Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1 / Leitung: Maria Carrion
Nordic Walking Event am Karfreitag
Freitag, den 29.03.2024 führt Uli uns entlang des Wehmerhorst Baches durch das Wiesental. Die neunzigminütige Tour beinhaltet einige leichte Steigungen. Treffpunkt Pemberville Parkplatz / Leitung: Uli
Eine frühzeitige Anmeldung ist erforderlich.
Das Event ist für Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder zahlen 3,00 €.
Vinyasa Power Yoga
mittwochs, 03.04. - 19.06.2024 (frei 01.05.+22.05.2024), 18.00 - 19.00 Uhr
Gebühr: 80,00 € / Dauer: 10 x
Ort: Lübbecke, Gemeindehaus Gehlenbeck, Mühlenstr. 5
Leitung: Nicole Büsching
Bodycomplete
mittwochs, 03.04. - 12.06.2024, 18.45 - 19.45 Uhr
Gebühr: 80,00 € / Dauer: 10 x / Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1 / Leitung: Yvonne Keil
Faszientraining
mittwochs, 03.04. - 12.06.2024, 20.00 - 20.45 Uhr
Gebühr: 80,00 € / Dauer: 10 x / Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1 / Leitung: Yvonne Keil
Fit mit Line Dance
dienstags, 09.04. - 11.06.2024, 19.00 - 20.00 Uhr
Gebühr: 64,00 € / Dauer: 8 x / Ort: Die Brücke, Kapitelstr. 9, Lübbecke
Leitung: Marianne Nolte

WIR SUCHEN DICH!
als zuverlässigen Zusteller (m/w/d) für den „Rundblick" für den Bereich
Börninghausen
Telefon 05742 / 922 97 90 | E-Mail info@rundblick-pro.de

Superstimmung beim OTSV-Winterball

In der Eventhalle am Industriegebiet Tanklager in Preußisch Oldendorf ging es hoch her. Der OTSV hatte zum Winterball geladen. Mit den Vorbereitungen für dieses Fest hatte sich das Partykomitee seit einigen Wochen beschäftigt, und das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Der Partysaal war detail- und ideenreich geschmückt worden, und schon beim Eintreten fühlte sich jeder willkommen. Alte Trikots an den Wänden weckten in so manchen Gästen Erinnerungen an vergangene Zeiten, und ein großer Bilderrahmen lud dazu ein, von sich und Freunden Fotos zu machen.

Etwa 150 Gäste füllten schon bald den Saal, und es dauerte auch gar nicht lange, bis sich die ersten aufs Parkett wagten. Mit DJ Matze aus Osnabrück stand ein Profi am Mischpult, der genau wusste, wie man für Stimmung sorgt. Die OTSV-Mitglieder waren ein dankbares und konditionsstarkes Publikum, auf der Tanzfläche herrschte durchgängig dichtes Gedränge. Für die Verpflegung mit Getränken aller Art sorgte in professioneller Manier die Belegschaft des Schützenvereins Edelweiß Offelten.
Danke an alle Helfer für diesen durchweg gelungenen Abend!

Neue Unterstützung für den OTSV!

Die Anzahl der OTSV-Sponsoren ist weiter angewachsen. Wir freuen uns sehr darüber, denn vor uns liegt ein zukunftsweisendes Projekt: Der schon seit Jahren geplante Kunstrasenplatz soll nun verwirklicht werden, und auf den OTSV kommen erhebliche finanzielle Belastungen zu. Ohne die verlässliche Unterstützung unserer Sponsoren im Hintergrund ist diese Aufgabe nicht zu stemmen, darum an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich:
Danke an alle unsere Sponsoren!
Neu dazugekommen sind in den vergangenen Wochen als Top-Sponsoren: Taxi Y, IVA Adamek, Zimmerei Stach.
Signal Iduna Olfert hat sein Engagement mit einem neuen Logo verlängert.
Weitere Sponsoren: Autoteam Mattlage, Athena-Grill, Ergo Fiebig, SolarHyp.
Und nicht zu vergessen, ein großes Dankeschön gilt auch unserem Förderverein ProFit, der uns immer wieder unter die Arme greift und nun auch mit drei Banden am Sportplatz auf sich aufmerksam macht.
An dieser Stelle möchten wir auch noch einmal auf unsere Job- und Ausbildungsbörse hinweisen. Hier haben wir die Stellenausschreibungen unserer Top-Sponsoren hinterlegt. Für Interessenten von Job- oder Ausbildungsangeboten lohnt es sich, hier reinzuschauen. Die Angebote sind immer aktuell.
Ausbildungs- und Jobbörse – OTSV Preußisch Oldendorfer e.V.

Sonntags verkaufsoffen
von 14 – 18 Uhr
(Außer von November bis Mitte Dezember und an gesetzlichen Feiertagen)

Makoschey
Schmuck & Erlesenes

Besuchen Sie uns in Bad Essen!

Verkauf

- **Gold-, Silber- und Brillantschmuck** (neu & aus 2. Hand)
- **Handgefertigte Edelsteinketten**
- **Handtaschen und Accessiores von** VLD micmacbags

Ankauf

- **Gold- und Silberschmuck**
- **Anlage-, Alt-, Bruch- und Zahngold**
- **Silberbestecke** (auch versilbert)
- **Gold- und Silbermünzen aller Art**

Bad Essen | Lindenstraße 61 | Tel 05472 977270 | **www.schmuck-badessen.de** | Mittwoch Ruhetag

Blumenspenden für das Hospiz

Lübbecke. Bereits seit vielen Jahren gehört es für Sigrid Berning-Joksch, Inhaberin von Flower Drive, zum samstäglichen Alltag: kurz vor Ladenschluss stellt sie einen großen Arm voll blühender Pracht für das Hospiz veritas zusammen. Ehrenamtlich Mitarbeitende holen die Schnittblumen dann bei ihr ab und schmücken damit Flure und Zimmer im Hospiz an der Bahnhofstraße. „Blumen gehören für mich zum Sterben", erklärt Berning-Joksch dieses wöchentliche Geschenk. „Blumen sind wie das Leben: Erst die Knospe, dann blühen sie wunderschön, sie welken, werden schwächer, verfallen." Wer das verstehe, könne auch den Tod akzeptieren, beschrieb Berning-Joksch bereits vor Jahren ihre Motivation zur hospizlichen Blumenspende. Um dieses langjährige Engagement zu würdigen, besuchten vor kurzem Hospizmitarbeiterin Sabine Wüppenhorst und die ehrenamtlichen Blumenfrauen Karin Rehburg und Dietlinde Timm den kleinen Laden in der Langen Straße. „Wir wollten wieder einmal Dankeschön sagen. Für die Gäste und ihre Angehörigen im Hospiz ist ein schönes und harmonisches Umfeld wichtig. Es trägt zum Entspannen und Wohlfühlen bei, und man kommt darüber oft ins Gespräch", so Wüppenhorst. Blumen wirkten manchmal wie ein Türöffner, da falle es leicht, über den eigenen Garten oder die Nähe zur Natur zu erzählen. Gute und entlastende Gespräche, die sich daraus ergäben, machten die Zeit im Hospiz leichter, ist sich die Hospizmitarbeiterin sicher. Und die wöchentliche Blumenspende von Frau Berning-Joksch habe an all dem einen wesentlichen Anteil.

Von links: Flower Drive Mitarbeiterin Fabienne Rinke, Karin Rehburg und Dietlinde Timm, Hospiz veritas, Inhaberin Sigrid Berning-Joksch.

Kirche leuchtet grün zum Tag der Kinderhospizarbeit

Schon am 9. Februar wurde die Lichtanlage im Außenbereich der St.-Dionysius-Kirche installiert, um dort insbesondere am 10. Februar ein weit sichtbares Zeichen zu setzen. Mit dem jährlich stattfindenden Tag der Kinderhospizarbeit, der durch den Deutschen Kinderhospizverein e. V. im Jahr 2006 ins Leben gerufen wurde, wolle man Menschen für die Themen rund um die Kinderhospizarbeit sensibilisieren, Interesse an der vielfach im Ehrenamt ausgeübten Tätigkeit wecken und diese wichtige Arbeit enttabuisieren, hieß es. Der Zusammenschluss der ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienste Minden-Lübbecke und Bünder Land betreut aktuell 26 Familien lebensverkürzend erkrankter Kinder und Jugendlicher. Den Verantwortlichen sei es ein Anliegen, dass der Begriff der Kinder- und Jugendhospizarbeit nicht in erster Linie mit dem Sterben in Verbindung gebracht würde. Es sei vielmehr so, dass die Betroffenen und ihre Familien über viele Monate und oft sogar Jahre hinweg begleitet würden und vor allem ganz viel Leben dabei gestaltet wird. Um darauf aufmerksam zu machen, hatte Helena Feer, die sich ebenfalls ehrenamtlich engagiert, die Idee, die Kirche anlässlich des Tages der Kinderhospizarbeit grün erstrahlen zu lassen. In anderen Städten gab es zahlreiche weitere Aktionen, in Minden etwa einen großen Familienbrunch mit buntem Programm für die Kinder, aber auch Konzerte oder Sponsorenläufe habe es gegeben.

VOLVO

Zeit umzuschalten.

Die Volvo Recharge
Plug-in Hybrid-Modelle.

Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Autohaus Pollert E.Z. GmbH

32312 Lübbecke
Rahdener Straße 129 | Tel.: 05741/240840
info@pollert-lk.de
www.volvocars-haendler.de/pollert

32457 Porta Westfalica
Erbeweg 20 | Tel.: 0571/952111
info@pollert-pw.de

Der Frühling
hält Einzug im Garten

Das Wetter verlockt dazu, das Beet langsam zu säubern und den Garten auf den Frühling vorzubereiten. Noch bietet das Laub den Pflanzen aber auch Schutz vor Spätfrösten.

Tipps für einen gelungenen Start ins Gartenjahr

Der Frühling ist die vielleicht schönste Zeit für passionierte Hobbygärtner. Während die Natur langsam aus ihrem Winterschlaf erwacht, sich unter der Erde zaghaft etwas regt und die erste Vorfreude darauf aufkommt, den Garten schon bald in ein buntes Blütenmeer verwandelt zu sehen. Es ist die Zeit, in der das Zwitschern der Vögel uns besonders schön vorkommt, die ersten Blüten besonders prächtig erscheinen und wir das neue Leben nach den grauen Wintermonaten zu schätzen wissen. Damit auch Ihr Garten in dieser Saison in voller Pracht erstrahlt, möchten wir Ihnen einige Tipps an die Hand geben, um Ihren Garten optimal für den Frühling vorbereiten und pflegen zu können.

Bodenvorbereitung und -aufbesserung
Die Vorbereitung des Bodens ist der Schlüssel zu einem schönen Garten mit gesunden Pflanzen. Beginnen Sie damit, die Beete von Verdichtungen zu befreien, indem Sie ihn mit einer Grabegabel lockern. Entfernen Sie dabei Unkraut und alte Pflanzenreste, um Platz für neue Gewächse zu schaffen. Ein lockerer Boden fördert die Durchlässigkeit für Wasser und Nährstoffe. Anschließend können Sie den Boden mit Kompost oder organischem Dünger anreichern, um die Nährstoffversorgung für Ihre Pflanzen zu verbessern. Damit legen Sie den Grundstein für ein gesundes Pflanzenwachstum und im Nutzgarten für eine reiche Ernte im weiteren Verlauf des Jahres.

Gartenplanung und Pflanzenkauf
Die Auswahl der richtigen Pflanzen ist entscheidend für einen blühenden Garten im Frühling. Optimalerweise haben Sie schon im Vorjahr einige Blumenzwiebeln gepflanzt, die jetzt für erste Farbtupfer im Garten sorgen. Bevor Sie neue Pflanzen kaufen, sollten Sie sich über deren Ansprüche an Pflege und Standort sowie ihre Eigenschaften informieren. Achten Sie darauf, Pflanzen auszuwählen, die für Ihren Standort und Bodentyp geeignet sind. Berücksichtigen Sie dabei auch die Blütezeiten der verschiedenen Pflanzen, um eine kontinuierliche Blütenpracht über die gesamte Saison zu erzielen. Ein Mix aus Frühjahrsblühern wie Tulpen, Narzissen und Hyazinthen sowie ausdauernden Stauden und immergrünen Gehölzen sorgt für eine abwechslungsreiche Gestaltung und Farbenpracht in Ihrem Garten. Auch der Wert für ökologische Vielfalt sollte berücksichtigt werden. Versuchen Sie bestenfalls, heimische Pflanzen zu wählen, die bienen- und insektenfreundlich sind.

Frühjahrsputz im Garten
Der Frühling ist die ideale Zeit für einen gründlichen Frühjahrsputz im Garten. Entfernen Sie abgestorbene Zweige, Laubreste und altes Mulchmaterial dennoch nicht zu früh. Sie dienen zahlreichen Insekten als Unterschlupf. Schneiden Sie bei Bedarf Sträucher und Bäume zurück, um ihr Wachstum anzuregen und ihre Form zu erhalten. Auch hier ist jedoch Vorsicht geboten: Wenn die Temperaturen noch einmal fallen, können stark zurückgeschnittene Pflanzen Frostschäden davontragen, die dann gegebenenfalls später nochmals nachgeschnitten werden müssen.

Pflanzenschutz und Spätfröste
Obwohl der Frühling aktuell so verlockend warm ist, können Spätfröste immer noch eine Bedrohung für zarte Pflanzentriebe darstellen. Belassen Sie daher ruhig noch etwas Laub in den Beeten oder beispielsweise Tannengrün im Garten, um bei Bedarf empfindliche Pflanzen abzudecken und vor Frostschäden schützen zu können. Überprüfen Sie auch regelmäßig die Wettervorhersagen und reagieren Sie rechtzeitig auf mögliche Kälteeinbrüche, indem Sie Ihre Pflanzen abdecken oder Topfpflanzen noch einmal an einen frostsicheren Platz stellen.

Bewässerung und vorbereitende Arbeiten
Regentonnen und Wasserbehälter, die Sie vor dem Winter geleert haben, um sie vor Schäden durch Frost zu bewahren, können jetzt gut gereinigt und vorbereitet, auf Dichtheit geprüft und wenn nötig ausgebessert werden, damit Sie sie, sobald kein Frost mehr zu erwarten ist, wieder einsetzen können. Bevor die sommerliche Hitze das Gießen wieder notwendig macht, können Sie so schon die gemäßigteren Monate nutzen, um einen Regenwasservorrat anzulegen.

Garten- und Landschaftsbau
Uwe Oberkrämer
Mitarbeiter gesucht!
Fünfhausen 1 · Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 25 98 · Fax 0 57 42 / 62 82
www.garten-oberkraemer.de
• Gartengestaltung
• Teichanlagen
• Pflasterungen
• Zaunbau
• Erdarbeiten
• und vieles mehr

Wenn die Zeit knapp und der Daumen nicht so recht grün ist

Nicht immer findet man zwischen Beruf und Alltag ausreichend Zeit und Muße, um dem eigenen Garten die notwendige Zuwendung zuteil werden zu lassen, ein anderes Mal übersteigt der zu erwartende Arbeitsaufwand, beispielsweise bei einer kompletten Neuanlage oder Umgestaltung des Gartens, die eigenen Möglichkeiten und Kenntnisse. Es gibt viele Situationen, in denen Unterstützung von Profis im Garten von Vorteil ist. Uwe und Ute Oberkrämer kennen sie nach einigen Jahrzehnten Berufserfahrung alle und haben vor allem für jedes Gartenproblem eine Lösung.

Von links: Marcel Brandt, Sven Wiegmann, Uwe und Ute Oberkrämer sind ein eingespieltes Team. Für die Zukunft suchen sie Verstärkung.

Auch für die Herausforderungen, die dieses Gartenjahr mit sich bringt, haben sie viele Tipps – wenngleich das Wetter ihnen aktuell bei allerlei Arbeiten ebenfalls einen Strich durch die Rechnung macht. Noch sind viele Flächen nämlich so nass, dass sie für die geplanten Arbeiten gar nicht befahren werden können. Insbesondere beim Pflanzen von Bäumen kann das zum Problem werden, erklären sie. „Durch die Wärme sind viele Pflanzen schon sehr weit getrieben", erklärt Ute Oberkrämer. Für die Bäume bedeutet das, dass sie eigentlich jetzt in die Erde müssten. Für viele andere Pflanzen im Garten wird dadurch in erster Linie ein später Kälteeinbruch zur Gefahr. „Besonders schlecht wäre das für Obstbäume, deren Blüte dann kaputtfrieren könnte", befürchtet Uwe Oberkrämer. Doch auch Gartenfreunde ohne Obstanbau fürchten Spätfröste nach den so milden letzten Monaten, denn auch Stauden, Rosen und anderen Zierpflanzen könnte die Kälte gefährlich werden.

Auch die Hortensie bekommt von Ute Oberkrämer einen Rückschnitt, damit die Blüte in der kommenden Gartensaison wieder üppig ausfällt.

„Bei schönem Wetter ist man natürlich versucht, die Beete zu säubern", weiß seine Frau auch aus eigener Erfahrung. Trotzdem nehme man den Pflanzen damit auch den Winterschutz, gibt sie zu bedenken. Hortensien und Stauden könne man vorsichtig zurückschneiden, solle dabei aber im Hinterkopf haben, dass man später eventuell noch einmal nachschneiden muss, falls Frostschäden entstanden sind. Nachträglich schützen sollte man die Pflanzen, falls nötig, mit etwas Laub oder Tannengrün, keinesfalls aber mit Kunststofffolien.
Wovon die Profis ebenfalls dringend abraten, ist das Vertikutieren. „Man sollte frühestens nach dem dritten Rasenschnitt den Rasen lüften und dann düngen", erklärt der Garten- und Landschaftsbauer. Anderenfalls würde man Lücken im Rasen schaffen, die dann von Unkraut besiedelt würden. Für eine gleichmäßige, sattgrüne Rasenfläche sei das keineswegs ratsam.

Was für ein gelungenes Gartenjahr nötig ist, wissen Familie Oberkrämer und ihre Mitarbeiter genau. Nun hoffen sie auf besseres Wetter, damit sie ihren Kundinnen und Kunden schnellstmöglich wieder mit Rat und Tat zur Seite stehen können, wenn es um die Auswahl der richtigen Pflanzen, die Planung und Anlage eines neuen Gartens, die Garten- oder Heckenpflege geht. Für die kommende Saison möchten sie außerdem ein weiteres Paar fleißiger Hände für ihr insgesamt vierköpfiges Team gewinnen.

E. Bredemeier GmbH
Wir suchen zur Unterstützung unseres Teams
motivierte Mitarbeiter (m/w/d)
Voraussetzung: Führerschein Klasse B / C1
Bei Interesse bitte melden in der Zeit von 8.00 bis 10.30 Uhr.
Fünfhausen 4 · 32361 Pr. Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 21 73 · Telefax 0 57 42 / 58 10
www.pflasterarbeiten-bredemeier.de

STIHL
AKKU POWER.
BY STIHL.
GTA 26
AKKU-GEHÖLZSCHNEIDER
Set mit Akku und Ladegerät
169,- €
jLinden GARTENGERÄTE
Jan Linden GmbH & Co. KG
32312 Lübbecke · Tel. 05741/3199-0

Bäckerei · Lebensmittel Heinrich Huge
Inh. Helmut Huge
... und für die karge Fastenzeit halten wir
selbstgebackenen Zwieback bereit.
Schafdamm 3 · 49152 Bad Essen-Wimmer · 05472/7101 · baeckerei-huge@osnanet.de

Theatrium: Das Traumfresserchen

JFK

Kindertheater für Menschen ab 4 Jahren

Sonntag, 24. März 2024, 15.00 Uhr, Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt: 4,00 € (Erwachsene) / 3,00 € (Kinder)
„Das Traumfresserchen" ist ein Kindertheaterstück für Menschen ab 4 Jahren nach dem Kinderbuchklassiker von Michael Ende. Am Sonntag, den 24. März um 15.00 Uhr tritt das „Theatrium" auf Einladung des JFK Stemwede mit dem Stück im Life House in Stemwede-Wehdem auf.

Foto: Konrad Merz

Im Königreich Schlummerland ist das Wichtigste das Schlafen. Wer am besten schläft, ist König. Weil Prinzessin Schlafittchen so neugierig ist, öffnet sie die geheime Tür im Keller, hinter der das Traumfresserchen lebt, und schickt es aus Versehen fort. Von nun an wird Schlummerland von Albträumen geplagt, und es macht sich revolutionäre Stimmung breit.
Niemand weiß Rat – bis Schlafittchens Vater auf einer abenteuerlichen Reise das völlig ausgehungerte Traumfresserchen wiederfindet. Aber können die beiden auch schnell genug nach Schlummerland zurückkehren?
Ein poetischer Ausflug zum Träumen und Lachen.
Karten sind an der Tageskasse erhältlich. Für Informationen steht das Life House telefonisch unter 05773 991401 zur Verfügung.

Rund um Haus und Garten
W. Möhlmeier, Pr. Old.-Börninghausen
Dachrinnenreinigung
Bäume schneiden, fällen, Abfuhr
0 57 42 / 41 04
preiswert und gut
Heckenschnitt Grundstückspflege/-anlage u.a.
Pflasterungen, Zaunbau, kleine Reparaturen, Teichanlage

Theater Don Kidschote: Die Schatzkiste

KuK

Ein Piratenabenteuer für Menschen ab 4 Jahren
Sonntag, 10. März 2024, 15.00 Uhr
Preußisch Oldendorf, Aula der Sekundarschule
Eintritt: 3,00 Euro (Kinder) / 4,00 Euro (Erwachsene)
„Die Schatzkiste" ist ein spannendes Piratenabenteuer für Menschen ab 4 Jahren, das auf Einladung des Vereins Kommunikation und Kultur Pr. Oldendorf e.V. (KuK) vom „Theater Don Kidschote" in der Aula der Sekundarschule Preußisch Oldendorf aufgeführt wird.

Alle Mann an Deck – der Käpt'n ist weg! Nichts mehr zu sehen von Schiffskoch Dicke Suppe, Steuermann Rechtsrum und Ausgucker Langauge. Nur unser verschlafener Hilfsmatrose Stolperjan und die Nervensäge „Arabella von Kakadu" sind noch an Bord. Ein Schiff ohne Mannschaft! Ein Schiff ohne Kapitän! Aber am allerschlimmsten: Ein Schiff ohne einen Tropfen Trinkwasser! Das Unglück begann an dem Tag, als Käpt'n Flintbacke Geburtstag hatte und er sich auf den Weg machte, den größten Schatz der sechs (?) Weltmeere zu suchen.
Leinen los für ein spannendes Piratenabenteuer mit hinkenden Matrosenmützen, mysteriösen Rätselbildern, hinterlistigen Seeräubern und glücklichem Ende. Diese Vorstellung zeichnet sich durch ein besonders lebendiges und interaktives Wechselspiel zwischen dem Schauspieler und der Piratenmannschaft im Publikum aus.
Karten sind an der Tageskasse erhältlich. Für weitere Informationen steht Wilhelm Lindemann, Tel. 05742 700141, zur Verfügung.

Lutz von Rosenberg Lipinsky „Demokratur – oder die Qual der Wahl"

Mittwoch, 20. März 2024, 20.05 Uhr, Bahnhof Rahden KUL-TÜR e.V.
Vorverkauf: 20,00 € / 15,00 €, Abendkasse: 23,00 € / 18,00 €
Die Demokratie ist in Gefahr. Sagen die einen. Wir leben in keiner Demokratie. Sagen die anderen. Aber was soll das denn überhaupt sein: „Herrschaft des Volkes"?! Wer ist denn „das Volk"? Und kann es sich beherrschen? Wer darf überhaupt wählen? Wen, warum und wie oft? Wieso geben wir unsere Stimme ab und wundern uns über die anschließende Stille? Entscheidet nicht sowieso immer eine Minderheit für die schweigende Mehrheit?
Weltweit geraten die Systeme ins Wanken. Und auch wir regen uns auf wie selten, stellen alles infrage, wollen alles wissen und sind dann stets dagegen. Es wird Zeit, sich zu vergewissern: Wollen und können wir überhaupt Demokratie? Oder ist sie uns zu hoch? Ist sie überhaupt alternativlos? Oder kann man sie abwählen?

Lutz von Rosenberg Lipinsky ist „Deutschlands lustigster Seelsorger". Der studierte Theologe sorgt sich seit langem auf unterhaltsame und intelligente Weise um die deutsche Seele. Und diese wühlt sich zur Zeit auf wie selten. In seinem neuen Programm geht Lutz von Rosenberg Lipinsky daher nun an die Wurzeln. Er recherchiert, er stellt dar, aus und bloß – und die Systemfrage: Wozu Demokratie?

Ronja Maltzahn und Band

JFK

Liedermacherin und Worldpop

Samstag, 23. März 2024, 20.00 Uhr, Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt: 20,00 € / 18,00 € (ermäßigt und Mitglieder)
Ronja Maltzahn ist eine Weltenbummlerin, eine Poetin, eine Geschichtenerzählerin. Kreuz und quer auf vier Kontinenten war sie unterwegs, spricht sieben Sprachen und schafft auf der Bühne eine musikalische Begegnung mit ihrem Publikum, die in Erinnerung bleibt.
Zu ihrer unverkennbaren Stimmfarbe erzählt sie mit Cello, Klavier, Ukulele und Gitarre Geschichten, gemeinsam mit ihrer multiinstrumentalen Band baut sie musikalische Brücken von handgemachter Akustik hin zu elektronischem Pop. „Sie lässt die Welt tanzen. Mal federleicht, mal gedankenschwer und das in musikalischer Erzählweise", wie es das Folkworld Music Magazin ausdrückt.

Foto: Zuzanna Badziong

2021 wurde Ronja mit dem Panikpreis der Udo Lindenberg Stiftung ausgezeichnet mit dem Motto „#machdeinding", im Jahr 2022 durfte sie bei der Preisverleihung mit Udo persönlich auf der Bühne „Cello" spielen. Im Juli 2023 wurde ihr der Liedermacherpreis der Hans-Seidel-Stiftung verliehen vor gut 5000 Zuhörern auf dem Festival „Lieder auf Banz".
In Richtung Fernweh wandert sie durch verschiedene Sprach- und Soundwelten zwischen elektronischem Pop und sinfonischem Folk, in Richtung Heimweh taucht sie ein in lyrische Gedankenwelten und verbindet in autobiografischen Geschichten Musik und Poesie.
Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich. Für Reservierungen und Informationen steht der JFK Stemwede unter 05773 991401 zur Verfügung. Reservierungen sind auf der Homepage unter *www.jfk-stemwede.de* oder auch per E-Mail unter *info@jfk-stemwede.de* möglich.

„Chile. Feuer und Eis"

Vortrag von Silke Birkemeyer am 8. März 2024, 19.00 Uhr, in der Alten Schule in Getmold

Patagonien, das ist eine berauschende Mischung aus Wind und Weite, Feuer und Eis, Bergen und Inselwelten. Impressionen davon bietet der Reisevortrag, der die Gäste in Nationalparks in Chile, bis an Ende der Welt nach Ushuaia, zu einem Gletscherphänomen in Argentinien und den Weinanbaugebieten und Vulkanen mitnimmt. Zusammen mit ihrem Mann und einem Teil der Familie ist Silke Birkemeyer mehrmals durch Südamerika gereist. Mit ihren Fotoerinnerungen nimmt sie ihre Gäste mit in eine andere faszinierende Welt.

Gletscherfoto: Silke Birkemeyer

Garten- und Landschaftsbau
Arndt
Wir erledigen das für Sie!
Nutzen Sie Ihre Zeit anders.
Gartengestaltung
Gartenpflege
Winterdienst
Dauerpflege
WEG- und Industriepflege
Werkzeug-Vermietung
Werkzeug-Verkauf
Wellensiekweg 1b
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 - 922 93 61
Mobil 0176 - 349 417 16
E-Mail info@deingartendienst.de
deingartendienst.de

Der nächste Rundblick erscheint am 4. April
Redaktionsschluss 22.03.

Den Ruhestand als neue Herausforderung wahrnehmen

Zwischen Gewohntem und dem Anfang eines neuen Lebensgefühls

Am Mittwoch, 20. März um 17.00 Uhr wird zum ersten Mal zu einer Selbsthilfegruppe „Ruhestand für Anfänger" eingeladen. Sie soll sich regelmäßig im Haus des Gastes in Bad Holzhausen, Hudenbeck 2, im Lesezimmer treffen, und zwar jeweils am 3. Mittwoch eines Monats um 17.00 Uhr.
Der Eintritt in den Ruhestand stellt für viele Menschen eine besondere Herausforderung dar. Die langersehnte Freiheit wirft neue Fragen auf. Strukturen, die sonst den Alltag bestimmt haben, müssen neu gefunden werden. Neben der häuslichen und privaten Routine entsteht Platz für Neues.
Bei diesem Angebot geht es vor allem um Austausch und Anregung. Und es besteht die Möglichkeit, sich zu Interessensgruppen zusammenzufinden. Gemeinsame Unternehmungen können geplant werden.
Ziel ist, der persönlichen und sozialen Isolation entgegenzuwirken und über das Miteinander Reden neue Anregungen zu finden.
Eingeladen sind alle Menschen, für die Ruhestand ein Thema ist, ob Männer oder Frauen, ob schon länger in Rente oder kurz davor, ob hier geboren oder zugezogen. Selbsthilfe lebt von Gleichberechtigung und Partnerschaftlichkeit auf Augenhöhe. Der Treffpunkt ist barrierefrei.
Ansprechperson vor Ort ist Rita Tscherpel, Tel. 05742 920314.
Weitere Informationen gibt die Selbsthilfe-Kontaktstelle der PariSozial Minden-Lübbecke/Herford unter 0571 82 80 217 oder *www.selbsthilfe-minden-luebbecke.de*.

Heinecke
ELEKTRO · HAUSTECHNIK · SANITÄR · HEIZUNG · LICHT · WOHNEN
Osnabrücker Straße 20
32361 Preußisch Oldendorf
Tel.: (0 57 42) 22 22
E-Mail: info@heinecke-haustechnik.de
www.heinecke-haustechnik.de
Holen Sie sich die Zukunft nach Hause!
VIESMANN
Finanzieren Sie Ihre Heizungsanlage ab
69,– Euro / Monat.
Viessmann Brennstoffzellen-Heizung Vitovalor.
Jetzt Strom erzeugen statt Strom verbrauchen.

Dänisches Ofenstudio
Vogt
Kaminkassetten • Specksteinöfen
Kaminöfen • Zubehör • Strandkörbe
Steubenstr. 12 (Ecke B 65) · 32312 Lübbecke
Telefon (0 57 41) 55 40 · Fax 29 88 22
www.ofenstudio.net

SCHICK
Anna & Julia
BEAUTY STUDIO
Wir wünschen frohe Ostern!
GUTSCHEINE ERHÄLTLICH UNTER:
0176 301 820 05
anfrage@annajuliaschick.de
www.annajuliaschick.de
32361 Preußisch Oldendorf

Lauschiger Clubabend mit LK Jazz XXpRReSS

Am 16.03.2024 findet im Jazzclub Lübbecke im Gewölbekeller wieder ein Clubabend mit der Band LK JazzXxpress statt.

Kein ausgeprägter Konzertcharakter soll diesen Abend prägen, sondern eine lockere Lounge-Atmosphäre lädt zum Wohlfühlen, miteinander Reden oder einfach nur zum Zuhören ein.
Beginn: ca. 20.00 Uhr, Eintritt frei.
Die Jazzkapelle „LK Jazz XXpRReSS" ist in der Region bekannt. Noch vor vier bis fünf Jahren galt das Jazz-Team als Geheimtipp, nun sind die Musiker hoch gefragt.
Die Formation gibt es seit Februar 2013. Alle Mitglieder der Band stammen aus Lübbecke und Umgebung (Rödinghausen, Bünde). Doch die Auftritte vom „LK Jazz XXpRReSS" finden zum Teil weit über die Grenzen OWLs statt. Einige Mitglieder der Band können bereits auf viele Jahre Erfahrung bei der „Jazz Group Lübbecke" zurückgreifen und sind Mitglieder des Jazzclubs Lübbecke.

Nicht „schwieriger Jazz" ist das Ding des „LK Jazz XXpRReSS", sondern eher Sound für Liebhaber von Swing und Blues, vielleicht auch einmal von Dixieland. Und das alles dynamisch-witzig arrangiert und präsentiert.
In dem Repertoire der Band sind sowohl Jazz Standards („Basin Street Blues", „Black and Blue", „St. Louis Blues") als auch bekannte Titel anderer Genres, die neu und jazzig interpretiert werden. Die Formation bietet aktuell drei unterschiedliche Konzertprogramme zur Wahl.
Das erste Programm „Jazz Standards, interpretiert in OWL" ist den Fans von LK Jazz XXpRReSS bereits bekannt und wird von Zuhörern und Kritikern bejubelt.
Das nächste Programm heißt „Jazz-Weltreise mit LK Jazz XXpRReSS". Dabei werden bekannte Titel neu und jazzig interpretiert. Auch die Jazzstücke der Komponisten aus aller Welt sind fester Bestandteil der Jazz-Weltreise.
„Wir jazzen Deutsch" ist ein Gute-Laune-Programm der kreativen Jazzband. Es wird natürlich auf Deutsch gesungen, viele Evergreens und Jazzstandards sind dabei. Die Texte einiger Titel sind von dem ehemaligen Pianisten der Band Dr. Jürgen Meyer geschrieben worden.
Auf dynamische Arrangements und eine lockere Präsentation legen die Musiker von LK Jazz XXpRReSS viel Wert.
Die Besetzung: Jürgen Erber (Gitarre), Wilhelm Gössling-Eckey (Klarinette, Saxophon), Martin Medzech (Schlagzeug), Roland Neubert (Trompete, Gesang), Dirk Steinmeier (Percussion), Fred Theuser (Klavier, Akkordeon), Jan Trampel (Bass-Gitarre), Dr. Alla van Delft (Gesang).

Life House Jam mit „Blue Alley" und „InStead"

Montag, 18. März 2024, 19.00 Uhr, Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt frei
Die „Life House Jam" geht am Montag, den 18. März um 19.00 Uhr in die nächste Runde. Die Besucher können sich auf magische Momente freuen. Wenn Musiker ungezwungen aufeinandertreffen, um sich ihrer Passion hinzugeben, entsteht fast immer etwas Besonderes. Mit zahlreichen Musikern gleichzeitig auf der Bühne hatten auch die Besucher ihre helle Freude an den bisherigen Sessions. Die „Life House Jam" findet jeden dritten Montag im Monat ab 19.00 Uhr im Life House statt. Der Eintritt ist frei.
Um die Besucher auf die Jam einzustimmen ist es Tradition, dass zu Beginn des Abends ein oder zwei Bands jeweils für 30 Minuten spielen. Im März werden „Blue Alley" und „InStead" auf der Bühne stehen.

Blue Alley.

„Blue Alley" stehen für Soul, Funk, Rhythm & Blues der Extraklasse und Entertainment vom Allerfeinsten. Sie sind eine echte Liveband und nehmen Ihr Publikum mit auf eine musikalische Reise durch alle Stilrichtungen der Rockmusik. Im Programm sind neben den vielen Songs aus eigener Feder auch Stücke von Leuten wie Joe Bonamassa, Bonnie Raitt oder Tommy Castro.
„InStead" ist eine dynamische sechsköpfige Coverband aus Herringhausen und begeistert ihr Publikum mit einem ausgewählten Repertoire, das sich aus den eingängigsten Pop-, Rock- und Funkstücken der letzten fünf Jahrzehnte zusammensetzt. Diese handverlesene Auswahl beinhaltet nicht nur bekannte Evergreens, sondern auch zahlreiche in Vergessenheit geratene musikalische Juwelen.

InStead. Bild: Werner Schulte

Die Jam-Session lädt alle Musiker, egal ob Anfänger oder Profi, ein, sich mit anderen Musikern auf der Bühne auszutauschen. Es gibt keinen stilistischen Rahmen. Erlaubt ist, was gefällt. Die Session steht allen Musikern und Sängern offen. Egal ob sie gerade erst angefangen haben oder studierte Musiker sind. Bei der „Life House Jam" geht es darum, verschiedene Menschen zusammenzubringen. Dass diese unterschiedliches Können mitbringen, ist klar. Anfänger oder Profi – beim Musizieren passen alle zusammen!
Auch Besucher, die selbst keine Musik machen, sondern nur die Musik genießen möchten, sind herzlich eingeladen.
Ansprechpartner für interessierte Musiker ist Rüdiger Lusmöller unter 0176 47502810 oder *ruediger.lusmoeller@gmail.com*.

BESUCHEN SIE UNSERE **AUSSTELLUNG** WIR FREUEN UNS AUF SIE!

sunset GROUP

Sunset Group®-Germany - Partner für Sonnenschutzsysteme

Raffstoren | Fassadenmarkisen | Markisoletten | ZIP-Screen | Totalverdunklungen | Terrassendächer | Markisen | Rollläden | Pergolen | Lamellen-Dächer | Flächenvorhänge | Plissees | Insektenschutz | Sonderlösungen | Steuerungen | Wartung | Reparaturen aller Fabrikate

Siemensstraße 6 | Lübbecke | Telefon: 0 57 41 / 320 17-0
info@sunset-group.de | www.sunset-group.de

ARONO VERDE

Garten- u. Landschaftsbau
Michael Knab
Gärtnermeister

Unsere Leistungen für Ihren Garten:

- *Gartenpflege*
- *Pflasterarbeiten*
- *Gehölz- und Strauchschnitt*
- *Metall- und Sichtschutzzäune aus WPC*
- *Winterdienst*

32361 Pr. Oldendorf
Fon 05742 - 704939

Ausstellungseröffnung „Heimat und Demenz“

Künstlergruppe Rahden im Kreishaus in Minden

„Meine Tante hatte Demenz, und trotzdem saß sie noch mit 99 Jahren im Garten und hat die Beete gepflegt“, „Ich habe verhältnismäßig junge Menschen mit Demenz im Pflegeheim porträtiert“, Gesichter werden zu Masken, wenn die Erinnerung verschwindet – und doch kann hinter dem Loslassen etwas Freundliches, Helles, Positives folgen. „Wenn die Krankheit weit vorangeschritten ist, sind die Menschen oft sehr entspannt, sie haben ja keine Sorgen mehr“: Eine große Bandbreite an Gedanken, Perspektiven und Gefühlen steht hinter den Werken, die die Künstlergruppe Rahden aktuell im Kreishaus in Minden ausstellt unter dem Titel „Heimat und Demenz“. „Meine Mutter war an atypischem Parkinson erkrankt und für uns nur noch schwer zu erreichen“, erinnert sich Landrat Ali Doğan bei der Ausstellungseröffnung an seine Erfahrung als Angehöriger.

Demenz ist ein Thema, das viele Menschen auf die eine oder andere Art berührt oder betrifft. Ein Ziel der kommunalen Pflegeplanung des Kreises Minden-Lübbecke ist, Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen dabei zu unterstützen, die mit der Erkrankung einhergehen Herausforderungen zu bewältigen. Die Künstlergruppe Rahden zeigt mit ihren Bildern eindrucksvoll, dass diese Krankheit das Leben der betroffenen Menschen, aber auch das Leben der nahen Angehörigen nachhaltig verändert. Unter dem Motto „Heimat und Demenz“ werden insgesamt 15 Exponate, darunter 13 neue Exponate präsentiert. Für Pflegekräfte in Einrichtungen, Mitarbeiter*innen ambulanter Dienste oder pflegende Angehörige ist es von besonderer Bedeutung, sich mit diesen Aspekten auseinanderzusetzen, wenn sie einen Menschen mit Demenz pflegen. Die jetzt im Kreishaus gezeigte Ausstellung ist die vierte dieser Art der Künstlergruppe Rahden. Bis zum 30. April 2024 können Interessierte die Ausstellung während der Öffnungszeiten des Kreishauses besuchen, sie befindet sich im Gebäude A der Kreisverwaltung auf der Sitzungsebene vor dem Sitzungssaal. Menschen mit Demenz verlieren im Laufe der Erkrankung ihre Erinnerungen, Gedanken und auch ihre Orientierung. Hoffnung macht aber, dass auch Menschen mit Demenz einen Bezug zu ihrer Heimat behalten, gerade weil Heimat viel mehr ist als zum Beispiel ein Ort, an den nicht mehr zurückgedacht werden kann. Heimat entsteht in Beziehungen zu anderen Menschen, in einer gemeinsamen Sprache, in Verbundenheit, durch bevorzugte Musik oder einen geteilten Lebensstil; genau diese Aspekte greift die Ausstellung auf. „Wir wollen auf der einen Seite auf die Veränderungen hinweisen, die diese Erkrankung mit sich bringt, und auf der anderen Seite betonen, dass die Welt auch mit Demenz ein bunter Ort bleibt“, so der Rahdener Künstler Rainer Benk. Landrat Ali Doğan ging in seiner Eröffnungsrede darauf ein, dass bei einer Demenz nicht nur die erkrankte Person, sondern auch die engsten Angehörigen unterstützt werden müssen. „Damit meine ich zum Beispiel auch, dass Arbeitgeber sich bewusstmachen müssen, dass es sicher unter ihren Mitarbeitenden Menschen gibt, die zuhause eine oder einen erkrankten Angehörigen pflegen.“ 6.400 Menschen bzw. 7,5 Prozent der über 65-Jährigen waren im Jahr 2021 im Kreis Minden-Lübbecke an Demenz erkrankt; und die Zahl der Betroffenen steigt stetig an, was vor allem auf die demografische Entwicklung zurückzuführen ist. Einen besonders hohen Beratungs- und Unterstützungsbedarf haben die über 80-Jährigen. Das DemenzNetz im Kreis Minden-Lübbecke unterstützt Menschen mit Demenz ebenso wie ihre Angehörigen. Das Beratungsteam des Demenzfachdienstes sucht mit den Familien individuelle Lösungswege für ein gutes Leben trotz Demenz. Alle aktuellen Projekte im Rahmen des DemenzNetzes haben zum Ziel, einen demenzfreundlicheren Kreis Minden-Lübbecke zu gestalten und Versorgungslücken zu schließen.

Das DemenzNetz im Kreis Minden-Lübbecke ist seit dem Jahr 2005 ein stetig wachsender Zusammenschluss von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen, engagierten Einrichtungen und Diensten im Kreis Minden-Lübbecke sowie Kostenträgern im Gesundheitswesen. Die Grundidee des DemenzNetzes ist, gemeinsam mit vielen Engagierten ein förderliches Umfeld für demenzkranke Menschen und ihre Bezugspersonen im Mühlenkreis zu schaffen und zu erhalten. Das DemenzNetz bietet Engagementmöglichkeiten für Institutionen und Serviceleistungen für erkrankte Menschen und Angehörige.

Foto: Sabine Ohnesorge/Kreis Minden-Lübbecke

Von links: Katja Ewers (Sozialamt), Dr. Christian Adam (Koordinator DemenzNetz im Kreis Minden-Lübbecke), Juhan Wallenberg (Künstlergruppe Rahden), Dr. Vera Schrader (SeniorExpertin DemenzNetz), Hannelore Kühnen, Heike Bochard und Rainer Benk (Künstlergruppe Rahden), Landrat Ali Doğan, Gudrun Kahmeyer und Christin Wiegmann (Künstlergruppe Rahden), Cornelus Siero (SeniorExperte DemenzNetz), Monika von Platen-Nimbs (Künstlergruppe Rahden), Markus Kusaj (SeniorExperte DemenzNetz), Beate Horstmann-Grote (Leben mit Demenz – Alzheimergesellschaft Kreis Minden-Lübbecke), Horst-Dieter Tiemann (SeniorExperte DemenzNetz), Christina Gebhardt (Leben mit Demenz – Alzheimergesellschaft Kreis Minden-Lübbecke).

KUNERT HAUSTECHNIK
GmbH & Co. KG

WIR SUCHEN DICH!
Interesse? Lass treffen!

#KUNERTMACHTDASSCHON

Als Rentner ins neue Jahr

Firma Fried Ellemund GmbH & Co. KG verabschiedet Georg Dick und Horst Martin in den Ruhestand

Bei der Preußisch Oldendorfer Firma Fried Ellemund Präzisionsteile und Metalltechnik wurden kürzlich zwei langjährige Mitarbeiter in den Ruhestand verabschiedet.

Foto: Fried Ellemund GmbH & Co. KG

Von links: Katharina Ellemund, Horst Martin, Georg Dick, Franziska Ellemund.

Georg Dick begann seine betriebliche Laufbahn am 02.05.2000 zunächst als Leiharbeiter in der Kontrolle. Er wurde später fest eingestellt und kann auf nunmehr 23,5 Jahre bei Firma Ellemund zurückblicken. Herr Dick wechselte bald aus der Kontrolle in die Sägerei und kümmerte sich unter anderem verantwortungsvoll sowohl um das Materiallager als auch um das Abladen gelieferter Materialien und die Bereitstellung von Rohlingen.
Horst Martin gehörte seit dem 22.05.2013 zur Belegschaft der Firma Ellemund. Er war hauptsächlich als Produktionshelfer in der Dreherei an der Jahnstraße tätig, wurde zeitweise aber auch in der Fräserei und zum Glasperlstrahlen am Standort Getmold eingesetzt.
Während einer kleinen Feierstunde bekamen beide Mitarbeiter von Katharina und Franziska Ellemund sowie von den Kollegen neben einem Präsentkorb, Gutscheinen und personalisierten Firmenshirts eine von den Mitarbeitern hergestellte Ehrenplakette überreicht und wurden in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Obst und Kartoffeln
aus eigenem Anbau
Hof Wickemeyer
Vitamine
für den Frühling
Nicht nur zu Ostern
unser Eierlikör
und Präsentkörbe
von Ihrem
Obsthof Wickemeyer, Dummerter Str. 7
32361 Pr. Oldendorf/Bad Holzh.
Tel.: 05742 / 3163
www.hof-wickemeyer.de

Eggetaler Bierstübchen
Vereinslokal des Kleeblatt-Teams
Geselligkeit für Jung, Alt, Nah und Fern.
Inh. Tizian Hildebrandt
- immer freitags und samstags ab 19 Uhr
- Billard und Dart
- Snacks und Knabbereien
- TV und Beamer
Mobil 01525 38 29 148

Prüfung erfolgreich bestanden!

Unsere Azubis Bastian Helberg, Anlagenmechaniker – Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, und Fabian Bösch, Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik, sind nun bestens auf die Herausforderungen des Berufslebens vorbereitet. Wir sind stolz auf ihre Leistungen und gratulieren ihnen zu ihrem Abschluss.

Sebastian Kunert gratuliert seinen beiden erfolgreichen Azubis zur bestandenen Gehilfenprüfung.

„Sehr erfreut sind wir, dass die beiden uns erhalten bleiben und weiterhin in unserem Unternehmen tätig sind. Wir sind überzeugt, dass sie uns mit ihrer Fachkompetenz und ihrem Engagement eine wertvolle Unterstützung sein werden", freut sich Geschäftsführer Sebastian Kunert.
Gerne bilden wir auch Dich aus! Unser Team möchte sich stetig vergrößern und würde sich deshalb über Deine Verstärkung freuen. Neben Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Dienst-Tablet und Work-Life-Balance halten wir noch weitere Förderungen für Dich bereit. Haben wir Dein Interesse geweckt? Melde Dich doch einfach bei Sebastian Kunert oder Martin Lidke. Gerne bei Instagram, telefonisch oder komm kurz vorbei. So wie es dir passt! *#kunertmachtdasschon*

Lars Küpper – 25 Jahre Engagement

Fr. Aussieker Metallverarbeitung GmbH & Co. KG ehrt langjährigen Mitarbeiter

In der heutigen schnelllebigen Arbeitswelt sind langjährige Mitarbeiter oft eine Rarität. Doch bei der Firma Aussieker aus Bad Holzhausen ist dies anders. Hier feierte kürzlich Lars Küpper sein 25-jähriges Dienstjubiläum – ein beeindruckender Meilenstein für ihn und Firma Aussieker.

Von links: Frank Aussieker (Geschäftsleitung), Lars Küpper und Jan Kleine-Beek (Prokurist).

Lars Küpper hat während seiner Karriere eine aktive Rolle im Unternehmen übernommen und sich stetig weiterentwickelt. Während seiner 25-jährigen Tätigkeit bei Aussieker hat Lars Küpper viele Höhen und Tiefen erlebt, aber er blieb stets loyal und engagiert. Seine Kollegen schätzen nicht nur sein fachliches Können, sondern auch seine menschlichen Qualitäten.
Auch die Geschäftsführung würdigte Lars Küppers Beitrag zum Unternehmen. Geschäftsführer Frank Aussieker und Jan Kleine-Beek lobten seine Treue und überreichten ihm als Dankeschön eine Urkunde und ein Präsent. Das Unternehmen Aussieker gratuliert Lars Küpper herzlich zu seinem Jubiläum und bedankt sich für seine langjährige Loyalität und seinen Einsatz. Mögen die nächsten 25 Jahre genauso erfolgreich sein wie die vergangenen!

Ökofresh und Die Gemüsegärtner

Kombinierte Bio-Kochboxen aus Osnabrück – eine Verbindung von Tradition und Innovation

Osnabrück. Die Gemüsegärtner, bekannt für frisches Bio-Gemüse und eine enge Verbindung zur Natur seit über 35 Jahren, kooperieren nun mit Ökofresh, dem Spezialisten für Bio-Kochboxen aus Osnabrück. Diese Zusammenarbeit bringt die traditionelle Biokiste mit dem modernen Konzept leicht zu kochender Gerichte in der eigenen Küche zusammen. Kunden können bei den Gemüsegärtnern jetzt online aus fünf verschiedenen Kochboxen mit vielfältigen Rezepten wählen.
Die Gemüsegärtner versorgen die Region seit 1986 mit Bio-Gemüse. Diese langjährige Erfahrung kombiniert sich nun mit der Innovationskraft von Ökofresh. Rene Belker von den Gemüsegärtnern betont das wachsende Interesse an nachhaltiger und gesunder Ernährung. Die Kooperation zielt darauf ab, die Kochboxen einem größeren Kundenkreis zur Verfügung zu stellen. Sie sind die perfekte Kombination aus der normalen Biokiste und klassischen Kochboxen.

Rene und Daniel präsentieren eine Kochbox.

Es geht dabei um mehr, als den Kunden nur eine Kochbox anzubieten – es ist ein umfassendes Ernährungskonzept. Es werden jede Woche für jede Kochbox jeweils 4 Gerichte raffiniert zusammengestellt, dabei wird auf eine Vielfalt an verschiedenen Vitaminen und Nährstoffen geachtet, und es entfallen durch die Kombination kleine abgepackte Tütchen. „Wenn ein Rezept mal Butter braucht, haben wir ein zweites drin, bei dem die Butter dann aufgebraucht werden kann. Das ist effizient und spart Kosten. So sind wir – trotz Bioqualität – günstiger als die meisten Mitbewerber", erklärt Daniel Joachim.
Ebenso genial: Man kann sich die Zutaten, die man noch zuhause hat, einfach aus dem Warenkorb nehmen oder noch von über 3.000 weiteren Zutaten aus dem Online-Shop weitere Bio-Produkte gleich mitliefern lassen. So einfach und flexibel kennt man Kochboxen bisher nicht. Das Sortiment reicht von klassischen über Low-Carb- und vegane Kochboxen bis hin zu speziellen Angeboten für Babynahrung, ergänzt durch wöchentlich neue Rezepte. „Sollte es mal ein Rezept geben, was einem nicht zusagt, muss es nicht gekocht werden. In unserer App haben wir eine Vielzahl an sogenannten Resterezepten, um ein Gericht auszutauschen."
Damit lehnt das neue Kochboxen-Konzept an die klassische Biokiste an: Verwertet wird das, was gerade auf den eigenen Feldern oder auf den Feldern der Bio-Kollegen geerntet wird.
Die Bio-Kochboxen bieten also Flexibilität, Nachhaltigkeit und ein faires Preismodell. Sie liefern nicht nur Zutaten, sondern tragen zu einer verbesserten Lebensqualität bei – mit frischen Produkten direkt vom Feld, minimaler Verpackung und abgestimmt auf den Alltag der Kunden. Die Kochboxen sind sowohl im flexiblen Abo als auch als Einzelbestellung verfügbar. Ökofresh und die Gemüsegärtner laden dazu ein, die Synergie von Tradition und Innovation zu erleben – für eine gesunde, nachhaltige und genussreiche Ernährung.
Die Gemüsegärtner, Bramsche-Kalkriese, Tel. 05468 938750,
www.die-gemuesegaertner.de

THOMAS HUGE
BAUUNTERNEHMEN
NEUBAUTEN
AN- UND UMBAUTEN
ALTBAUSANIERUNG
KELLERSANIERUNG
REPARATUREN
BERATUNG
PLANUNG
AUSFÜHRUNG
FELDSTRASSE 11
49152 BAD ESSEN-LINTORF
FON 0 54 72 / 71 68 · FAX 0 54 72 / 97 86 75
MOBIL 01 60 / 6 25 04 90

Ehemaliger Friseursalon beherbergt bald zahlreiche Beauty-Angebote

Die bodentiefen Fenster der Geschäftsflächen an der Bremer Straße 7 sind verhängt, aber ein Blick durch die Tür verrät: Das Innere nimmt langsam Form an. Auf ca. 100 Quadratmetern Grundfläche möchte Julia Herb, Inhaberin des bislang in Alswede gelegenen Kosmetikstudios „First Class Beauty", künftig ihre Leistungen anbieten. Der Umzug nach Preußisch Oldendorf ermögliche ihr eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf, da Schule und Freizeitgestaltung ihrer Kinder dort lägen und der Alltag so besser zu organisieren sei.

Ganz besonders freue sie sich darauf, die Kundinnen in den hellen, lichtdurchfluteten Räumen behandeln zu können, die sie im Inneren des Gebäudes angelegt hat. In Abstimmung mit der Vermieterin habe sie die Geschäftsfläche im Erdgeschoss vollständig saniert und dabei stets einen möglichst großen Komfort für ihre Kundschaft angestrebt. Aus der ehemals großen, offenen Fläche sind so komfortable Räume für verschiedene Anwendungen entstanden, in denen sich die Kundinnen rundum wohlfühlen können sollen. Neben einem Empfangs- und einem Wartebereich sind zukünftig feste Räume und Nischen für kosmetische Gesichtsbehandlungen, Maniküre, Fußpflege, Permanent Make-up und dauerhafte Haarentfernung vorgesehen. Noch befindet sich das neue Studio im Rohbau, Julia Herb freut sich aber bereits darauf, die Räume im gewohnten Stil ihres Studios in Cremetönen gemütlich gestalten zu können. Schon ab April oder Mai, so hofft sie, wird sie ihre Kundinnen dann in den neuen Räumlichkeiten in Preußisch Oldendorf empfangen können.

EIN LANDWIRTSCHAFTLICHES JAHR IN PREUSSISCH OLDENDORF

Teil 3

Viele Arbeiten sind ins Wasser gefallen

Die Bedeutung der Landwirtschaft für die Versorgung der Gesellschaft mit regionalen Lebensmitteln ist aufgrund der aktuellen politischen Debatte in aller Munde. Weil auch in Preußisch Oldendorf viele Landwirte leben und die Region von landwirtschaftlichen Flächen geprägt ist, berichten wir in diesem Jahr regelmäßig über die anfallenden Arbeiten in einem landwirtschaftlichen Betrieb und können hoffentlich den einen oder anderen Hintergrund erklären und die Relevanz landwirtschaftlicher Arbeit und Erzeugnisse herausstellen.

Was sich unter der Erde abspielt, ist für Torsten Lange besonders interessant. Aus der Menge des Erdbehangs an den Wurzeln der Pflanze kann er Rückschlüsse auf die Feinwurzelbildung ziehen, anhand der frischen, weißen Wurzelspitzen erkennt er, dass sie sich in der Wachstumsphase befinden.

Dass ihre Tiere nicht nur bestmöglich gehalten werden, sondern außerdem nur Futter bekommen, das reich an einer Vielzahl von Vitaminen, Spurenelementen und Mineralien ist, versucht Familie Lange dadurch sicherzustellen, dass sie einen Großteil davon selbst anbaut. Auf rund 125 Hektar Fläche bauen sie Gerste, Weizen, Roggen, Raps, Erbsen, Mais und Zuckerrüben an. Nicht nur, aber auch für die Futtermittelgewinnung. Mindestens 4 Prozent ihrer Fläche müssen sie stilllegen. Auf ihrem Betrieb sei es aber noch mehr Land, das sie freiwillig stillgelegt hätten, erklärt Torsten Lange.

Etwa alle drei Tage würden die landwirtschaftlichen Flächen von Sentinel-Satelliten erfasst und die Daten daraus ausgewertet. Dabei messen sie beispielsweise die Biomasse auf den Flächen und können durch den Pflanzenaufwuchs Rückschlüsse ziehen. In den letzten Wochen hat Torsten Lange die Düngebedarfsermittlung für seine Flächen erstellt. Abhängig von den Kulturen, die gepflanzt werden und der zu erwartenden Ernte gibt es festgeschriebene Bedarfswerte, von denen dann wiederum bestimmte Faktoren in Abzug gebracht werden müssen. Dafür wird beispielsweise betrachtet, welche Düngung für die Vorfrucht im letzten Jahr ausgebracht wurde, wie hoch der Humusgehalt und andere Bestandteile im Boden sind. Wenn Torsten Lange den Stickstoffdünger dann auf seinen Flächen ausbringt, nutzt er dafür einen Applikator, damit das Düngemittel direkt in den Boden wird und genau dort landet, wo es hin soll. Ein Pflanzensensor am Traktor ermittelt außerdem, wo auf der Fläche mehr und wo weniger Pflanzen stehen und passt die Düngung entsprechend an. So sollen die Pflanzen bestmöglich versorgt, der Boden aber nirgendwo unnötig stark gedüngt werden. Bis es in diesem Jahr soweit sein wird, dass Düngemittel auf allen Flächen ausgebracht werden können, könnte es allerdings noch etwas dauern. Bislang sind einige Flächen noch zu nass, um sie mit Traktoren zu befahren. Für die Landwirte verschieben sich dadurch einige Arbeiten auf unbestimmte Zeit nach hinten.

Baumwollunterhemden als Indikator für Bodenleben

Auf seinen Flächen versucht Torsten Lange mit dem Ziel der Bodenverbesserung einiges mehr, als zu düngen. In den vergangenen Jahren hat er sich stetig fortgebildet, getüftelt, ausprobiert, verworfen und weiter experimentiert. Die Ergebnisse seiner Bemühungen lässt er durch Labore überprüfen, die seine Bodenproben auswerten. Auch er selbst wirft gelegentlich einen Blick durch das Mikroskop, um sich einen ersten Eindruck zu verschaffen, oder führt Experimente durch, die den Einfluss verschiedener Maßnahmen und

Deutlich sichtbare Unterschiede: Links das Unterhemd, das in einer Fläche mit weniger aktivem Bodenleben vergraben war, rechts die Reste des Exemplares, das von aktivem Bodenleben größtenteils zersetzt wurde.

Um zu erkennen, wie es im Inneren der Pflanze aussieht und ob es dort Schäden gibt, schneidet Torsten Lange sie in dünnen Schichten auf.

Auch das Wurzelwerk der jungen Weizenpflanzen schaut sich Torsten Lange genau an.

Faktoren auf das Bodenleben eindrucksvoll sichtbar machen. Eine Fläche hat er beispielsweise unterteilt, um sie dann auf unterschiedliche Weise zu bewirtschaften und dabei in beiden Hälften jeweils ein Baumwollunterhemd vergraben. Die Organismen im Boden der Fläche, auf der er Ackerbohnen mit einer vielfältigen Zwischensaat und wenig Einsatz von Pflanzenschutzmitteln angebaut hat, konnten das Unterhemd nahezu vollständig zersetzen. Die Organismen im Boden der Fläche, auf der er Wintergetreide ohne Zwischensaat und mit Einsatz von Pflanzenschutzmitteln angebaut hat, konnten mit dem Unterhemd hingegen nicht viel anfangen. Torsten Lange zeigt das deutlich, wie aktiv das Bodenleben jeweils war und wie man es durch eine gezielte Bewirtschaftung beeinflussen kann. Davon, dass ein gesundes Bodenleben die Grundlage für viele Kreisläufe bildet, ist er überzeugt. Auch, dass die Lebensmittelqualität letztlich durch die Bodengesundheit beeinflusst wird, ist seine Motivation dafür, stetig Maßnahmen zum Bodenaufbau zu ergreifen.

Dass die Lebensmittelqualität letztlich durch die Bodengesundheit beeinflusst wird, ist Torsten Langes Motivation dafür, stetig Maßnahmen zum Bodenaufbau zu ergreifen.

Wetter erschwert Bewirtschaftung der Flächen

Aktuell führt er auf den bereits gesäten Rapsflächen ein Insektenmonitoring durch. Täglich erhält er Informationen darüber, ob Schädlinge in die aufgestellten Gelbschalen auf seinen Feldern geflogen sind sowie gegebenenfalls welche und wie viele. Auch zur Schädlingsprävention und -bekämpfung hat Familie Lange schon unterschiedliche Maßnahmen ergriffen, deren Auswirkungen sie nun beobachtet. Den Raps haben sie auf unterschiedlichen Flächen ohne und mit Begleitsaat gesät, von der sie sich verschiedene Effekte erhoffen. Einerseits soll sie Schädlinge von den Rapspflanzen fernhalten, andererseits auch die Wurzelleistung verbessern. Raps an sich habe eine eher geringe Wurzelleistung, wodurch der Boden eher plattig bliebe und nicht krümelig und durchlässig. Die Begleitsaat, so hofft Torsten Lange, könnte das verbessern.

Ist jedoch erst einmal ein gewisser Schädlingsbefall in einer Kultur vorhanden, müssen die Landwirte handeln. Einige Schädlinge könnten Ertragseinbußen von 50 bis 60 % verursachen, erklärt Torsten Lange. Im vergangenen Jahr hat er statt herkömmlicher Pflanzenschutzmittel erstmals in einer Kultur eine Mischung aus Rapsöl und Vitamin C eingesetzt und auch damit gute Erfolge erzielt. Grundsätzlich setzt er aber auf Vorsorge und versucht, so viele Risikofaktoren wie möglich auszuschließen. „Man kann beispielsweise sagen, dass es bei Getreide, wenn ein gewisser Stickstoffwert in der Pflanze überschritten ist, zu 100 Prozent innerhalb der nächsten drei Wochen einen Läusebefall geben wird", erklärt der Landwirt. Indem er einen nicht wasserlöslichen Stickstoffdünger verwendet, versucht er eine gleichmäßige Versorgung der Pflanzen zu gewährleisten. Über ihr Wurzelwerk würden sie die Aufnahme des Düngers so selbstständig regulieren können.

Fleißige Helfer: Viel Bodenleben ist mit bloßem Auge nicht erkennbar, der Regenwurm hier allerdings schon. Um zu erfahren, wie es um das Bodenleben bestellt ist, lässt Familie Lange Bodenproben analysieren und wirft gelegentlich selbst einen Blick durch das Mikroskop.

In den vergangenen Jahren hat sich Torsten Lange stetig fortgebildet, getüftelt, ausprobiert, verworfen und weiter experimentiert.

In diesem Jahr ist die größte Herausforderung für ihn und viele andere Landwirte aber die Witterung, die ihn dazu zwingt, in mehrerlei Weise umzuplanen. Sobald die Felder trocken genug sind, wird er Sommergerste und Sommerweizen nachsäen müssen, weil der Weizen an mancher Stelle zu nass geworden ist oder ackerwirtschaftliche Maßnahmen aufgrund der Nässe nicht rechtzeitig durchgeführt werden konnten.

Bis es ab April mit der Saat von Zuckerrüben und Mais weitergeht, kann das landwirtschaftliche Jahr hoffentlich wieder seinen gewohnten Gang gehen. Ganz grundsätzlich aber ist die Landwirtschaft ein Sektor, der von den Auswirkungen des Klimawandels und den vermehrt auftretenden Extremwetterereignissen besonders stark betroffen ist.

Jubiläum, Neuigkeiten oder Firmenportrait?

Gerne berichten wir auch über Ihr Unternehmen – sprechen Sie uns an.

info@rundblick-pro.de
05742 9229790

Reinigungskraft (m/w/d)

auf 520-Euro-Basis ab sofort

Wir suchen eine zuverlässige Reinigungskraft für unsere Büroräume und Sanitäranlagen. Arbeitszeiten 2x pro Woche nach Absprache.

Am Alten Markt 30 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 9319-0 · E-Mail info@f-aussieker.de
www.fr-aussieker.de

FR. AUSSIEKER metallverarbeitung

Suche

Aushilfsfahrer (mwd)

für Personentransport (Mietwagen).
Gerne Rentner/in mit Personenbeförderungsschein.

Mietwagen Steinmann
Bad Holzhausen
Telefon 05742 49 14

MIETWAGEN STEINMANN

RSP-Möbel

Seit über 40 Jahren in Espelkamp

Jeden Sonntag Schautag
14 – 18 Uhr
keine Beratung, kein Verkauf

In der Tütenbeke 38
Tel. 05772 6161

Jetzt bewerben:

Mitarbeiter gesucht
Kfz-Mechatroniker / -Servicetechniker / -Meister

AUTOteam Kfz-Meisterbetrieb Inh. Tristan Mattlage
Am Bodenbach 3 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 922 74 53 · www.autoteam-mattlage.de

Ich komme auch zu Ihnen ins Haus

Perfect Hair
Hundefriseur
Inh. Petra Bredemeier
Auf der Höhe 6
32361 Pr. Oldendorf
Tel.: 05742/700444
Mobil: 0170/2920403

WIR SUCHEN DICH!

als zuverlässigen Zusteller (m/w/d) für den „Rundblick" für den Bereich

Börninghausen

Telefon 05742 / 922 97 90
E-Mail info@rundblick-pro.de

Verkaufe Hängestil U-Profil 700 mm mit Kopfplatte, neu, 41 Stk. vorhanden. Nur Selbstabholer. Preis: 22,00 € pro Stück. Tel. 0171 7403817.

Biete Kompost-Erde aus Pferdemist an. 20 kg Sack oder mehr möglich, 5,00 € pro Sack. Würmer zersetzen den Pferdemist in Erde, die besonders gut für die Düngung des Gemüse- oder Ziergartens geeignet ist. Tel. 0171 7403817.

In Lübbecke in ruhiger Wohnlage 3 ZKB (Wannenbad und Dusche), Gäste-WC, Balkon, 84,5 qm, 1. Etage, Zentralheizung, 2 Kellerräume, 2 Autoabstellplätze, 2 Gemeinschaftsräume / Wasch- und Trockenraum und Abstellraum, verschließbare Fahrradabstellplätze, **an ruhige Dauermieter zum 01.04.2024 zu vermieten**, keine Haustiere, 500,00 Euro + 200,00 Euro NK, Tel. 05742 5424.

6200 m² Ackerland zu verkaufen, 6 € pro m² VHB, Preußisch Oldendorf, 05743 932437.

Geräucherte Forelle, Lachsforelle & Aal. Karfreitag von 12 bis 14 Uhr abholfertig in Bad Holzhausen, Winkelstr. 25 bei Uwe Recker. Bitte bis 26.03. vorbestellen unter Tel. 05777 9612146.

Verschenke französisches Bett, roter Samtbezug, gut erhalten, 145 x 200 cm, abends ab 18.00 Uhr, Tel. 05742 3426.

Intakter Lagerraum gesucht, ca. 15 – 25 qm, oder Art Garage (geräumig), oder andere gesicherte Fläche bzw. 1 Raum. Tel. 0176 216 236 58.

Gebe günstig Mathe-Einzel-Nachhilfeunterricht, Tel. 05743 638 oder 1392.

Baggerarbeiten, Erdbau und Pflasterarbeiten 0175 4119 358

Schiefersteine in unterschiedlichen Größen zu verkaufen:
Kleine Größe = 3,00 € pro Stück
Mittlere Größe = 5,00 € pro Stück
Große Größe = 10,00 € pro Stück
Tel. 0172 2533615.

Tillandsien in verschiedenen Größen und Formen zu verkaufen. Preis VHB, Tel. 0172 2533615.

Fleischfressende Pflanzen, Sarracenia (Hybriden). 2 Stück zu verkaufen. Preis: 7,00 € pro Stück, Tel. 0172 2533615.

Biete frischen Pferdemist für ein kleines Entgelt in 30l-Säcken oder mehr an. Ohne Stroh/Heu oder Späne, super Dünger für Gemüse- u. Ziergarten, gerade im Frühjahr, wenn man den Boden für die nächsten Pflanzungen aufbereiten will, 4,00 € pro Sack, Tel. 0171 7403817.

Biete kleine Kastanienbäumchen, Ahornbäumchen, Fliedersträucher, kleine Linde, Kirsche an. Unterschiedliche Größen vorhanden. Preis hängt von Größe ab. Tel. 0171 7403817.

Verkaufe modernen Kerzenständer aus Glas und Metall mit 3 Kerzen ca. 35 cm hoch, Preis: 18,00 €, Tel. 0171 7403817.

Sie suchen Verstärkung?

Mit einer Stellenanzeige im Rundblick erreichen Sie über 10.000 Haushalte in Ihrer Nähe! Weitere Infos unter info@rundblick-pro.de
Telefon 05742 9229790
WhatsApp 015128770771

Haus & Grund

Die Sprechstunden des Vereins Haus & Grund Preußisch Oldendorf werden am 2. Dienstag im Monat in der Kanzlei Schönberger, Bremer Straße 12a, Preußisch Oldendorf, von 17.30 bis 18.30 Uhr durchgeführt.

Nächste Termine: 12.03., 09.04.

Kurapotheke Bad Essen

Das junge, dynamische, freundliche Team der KurApotheke braucht Verstärkung! Wir suchen für unsere schöne Apotheke

- **PTA (m/w/d)** sofort oder später
- **Filialleitung (m/w/d)** ab September

in Vollzeit oder Teilzeit.
Bewerbungen bitte schriftlich an die KurApotheke Bad Essen oder per Mail.

KurApotheke - Beate Steegmanns - Lindenstraße 48 - 49152 Bad Essen
Tel. 0 54 72 - 97 79 37 - steegmanns@kurapotheke-badessen.com

---

-profil- Steinbildhauerei in Stemwede: Grabdenkmäler aus eigener Fertigung, Inschriften, Steinbildhauerei, Workshops. Tel: 05745 920348

DIE GESCHENKIDEE

Der Geschenk-Gutschein

für Preußisch Oldendorf

Erhältlich bei Volksbank, Sparkasse und im Bürgerbüro im Rathaus

Einzulösen bei
über 35 Geschäften
in Preußisch Oldendorf
(Alle Mitglieder des Gewerbevereins)

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160
www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Baggerarbeiten, Erdbau und Pflasterarbeiten 0175 4119 358

Der nächste Rundblick erscheint am 4.4.2024
Redaktionsschluss 22.3.

PRIVATE KLEINANZEIGEN

die Sie uns per E-Mail schicken, **sind im Rundblick kostenlos!**

E-Mail info@rundblick-pro.de

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf

Gospelchor PrO Voices:
freitags, 18.00 Uhr 15.03., 29.03.
Jungbläser:
freitags, 19.00 Uhr 08.03., 15.03., 22.03., 29.03.
Posaunenchor
freitags, 20.00 Uhr 08.03., 15.03., 22.03., 29.03.

Die Tafel in Preußisch Oldendorf dienstags, 9.30 bis 11.30 Uhr, Spiegelstraße 3, im Begegnungszentrum

Kleiderkammer Verkauf und Annahme im Begegnungszentrum, Spiegelstraße 3.
VERKAUF: Jeden Dienstag 9.30 bis 11.00 Uhr Verkauf von gebrauchter Kleidung.

ANNAHME: Jeden Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr Annahme von guter gebrauchter Kleidung der Jahreszeit entsprechend, gerne auch Spielzeug und Kinderausstattung
Gemeindebüro geöffnet:
Montag und Donnerstag, 9.00 – 11.00 Uhr,
Dienstag 9.30 – 11.00 Uhr, Do. 15.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch und Freitag geschlossen, Tel. 5929.

Donnerstag, 07.03.
16.00 Uhr **Konfi-Kids,** Pfr. Weber und Team
18.00-19.30 Uhr **PrOJu** – die Jugendgruppe für Konfis und Ex-Konfis: „Bouldern in der Boulderhalle", Anmeldung erforderlich, Leitung: Gemeinderef. Anke Streilein-Rohdenburg
Freitag, 08.03.
19.00 Uhr **Konfirmandenprüfung I,** die Prüfung ist öffentlich. Die Kirchengemeinde freut sich über Besucher, egal ob Paten, Onkel, Tante, Oma, Opa oder nur daran Interessierte.
Samstag, 09.03.
10.00 Uhr **Konfirmandenprüfung II,** die Prüfung ist öffentlich. Die Kirchengemeinde freut sich über Besucher, egal ob Paten, Onkel, Tante, Oma, Opa oder nur daran Interessierte.
Sonntag, 10.03. Lätare
10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus, gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn, im Anschluss Kirchencafé (Prädikantin Sonja Willinger)
Montag, 11.03.
19.30 Uhr Bibel-Treff im Gemeindehaus
Dienstag, 12.03.
15.00/16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
16.00 Uhr **Jungschar:** „Spiele nach Wahl, Gemeindehaus Spiegelstr. 1 b, mit Manuela Kleinloh
Mittwoch, 13.03.
10.30 Uhr Andacht in der Seniorenresidenz, Bremer Straße 9 (Marietta Weber)
Donnerstag, 14.03.
16.00 Uhr **Konfi-Kids**, Pfr. Michael Weber und Team
18.00-19.30 Uhr **PrOJu** – die Jugendgruppe für Konfis und Ex-Konfis: „Wir backen Crêpes", Leitung: Gemeinderef. Anke Streilein-Rohdenburg
Freitag, 15.03.
9.00 Uhr **Putzaktion in der Ev. St.-Dionysius-Kirche**
Alle sind eingeladen, nach der Winterpause unsere Ev. St.-Dionysius-Kirche für die kommenden Gottesdienste zu reinigen. Zum Abschluss gibt es für alle einen Imbiss im Gemeindehaus. Bitte kurz im Gemeindebüro anmelden (Tel. 5929 oder E-Mail: *Proldendorf@Kirchenkreis-Luebbecke.de*)! Spontane Unterstützung ist aber auch möglich. Vielen Dank.

10.30 Uhr Kindergarten-Gottesdienst im Gemeindehaus (Gemeinderef. Anke Streilein-Rohdenburg)
16.00 Uhr Gottesdienst im Vitalis-Wohnpark, Jahnstr. 3 (Pfr. Michael Weber)

Bestattungen
Rat und Hilfe im Trauerfall seit 1949
Truschkowski
Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Überführungen
Erledigung aller Formalitäten
Beraten – Helfen – Begleiten
Pr. Oldendorf-Getmold · Schulstrasse 19
Tel. 0 57 42 / 92 18 21 · Mobil 0170/4719908

• Erd-, Feuer-, See- und Ruhewald-Bestattungen
• Bestattungsvorsorge
• Erledigung sämtlicher Formalitäten
• Überführungen
Wir beraten Sie gerne auch zu Hause.
Sie erreichen uns Tag und Nacht!
Bestattungshaus Melcher
Bestattermeister
Weststraße 6
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 - 25 63
www.bestattungshaus-ebke.de

18.00 Uhr **Infoveranstaltung** im Gemeindehaus (Probenraum, 1. Etage) für das Erlernen von Blechblasinstrumenten: „Hast du Lust, mal ein Blechblasinstrument zu erlernen, dann schau mit rein und probier dich aus!" Infos und Leitung Lothar Saß, Tel. 2558
Sonntag, 17.03. Judika
10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden und Einführung des neuen und Verabschiedung des alten Presbyteriums in der Ev. St.-Dionysius-Kirche (Pfr. Michael Weber) und Konfi-Taufen, gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn, im Anschluss Kirchencafé
16.00 Uhr **Wimmelkirche** im Gemeindehaus, Spiegelstr. 1 b, für alle mit kleinen Kindern, ein Gottesdienst für Eltern mit Kleinkindern, Großeltern und Geschwisterkindern, Anke Streilein-Rohdenburg

Wer spielt nicht gerne? Hast du Lust, mal mit Freunden oder alleine mit einer Million Steinen zu bauen und zu spielen? Wäre es nicht toll, wenn man mal zum Zuge kommt mit ein paar Dutzend Eisenbahnen?
Vom 18. bis 24.03. findet eine **Lego®-Woche** unter dem Motto statt: **„Wie stelle ich mir die Welt von Morgen vor?"** Dazu gibt es unterschiedliche Gruppen, die aus den Schulkindern der Ev. Kindergärten und den dritten Klassen der Grundschule Preußisch Oldendorf ins Ev. Gemeindehaus kommen (hier ist keine Anmeldung erforderlich, dies ist mit Schule und Kindergärten abgestimmt). Aber es gibt auch Veranstaltungen, zu den man sich anmelden muss unter Tel. 2236 oder *pfarrer@mmweber.de*. Den Abschluss bildet der Gottesdienst mit Pfarrer Michael Weber am 24.03.2024 im Gemeindehaus, nicht in der Kirche.
Dienstag, 19.03.
16.00 Uhr **Jungschar** im Rahmen des Lego®-Projektes, Gemeindehaus, Spiegelstr. 1 b mit Manuela Kleinloh und Pfr. Michael Weber
Mittwoch, 20.03.
9.30 Uhr **Krabbelcafé** für Eltern mit Kleinkindern im Ev. Gemeindehaus in der Spiegelstraße 1b, Infos: Anke Streilein-Rohdenburg, Tel. 0151 730 33 238
15.00 Uhr **3. Passionsandacht** im Gemeindehaus, Pfr. Weber und Team, mit Kaffeetrinken
Donnerstag, 21.03.
16.00 Uhr **Konfi-Kids** Lego®Aktion, Pfr. Michael Weber und Team
18.00-19.30 Uhr Lego für Konfis und Ex-Konfis (Anmeldung unter Tel. 2236 oder *pfarrer@mmweber.de*)
Freitag, 22.03.
19.00 Uhr **Männer kommen zum Zuge:** „Haben Sie Lust, mal eine große Eisenbahn zu bauen, ein Hochhaus zu erbauen oder mal etwas Verrücktes mit Lego zu machen? Dann nutzen Sie Gelegenheit bei ein paar Snacks und Getränken!" (Anmeldung unter Tel. 2236 oder *pfarrer@mmweber.de*), Pfr. Michael Weber

Bestattungen Lübbert
Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Röthestraße 16 a
Tel. 05742 1440
Erinnerungen sind ein Geschenk, das man wachhalten muss.

Wilhelm Schnittker
Bestattungen seit 1949
Bestattungsvorsorge und Beratung
05742 42 00
70 Jahre Bestattungen
Fiegenburgweg 8,
Pr. Oldendorf-Börninghausen

Sonntag, 24.03. Palmsonntag
10.00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss des Lego®-Projektes mit Taufen im Gemeindehaus, nicht in der Ev. St.-Dionysius-Kirche (Pfarrer Michael Weber), kein Kindergottesdienst, im Anschluss Kirchencafé im Foyer
Montag, 25.03.
19.30 Uhr Bibel-Treff im Gemeindehaus
Mittwoch, 27.03.
10.30 Uhr Andacht in der Seniorenresidenz mit Abendmahl, Bremer Straße 9 (Pfr. Michael Weber)
Gründonnerstag, 28.03.
19.00 Uhr Gründonnerstagsgottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Michael Weber)
Karfreitag, 29.03.
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche (Pfr. Michael Weber)
16.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Vitalis Wohnpark, Jahnstr. 3 (Pfr. Michael Weber)
Ostersonntag, 31.03.
10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl und dem Posaunenchor in der Kirche (Pfr. Michael Weber)
Ostermontag, 01.04.
10.00 Uhr Festgottesdienst mit Taufen und dem Gospelchor PrO Voices in der Kirche (Prädikantin Sonja Willinger)
Mittwoch, 03.04.
9.30 Uhr **Krabbelcafé** für Eltern mit Kleinkindern im Ev. Gemeindehaus in der Spiegelstraße 1b, Infos: Anke Streilein-Rohdenburg, Tel. 0151 730 33 238
15.00 Uhr **Kaffee & mehr, für alle ab 70+:** Hospiz-Dienst am sterbenden Menschen, mit Hospizleiterin Antje Rohlfing, Leitung und Infos: Marietta Weber, Tel. 2236

Ev. Jugend Bad Holzhausen
Jugendetage:
1. und 2. Klasse: mittwochs 15.00 bis 16.00 Uhr
3. und 4. Klasse: mittwochs 16.30 bis 17.30 Uhr
Teenies Börninghausen und Bad Holzhausen ab der 5. Klasse 14-tägig 16.00 bis 17.00 Uhr
Offene Tür: dienstags 14.00 bis 20.00 Uhr für Jugendliche ab 12 Jahren

Mitarbeiterkreis
montags 19.30 bis 21.00 Uhr (14-tägig)
Gemeindehaus Börninghausen
1. bis 4. Klasse: montags 17.00 bis 18.00 Uhr
Offene Tür: dienstags 15.00 bis 17.00 Uhr
Mitarbeiterkreis: 14-tägig zu den vereinbarten Terminen montags von 19.30 bis 21.00 Uhr

Ev.-Luth. Kirchengemeinden Bad Holzhausen und Börninghausen

Sonntag, 10.03. Lätare
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindehaus Bad Holzhausen, Pfarrerin Hilke Vollert
Mittwoch, 13.03.
15.00 Uhr Albert-Schweitzer-Kreis im Gemeindehaus Börninghausen
19.00 Uhr 2. Ökumenische Passionsandacht in der kath. Kirche in Preußisch Oldendorf zum Thema: „Farbe bekennen", Musik: Gertrud Küpper, Orgel, und Frank Kröger, Trompete, mit Bürgermeister Marko Steiner
20.00 Uhr Frauentreff im Gemeindehaus Bad Holzhausen: „Wäre ich Gott, würde ich weinen", Astrid Lindgren für Erwachsene. Ein Abend mit Herrn F. Meier-Barthel von der Evangelischen Erwachsenenbildung
Donnerstag, 14.03.
15.00 Uhr Spielenachmittag: „Spielen und Klönen" im Gemeindehaus Börninghausen
Freitag, 15.03.
15.00 Uhr **Seniorenfeier in Börninghausen**, eingeladen sind alle Senioren des Eggetals zu einem schönen Nachmittag, wir beginnen mit einem Gottesdienst mit Abendmahl in den Reihen in der Kirche, anschließend treffen wir uns zum Kaffeetrinken im Gemeindehaus, bitte im Gemeindebüro anmelden
18.00 Uhr Jugendkirche im Gemeindehaus Bad Holzhausen

Samstag, 16.03. Judika
18.00 Uhr **Filmgottesdienst im Gemeindehaus Bad Holzhausen:** Gezeigt wird ein Film über eine Frau, die um ihren Zitronenhain kämpft, der im israelisch-palästinensischem Grenzgebiet liegt. Von dem Film werden kurze Ausschnitte gezeigt, nach dem Gottesdienst gibt es einen Imbiss, dann wird der Film ab ca. 19.30 Uhr in voller Länge gezeigt. Pfarrer Steffen Bäcker
Sonntag, 17.03. Judika
10.00 Uhr Kinderkirche: „Wer ist denn dieser Jesus?" für Kinder, gerne in Begleitung ihrer Eltern, Ende gegen 11.30 Uhr
10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Börninghausen, Pfarrerin Hilke Vollert
Mittwoch, 20.03.
19.00 Uhr 3. Ökumenische Passionsandacht in der Kirche Börninghausen zum Thema: Heilung für die zerrissene Welt, Musik: Gabi Schnabel und Bärbel Kuhlemann, mit Diakon Oliver Soddemann
Samstag, 23.03. Palmsonntag
18.00 Uhr Abendgottesdienst mit Einführung des neuen Presbyteriums mit Posaunenchor in der Kirche Börninghausen, Pfarrerin Hilke Vollert
Sonntag, 24.03. Palmsonntag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Einführung des neuen Presbyteriums in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrer Steffen Bäcker
Mittwoch, 27.03.
9.00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus Börninghausen: „Frau Hodde singt mit uns Frühlingslieder"
Donnerstag, 28.03.
15.00 Uhr Spielenachmittag: „Spielen und Klönen" im Gemeindehaus Börninghausen
Karfreitag, 29.03.
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und dem Chor „Lunedi Sera" in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrer Steffen Bäcker
Samstag, 30.03. Osternacht
21.30 Uhr Gottesdienst zur Osternacht mit Lichtfeier, Tauferinnerung und Abendmahl in der Kirche Börninghausen, Beginn draußen am Feuer vor der Kirche, Pfarrer Steffen Bäcker
Ostersonntag, 31.03.
10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrerin Hilke Vollert
Ostermontag, 01.04.
10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor in der Kirche Börninghausen, Pfarrer Christoph Röthemeyer

Bestattungen
Rüdiger Blase
Rat und Hilfe im Trauerfall
Erledigung aller Formalitäten
alle Bestattungsarten, Überführungen
32361 Pr. Oldendorf-Eininghausen
Zum Schürenbrink 2
Tel. 0 57 42 / 28 07 · Fax 0 57 42 / 64 55
Mobil 01 71 / 7 14 03 67

Letzte Ruhe unter ehrwürdigen Bäumen
Hollwinkel 2 | 32361 Pr. Oldendorf | Tel.: 05743 - 9302993
www.hollwinkel-ruhewald.de | ruhewald@hollwinkel.de

Kinderbibelwoche vom 2. April bis zum 5. April im Gemeindehaus Bad Holzhausen für alle Kinder von 5 bis 12 Jahren: In diesem Jahr schlägt der Zirkus Talentino sein Zelt im Gemeindehaus Bad Holzhausen in der Woche nach Ostern auf und freut sich auf alle Kinder, die Lust haben, eine spannende Zirkuswoche zu erleben. Natürlich sind auch Kalle und Abraxas mit dabei. Wir treffen uns von Dienstag bis Donnerstag von 9.30 bis 12.00 Uhr im Gemeindehaus. Am Freitag treffen wir uns um 15.00 Uhr, und um 16.30 Uhr öffnet sich dann der Vorhang zu unserer großen Zirkus-Vorführung für die Eltern, Geschwister und Großeltern. Anmeldungen zur KiBiWo nehmen wir im Gemeindebüro oder unter *kirche-fuer-kinder@gmx.de* entgegen.

Freitag, 05.04.
12.00 Uhr Eggetaler Suppentreff im Gemeindehaus Börninghausen, der Treffpunkt zum gemeinsamen Essen im Eggetal. Bitte in den Gemeindebüros anmelden.

Sonntag, 07.04
10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der KiBiWo mit Kalle und Abraxas, ein bisschen Zirkus, einer Geschichte und den Liedern der KiBiWo.

Aktuelle Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen gibt es unter: www.evangelisch-am-limberg.de

Die Gemeindebüros sind zu folgenden Zeiten geöffnet:
Gemeindebüro Bad Holzhausen:
Dienstag und Donnerstag 8.00 bis 14.30 Uhr, Mittwoch 15.00 bis 18.00 Uhr, Tel. 05742 3306
Gemeindebücherei: Zu den Bürozeiten können Bücher in der Gemeindebücherei ausgeliehen werden.
Gemeindebüro Börninghausen:
Montag, Mittwoch und Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr, Tel. 05742 2303
Fairer Handel:
Zu den angegebenen Zeiten können auch fair gehandelte Waren wie Kaffee, Tee und Schokolade in den Gemeindebüros erworben werden.
Krabbelgruppen: Immer dienstags in den Gemeindehäusern Börninghausen und Bad Holzhausen ab 9.30 Uhr
Proben Posaunenchöre:
Börninghausen: montags 20.00 Uhr
Bad Holzhausen: dienstags Jungbläser 18.30 Uhr, großer Chor 20.00 Uhr
Proben Chöre:
„Lunedi Sera" in Bad Holzhausen: montags 19.30 Uhr
„Farbtöne" in Börninghausen: mittwochs 20.00 Uhr

Eigene Trauerhalle
Hüffmeier
BESTATTUNGSHAUS
Seit 1966 — Inh. Emmanuel Hüffmeier
Alsweder Str. 14 · Lübbecke
Tel. 0 57 41 - 3 44 44
Bremer Str. 1 · Pr. Oldendorf
Tel. 0 57 42 - 701 666
Gemeinsam verabschieden

Kath. Kirchengemeinde St. Raphael, Pr. Oldendorf

im Pastoralverbund Lübbecker Land

Gottesdienste in St. Raphael
Das Hochamt feiern wir am Sonntag um 11.00 Uhr am 3., 10., 17. und 24. März.
Drei Ökumenische Passionsandachten zum Hungertuch:
Mittwoch, 6.3., 19.00 Uhr
Gemeindehaus Bad Holzhausen: „Spuren des Lebens"
Mittwoch, 13.3., 19.00 Uhr St. Raphael Pr. Oldendorf: „Farbe bekennen"
Mittwoch, 20.3., 19.00 Uhr St. Ulricus Börninghausen: „Heilung für die zerrissene Welt"
Karfreitag, 29.3., 15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi
Ostersonntag, 31.3., 11.00 Uhr Festhochamt
Beichtzeiten im Pastoralverbund: Beichte ist immer nach Absprache möglich.
Die Vorabendmessen im Pastoralverbund sind
in St. Michael, Rahden, um 17.00 Uhr,
in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 18.30 Uhr.
Die Sonntagsgottesdienste sind
in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 10.00 Uhr,
in St. Marien, Espelkamp, um 10.30 Uhr.
Caritas Preußisch Oldendorf: Bei Anfragen bitte an das Pastoralverbundbüro wenden.
Pastoralverbundbüro: Isenstedter Straße 80a, 32339 Espelkamp,
Tel. 05772 3457, E-Mail info@pv-luebbeckerland.de
Homepage: http://www.pv-luebbeckerland.de
Pastoralverbundleiter: Pfr. Karl-Heinz Graute, Niederwall 14,
32312 Lübbecke, Tel. 05741 8870, E-Mail: pf.graute@web.de
Öffnungszeiten des Pastoralverbundbüros:
Montag und Mittwoch 9.00 -12.00 Uhr, Donnerstag 15.00 -18.00 Uhr.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Alswede

Gottesdienste und Veranstaltungen finden in Alswede statt.

Freitag, 8.3.
15.00 Uhr **Kindergruppe:** Ostergeschichte mal anders
Sonntag, 10.3. Lätare
10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der diesjährigen Konfirmanden
Pfarrerin Karin Röthemeyer und Diakonin Ulrike Nebur-Schröder
Dienstag, 12.3.
16.00 Uhr Katechumenenunterricht
17.00 Uhr Konfirmandenunterricht
Donnerstag, 14.3.
17.00 Uhr Frauenabendkreis
17.30 Uhr Teenietreff: Das ganze Leben ist ein Quiz!
Freitag, 15.3.
15 Uhr **Kindergruppe:** Osterbasteleien
Sonntag, 17.3. Judika
17.00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung der ausscheidenden Presbyter und Einführung des neuen Presbyteriums, Pfarrerin Karin Röthemeyer, anschließend geselliges Beisammensein beim Sektempfang!
Montag, 18.3.
19.00 Uhr Stricktreff
Dienstag, 19.3.
16.00 Uhr Katechumenenunterricht
17.00 Uhr Konfirmandenunterricht
Mittwoch, 20.3.
14.00 Uhr **Kindergruppe,** Fahrt ins Springolino, Anmeldung bei Ulrike Nebur-Schröder
Donnerstag, 21.3.
17.30 Uhr Teenietreff: Lara führt ins Land der Träume (unter Vorbehalt)
Sonntag, 24.3. Palmsonntag
10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Karin Röthemeyer

Mittwoch, 27.3.
14.30 Uhr Frauenrunde
Freitag, 29.3. Karfreitag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Karin Röthemeyer
Sonntag, 31.3. Ostersonntag (Achtung: Anfang der Sommerzeit!)
7.00 Uhr Frühgottesdienst mit Abendmahl zur Osternacht, Pfarrerin Karin Röthemeyer und Vorbereitungskreis, anschließend Osterfrühstück im Gemeindehaus, Frühstücksanmeldung bitte bis zum 25. März im Gemeindebüro!
Montag, 1.4. Ostermontag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfarrerin Karin Röthemeyer
Sonntag, 7.4. Quasimodogeniti
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Karin Röthemeyer

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:
Montag, Mittwoch, Freitag 9.00-12.00 Uhr, Dienstag 11.00-12.00 Uhr, Donnerstag 15.00 -18.00 Uhr
Tel. 05743 1330

Herzliche Einladung

Gottesdienst

Sonntag 17. März
17 Uhr
St.-Andreas-Kirche Alswede

mit Verabschiedung der ausscheidenden Presbyter und Einführung der neuen Presbyter

Anschließend geselliges Beisammensein beim **Sektempfang**

Evangelische Freikirche Neues Leben

Kirchstr. 4, Preußisch Oldendorf

Tel. 05742 7038390,
E-Mail: info@neuesleben-pro.de
www.neuesleben-pro.de

Mittwoch, 6. März, 17.00 Uhr
Jungschar (10–15-Jährige)
Mittwoch, 6. März, 19.00 Uhr
Frauentreff
Donnerstag, 7. März, 19.00 Uhr
Bibel- und Gebetsabend
Sonntag, 10. März, 10.00 Uhr
Gottesdienst + Kindergottesdienst
Sonntag, 17. März, 10.00 Uhr
Gottesdienst + Kindergottesdienst
Mittwoch, 20. März, 17.00 Uhr
Jungschar (10–15-Jährige)
Mittwoch, 20. März, 19.00 Uhr
Frauentreff
Donnerstag, 21. März, 19.00 Uhr
Bibel- und Gebetsabend
Palmsonntag, 24. März, 10.00 Uhr
Gottesdienst + Kindergottesdienst
Karfreitag, 29. März, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Mahlfeier
Ostersonntag, 31. März, 10.00 Uhr
Familiengottesdienst
3. April bis 6. April, 15.00-18.00 Uhr
Dschungelcamp (s. Anzeige)
Sonntag, 7. April, 10.00 Uhr
Dschungel-Familiengottesdienst

„Unterwegs im Römischen Reich“

Holzbauwelt der Ev. Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf

Am 27.01.2024 fand im Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde die „Holzbauwelt“ statt: Ruth Erichsen vom Bibellesebund war zu Gast und hatte 60.000 Holzbausteine mit im Gepäck. Und so konnten 39 Kinder unter der Aufsicht von 9 Mitarbeitenden einen ganzen Tag lang bauen, konstruieren, spielen. Zum Thema „Paulus – Unterwegs im Römischen Reich“ entstanden das Kollosseum, ein riesiger Turm, verschiedene Tempelanlagen und viele fantasievolle kleine und große Bauprojekte. Mit viel Konzentration, Ideen und Spaß waren die kleinen und größeren Baumeister bei der Sache. Das Ende der „Holzbauwelt“ wurde am Sonntag mit einem gut besuchten Familiengottesdienst gefeiert. Im Anschluss an den Gottesdienst konnten alle Bauwerke noch einmal bewundert werden, bevor mit viel Krach und Getöse alles zum Einsturz gebracht wurde und es an das Aufräumen ging.
Text: A. Streilein-Rohdenburg Bilder: F. Hensel, A. Streilein-Rohdenburg

Tannenbaum-Aktion 2024

31 Konfirmanden und Konfirmandinnen der Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf sowie acht Teilnehmende aus der Jugendgruppe PrOJus waren am 13. Januar 2024 zur Tannenbaum-Aktion im Einsatz. Unterstützt wurden sie dabei von einigen Eltern aus der Konfi-Gruppe. Nach dem gemeinsamen Beginn im Gemeindehaus mit Gruppeneinteilung, Gedankenimpuls und Gebet ging es gut ausgerüstet mit Warnwesten auch sofort an die Arbeit, und die ausgedienten Tannenbäume wurden eingesammelt. Nach der ersten Tour gab es im Gemeindehaus ein gemeinsames Frühstück mit belegten Brötchen, Kaltgetränken und dem beliebten heißen Kinderpunsch.

Wie immer wurde das Öffnen der Sammelbüchsen nach dem Mittagessen mit Spannung erwartet. Die Tannenbaum-Aktion 2024 erbrachte den stolzen Erlös von ca. 2.300,00 Euro. Dieser Erlös kommt der allgemeinen Gemeindearbeit, insbesondere der Kinder- und Jugendarbeit der eigenen Gemeinde, zugute. Allen Spenderinnen und Spendern ein großes Dankeschön dafür, dass sie diese Arbeit unterstützen!

Ein ganz besonderer Dank an das „Treckerteam" mit Nico Jockheck, Jonas Titkemeier, Bernd Kammann und Wilhelm Bestert, die wieder ehrenamtlich Arbeitskraft, Zeit und Fahrzeuge zur Verfügung gestellt haben und somit wesentlich zum Gelingen der Aktion beigetragen haben.
Text & Bild: A.Streilein-Rohdenburg, Gemeindereferentin

Bücherbasar in Bad Holzhausen ein voller Erfolg

Am 11. Februar fand im Gemeindehaus in Bad Holzhausen zum zweiten Mal ein Bücherbasar statt – und war ein voller Erfolg. An 22 Ständen konnten sich Interessierte mit neuem Lesestoff für das Frühjahr eindecken. Manche kamen nur zum Schauen, andere verließen das Gemeindehaus mit Taschen voller Bücher. Und für die meisten war es auch wichtig, ins Gespräch zu kommen – über Bücher, aber auch über „Gott und die Welt". Dazu eignete sich auch die Kaffee-Stube, die mit den Kuchen der Buchverkäuferinnen und -verkäufer bestritten wurden. Von den 22 Ständen waren ebenso viele Kuchen zusammengekommen, so dass es auch eine reiche Kuchenauswahl gab.
Die Stimmung war sehr gut und heiter, und zufrieden war auch das Büchereiteam. Durch den Verkauf von Kaffee und Kuchen sowie Spenden kamen fast 500,00 Euro zusammen, die verwendet werden, um neue Bücher für Kleine und Große anzuschaffen.
Die Ev. Bücherei in Bad Holzhausen im Gemeindehaus Bad Holzhausen (Pfarrstr. 1) gehört zur Ev. Kirchengemeinde Bad Holzhausen und wird ehrenamtlich geführt. In der Bücherei gibt es Bücher für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die dort zu den Öffnungszeiten des Gemeindebüros (Di und Do von 8.00 bis 14.30 Uhr, Mi 15.00 bis 18.00 Uhr) ausgeliehen werden können. Die Bücherei schafft fortlaufend auch aktuelle Bücher an, z.B. Romane oder gefragte Kinder- und Jugendbücher. Größere Neuanschaffungen waren in den letzten Jahren durch Förderung des Landes NRW möglich. Die Bücherei nimmt auch gebrauchte Bücher entgegen. Bedingung ist allerdings, dass diese Bücher aktuell sind und in den Jahren 2022 bis 2024 erschienen sind. Im jedem Fall entscheidet das Team der Bücherei, ob gespendete Bücher in den Bestand aufgenommen werden können.

Impressum

Ausgabe 270 7. März 2024 Auflage: 10.850 Exemplare Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber, Gestaltung und Anzeigenwerbung:

Kleine-Weber PRINT&DESIGN
Kutscherweg 46, 32312 Lübbecke

Büro & Showroom
Am Osttor 12
32361 Preußisch Oldendorf
MO – FR 9 – 12 + 13 – 15 Uhr
und nach Vereinbarung

Kontakt
Telefon 0 57 42 922 97 90
Mobil 0151 28 770 771
E-Mail info@rundblick-pro.de

Verantwortlich für den Inhalt der Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Preußisch Oldendorf:
Bürgermeister Marko Steiner

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil (V.i.S.d.P.)
Daniel Kleine-Weber

Druck:
Druckerei J. F. Niemeyer Ostercappeln

Verteilung:
Kostenlos an alle Haushalte in Preußisch Oldendorf und angrenzenden Gemeinden

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, sonstige Druckvorlagen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für namentlich gezeichnete Beiträge haftet der Verfasser. Textkürzungen vorbehalten.

Helmut Recker (Bürgerhaus)
Telefon 05742 93 11 720
E-Mail helmut.recker@t-online.de

Stadtbücherei:
MO + MI 15.00 – 17.30 Uhr
DO 10.30 – 11.30 Uhr,
16.30 – 18.00 Uhr
Telefon 0 57 42 93 11 710
buecherei@preussischoldendorf.de
www.biblino.de/preussoldendorf

Stadtarchiv:
Wiehenweg 33, 32312 Lübbecke
Telefon 05741 276 411
E-Mail c.droste@lübbecke.de
MO – DO 08.00 – 11.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Das Sparkassen-Finanzkonzept.

Ob kurzfristige Pläne oder langfristige Ziele - im Rahmen unseres neuen Beratungskonzepts zeigen wir Ihnen Ihre individuellen finanziellen Möglichkeiten auf.
Jetzt Termin vereinbaren.

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse
Minden-Lübbecke

Nur erhältlich in den mit diesem Angebot gekennzeichneten Geschäften. Bediensortimente sind nur in teilnehmenden Märkten erhältlich.

EDEKA

Woche 10 • Gültig ab Montag, 04.03. 2024 bis Samstag, 09.03. 2024

Hartmann

Hartmannstr. 27 • 49152 Lintorf

GUT& GÜNSTIG

Südafrika
GUT&GÜNSTIG Tafeltrauben
hell, kernlos, Sorte siehe Etikett,
1kg = 2,98, n.G. = 1,99
500g Packung

GÜNSTIG **1,49** SIE SPAREN 1.00€

Melitta Filterkaffee
gemahlener Röstkaffee,
versch. Sorten
1kg = 7,98, n.G. = 5,99
500g Packung

TOP-PREIS **3,99** SIE SPAREN 2.00€

Meica Deutschländer
Würstchen bester deutscher Art,
versch. Sorten
1kg = 10,58/9,69, n.G. = 3,49
660/670g Glas

TOP-PREIS **3,49** SIE SPAREN 1.50€

Lätta
versch. Sorten
1kg = 2,20, n.G. = 1,99
450g Becher

TOP-PREIS **0,99** SIE SPAREN 1.00€

❄ = tiefgefroren

❄ **Dr. Oetker Die Ofenfrische, Culinaria Pizza, La Mia Pinsa oder Pizza Tradizionale**
versch. Sorten, z.B.: Die Ofenfrische Speciale 415g, Die Ofenfrische Kebab-Style vegan 425g, Culinaria Hot Dog 395g, La Mia Pinsa Rindersalami 305g, Tradizionale Margherita 350g
1kg = 5,35/5,22/5,62/7,28/6,34, n.G. = 3,69
Packung

TOP-PREIS **2,49** SIE SPAREN 1.20€

App-Rabatt 0,50 € FÜR EDEKA APP-KUNDEN **9,49**

Coca-Cola, Fanta oder Sprite
teilw. koffeinhaltig,
+ 3,30 Pfand
1l = 0,83, n.G. = 14,99
12x1l PET-Flasche

TOP-PREIS **9,99** SIE SPAREN 5.00€

Herausgeber: EDEKA Hartmann, Hartmannstr. 27 • 49152 Bad Essen • Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen • n.G. = niedrigster Gesamtpreis der letzten 30 Tage